

Inhaltsverzeichnis

Oper	S. 2-4
Operette	S. 4
Opern-Schiff	S. 4
Theater	
Schauspielhaus	S. 5-10
Junges Schauspielhaus ...	S. 10-11
Komödie	S. 12
Theater an der Luegallee. S.	12-13
Theater an der Kö.	S. 14-15
Takeigarn	S. 15-17
Freizeitstätte Garath	S. 17
Marionetten-Theater.	S. 17-18
FFT	S. 18
KaBARett Flin	S. 18-19
Kom(m)ödchen.	S. 20-22
Savoy Theater	S. 22-27
Zakk	S. 27
Tante Anne	S. 28
Puppentheater	S. 28
Tanzhaus	S. 28-29
Villa der Träume	S. 29
Konzerte	
Tonhalle	S. 29-30
Palais Wittgenstein.	S. 30
Robert-Schumann-Saal	S. 31-32
Maxkirche	S. 32
Lutherkirche	S. 32
Schloss Eller.	S. 32-33
Mitsubishi Electric Halle. .	S. 32
Kino	S. 33-36
Varieté	S. 36
Capitol	S. 36
Event-Theater Schwanen. S.	37
Region	
Neuss	S. 37-41
Ratingen	S. 41-42
Krefeld.	S. 42
Bochum	S. 43-45
Essen	S. 45-48
Köln,	S. 49-52
M.Gladbach/Duisburg.	S. 52
Bonn/Wuppertal	S. 52-54
Solingen	S. 54-56
Aachen/Münster	S. 57
Sport	S. 57
CD's, DVD/Bücher	S. 57-58
Art:cards	S. 58

Spielplan März 2020

Angebote für Gruppen und Betriebsgemeinschaften – korporative Mitglieder

Theater, Adressen, Öffentliche Verkehrsmittel

Düsseldorf

Anlegestelle Schloßturn, Tonhallen Ufer
Capitol, Erkrather Str. 30
Cinema, Schneider-Wibbel-Gasse 5
Cinestar, Hansaallee 245
DOR, Heinrich-Heine-Allee 16 a
Event-Theater Schwanenhöfe, Erkrather Str. 234
Freizeitstätte Garath, Fritz-Erler-Str.21
Großes/Kleines Haus, Gustaf-Gründgens-Platz 1
Haus Lörick, Grevenbroicher Weg 70
ISS Dome, Theodorstraße 281
Junges Schauspielhaus, Münsterstr. 446
Junges Theater in der Altstadt – FFT JuTA, Kasernenstr. 6, Haltestelle H. Heine-Allee, Verkehrsverb. wie Oper
KaBARett Flin, Ludenberger Str. 37
Kammerspiele (FFT), Jahnstr. 3, Haltestelle Graf-Adolf-Platz
Kino Bambi, Klosterstr. 78
Kino Metropol, Brunnenstr. 20
Kino Souterrain im Café Muggel, Dominikanerstr. 4
Kom(m)ödchen, Kay-u.-Lore-Lorentz-Platz
Komödie, Steinstr. 23
Lutherkirche, Kopernikusstraße 9
Marionetten-Theater, Bilker Str. 7, Haltestelle Benrather Str., Bahn 703,706,712,713,715,
Maxkirche, Citadellstraße 2 a
Mitsubishi Electric Halle, Siegburger Stt.15
Palais Wittgenstein, Bilker Str. 7-9
Puppentheater, Helmholtzstr. 38
Robert-Schumann-Saal, Ehrenhof 4
Roncalli's Apollo Varieté, Haroldstr. 1 (unter der Rheinkniebrücke, nahe Mannesmannufer
Savoy Theater (Atelier), Graf-Adolf-Str. 47
Schloss Eller Prinzens.Heidelberger Str. 42
Takeigarn, Philipp-Reis-Straße 10
Tante Anne, Kölner Landstraße 370
Tanzhaus NRW, wie Capitol
Theater an der Kö, Schadowarkaden, Schadowstr./Blumenstr.
Theater an der Luegallee – Luegallee.,4
Theater(Villa) der Träume, Wiesenstraße 124
Tonhalle, Ehrenhof
Zakk, Fichtenstr. 40

Aachen

Cineplex im Kapuzinerkarree
 Borngasse 30
Bochum
Bahnhof Langendreer, Wallbaumweg 108
Kammerspiele/SH, Königsallee 15
Bonn
Volksbank-Haus, Heinemannstr. 15
Duisburg
Mercatorhalle, Königstraße 53
Theater d. Stadt Duisburg, Neckarstr. 1
Theater am Marientor, Plessingstraße 20
Essen
Aalto-Theater, Opernplatz 10
Colosseum, Altendorfer Straße 1
Grillo-Theater, Theaterplatz 11
Philharmonie, Huysenallee 53
Köln
Cinedom, im MediaPark 1
Gloria-Theater, Apostelnstraße 11
Ludwig im Museum GmbH, Heinrich-Böll-Platz
Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1
Rautenbach-Joest-Museum
 Cäcilienstraße 29-33
Volksbühne am Rudolfplatz
 Aachener Str. 5
Krefeld
Kulturfabrik e.V., Dießemer Str. 13
Mönchengladbach
Haus Erholung, Johann-Peter-Boelling-Platz
Münster
Friedenskapelle, Willy-Brandt-Weg 37B
Neuss
Rheinisches Landestheater, Oberstraße 95
Theater am Schlachthof, Blücherstr. 31
Zeughaus, Markt 42-44
Ratingen
Ferdinand-Trimborn-Saal, Poststraße 23
Stadttheater, Europaring 9
Solingen
Theater und Konzerthaus, Konrad-Adenauer-Straße 71
Wuppertal
Opernhaus, Kurt-Drees-Str. 4

Oper und Operette**Opernhaus****128 ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER**

Sitz	Preis Euro
Erw	11,00
Kind	6,00

Sa	28.03.	15:00	Erw, Kind	
----	--------	-------	--------------	--

Opernhaus**420 LA FILLE DU RÉGIMENT –
DIE REGIMENTSTOCHTER**

von Gaetano Donizetti
Musikalische Leitung: David Crescenzi
Inszenierung: Emilio Sagi

Die Marketenderin Marie besitzt die Herzen des gesamten 21. Regiments, ihr eigenes hat sie aber an den jungen Tiroler Tonio vergeben. Maries Mutter, eine Marquise, entdeckt das einstige Findelkind und nimmt Marie mit auf ihr Schloss, um sie standesgemäß zu verheiraten. Doch Tonio enthüllt der adligen Gesellschaft Maries »Vergangenheit« und erobert sich so seine Soldatenbraut zurück.

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

Fr	27.03.	19:30	I,II	
Di	31.03.	19:30	I,II	

Opernhaus**610 MADAMA BUTTERFLY**

von Giacomo Puccini
Musikalische Leitung: Antonino Fogliani
Inszenierung: Joan Anton Rechi

Die Geisha Cio-Cio-San, genannt Butterfly, wird dem in Nagasaki stationierten amerikanischen Leutnant Pinkerton als Braut offeriert. Für diesen ist die Hochzeit mit Cio-Cio-San Mittel zum Zweck, um mit ihr eine gemeinsame Nacht zu verbringen. Nach dieser kehrt er zu seiner Verlobten Kate zurück. Butterfly bekommt ein Kind, das Pinkerton, als er nach drei Jahren wieder einmal nach Nagasaki kommt, mit in die westliche Welt nehmen will. Cio-Cio-San begreift, dass sie benutzt und entehrt wurde – und begeht Selbstmord.

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

Sa	14.03.	19:30	I,II	
Do	19.03.	19:30	I,II	

Opernhaus**706 PETRUSCHKA / L'ENFANT ET
LES SORTILÈGES**

von Igor Strawinsky/Maurice Ravel
Musikalische Leitung: Marc Piollet

Inszenierung: Suzanne Andrade und Esme Appleton
Animationen: Paul Barritt

Nach der Kult-Inszenierung von Mozarts »Zauberflöte« gibt es eine neue Begegnung mit der Theatertruppe »1927«. Mit ihrer fantastischen Kombination von Animation und live agierenden Darstellern erwecken sie in Strawinskys »Petruschka« drei nach Unabhängigkeit strebende Jahrmarkt-Puppen, in Ravel's »L'Enfant et les Sortilèges« misshandelte Gegenstände wie Uhr, Teekanne und Tapete, die sich an ihrem jungen Besitzer rächen wollen, zum Leben. »1927« finden in diesem Doppelabend neue Ausdrucksformen im Musiktheater: Bühne, Animationen, Klänge und Darsteller verschmelzen zu einem Live-Action-Cartoon mit Musik.

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

Mi	04.03.	19:30	I,II	
----	--------	-------	------	--

Opernhaus**810 DIE FLEDERMAUS**

von Johann Strauß (Sohn)
Musikalische Leitung: Benjamin Reiners
Inszenierung: Axel Köhler

Herr von Eisenstein muss kurzzeitig ins Gefängnis und lässt es vorab noch einmal so richtig krachen, seine Frau Rosalinde hat schon einen Seitensprung im Visier und der Hausfreund des Paares fädelt eine Intrige ein, die auf dem Fest des Prinzen Orlofsky orgiastisch kulminiert und im städtischen Gefängnis gesittet endet. Champagnergeist und Johann Strauß' unvergleichliche Musik sorgen dafür, dass sich dieser Rachefeldzug einer Fledermaus schmerzlos einpasst in nicht ganz saubere, aber letztlich geordnete Verhältnisse.

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

Fr	21.02.	19:30	I,II	
So	23.02.	18:30	I,II	
Sa	29.02.	19:30	I,II	
Sa	07.03.	19:30	I,II	
So	22.03.	18:30	I,II	

Opernhaus**908****ALCINA**

von Georg Friedrich Händel
Musikalische Leitung: Axel Kober
Inszenierung: Lotte de Beer

Die Zauberin Alcina zieht mit betörenden Sirenengesängen Männer in ihren Bann, verführt sie und verwandelt sie schließlich in Steine, Pflanzen oder Tiere. Auch Ruggiero erliegt ihrem Zauber, doch seine Verlobte Bradamante macht sich auf den Weg, ihn zu finden. Am Ende geht Alcinas Zauberreich unter und mit ihm eine einsame Frau, die durch die Liebe ihre Macht verliert und erst dadurch zu lieben vermag.

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

Sa	22.02.	19:30	I,II	
Mi	26.02.	19:30	I	
Fr	28.02.	19:30	I	

Opernhaus**914****SALOME**

von Richard Strauss
Musikalische Leitung: Aziz Shokhakhimow
Inszenierung: Tatjana Gürbaca

Ausbrechen möchte Salome aus den Verhältnissen, in denen sie lebt. In Jochanaan meint sie ihren Erlöser zu erkennen. Doch die Welten, die da aufeinanderprallen, könnten entgegengesetzter kaum sein. Regisseurin Gürbaca »zeigt uns, was in Strauss' Oper auch steckt. Ihre Arbeit läuft vorwiegend Amok, ein Thriller« (Wolfram Goertz).

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

Fr	06.03.	19:30	I,II	
So	08.03.	18:30	I,II	
Do	12.03.	19:30	I,II	

Opernhaus**930****SYMPHONIKER IM FOYER –
BEI SCHUMANNS**

Bei Schumanns
Anna Harvey (Msopr) / Peter-Matthias Mayer (VI) u.a.,
Schumann u.a.

Preis Euro	11,00
------------	-------

So	15.03.	11:00		
----	--------	-------	--	--

Opernhaus**936****LIEDERMATINEE:****BOGDAN TALOS**

mit Bogdan Talos

Preis Euro 11,00

So	29.03.	11:00		mit Voranmeldung
----	--------	-------	--	------------------

Opernhaus**30043****BALLETT: B.43**

Notations I–IV – Choreographie: Uwe Scholz
Ramifications – Choreographie: Martin Schläpfer
Siebte Sinfonie – Uwe Scholz
Musikalische Leitung: Finnegan Downie Dear

Hinter dem Titel »Dark with Excessive Bright« verbirgt sich John Miltons Versepos »Paradise Lost« über den Sündenfall des Menschen. Uwe Scholz' »Notations I–IV« sind dagegen ein Gang an die Ausdrucks- und Belastungs-Grenzen der eigenen Physis. Martin Schläpfer stellt diesem 13-minütigen Scholz-Solo mit seiner Bewegungsstudie »Ramifications« eine filigrane Erforschung des Körpers im Raum gegenüber. Den Abschluss des Abends macht mit Scholz' genialer Vertanzung von Beethovens 7. Sinfonie ein euphorisierendes Tanzfest von strahlender Schönheit.

Sitz	Preis Euro
I	29,00
II	9,20

So	15.03.	18:30	I,II	
Mi	25.03.	19:30	I,II	
Do	26.03.	19:30	I,II	

Theater Duisburg**40116****DON GIOVANNI**

von Wolfgang Amadeus Mozart
Musikalische Leitung: David Crescenzi
Inszenierung: Karoline Gruber

Don Giovanni ist als Abenteurer und Frauenverführer ein legendärer Held der Opernbühne. In Mozarts Oper sind es die Damen Donna Anna, Donna Elvira und die naive Zerlina, die seinem Charme erliegen. Aber auch die beteiligten Herren werden von ihm tangiert, wie die Regisseurin Karoline Gruber in feiner psychologischer Zeichnung der Figuren zeigt. Sie spricht Don Giovanni eine befreiende Kraft zu, die alle verändert und der sich niemand entziehen kann.

Preis Euro 21,00

Di	10.03.	19:30		
----	--------	-------	--	--

Theater Duisburg	
40206	LE NOZZE DI FIGARO - DIE HOCHZEIT DES FIGARO von Wolfgang Amadeus Mozart Musikalische Leitung: David Crescenzi Inszenierung: Michael Hampe Susanna und Figaro lieben sich und möchten heiraten. Doch ihr Dienstherr, der Graf Almaviva, möchte die Hochzeit verhindern, solange die hübsche Kammerzofe nicht seine Liebesbeute geworden ist. Die Zeiten, in denen er sich auf das »Jus primae noctis« – sein herrschaftliches Recht der Ersten Nacht – berufen konnte, sind vorüber. Trotzdem ist er der Herr im Haus und seiner Willkür kann man nur mit List und Geistesgegenwart begegnen.
Preis Euro	
21,00	
So	01.03. 18:30

Theater Duisburg	
40306	LOHENGRIN von Richard Wagner, Musikalische Leitung: Wen-Pin Chien Inszenierung: Sabine Hartmannshenn Die des Brudermordes angeklagte Elsa von Brabant hofft, ein unbekannter Ritter würde ihr vor Gericht beistehen. Einen solchen Wundertäter ersehnen auch ihre Landsleute für das politisch zerstrittene Fürstentum. Sie sind bereit, einen Fremden zu akzeptieren, der seinen Namen und seine Herkunft nicht preisgeben will. Denn er verkörpert eine Utopie. Doch diese Wunschvorstellung muss zwangsläufig an der Wirklichkeit scheitern.
Preis Euro	
21,00	
So	08.03. 18:00
Mi	11.03. 18:30
Mi	18.03. 18:30

Theater Duisburg	
40706	PETRUSCHKA / L'ENFANT ET LES SORTILÈGES von Igor Strawinsky und Maurice Ravel, Musikalische Leitung: Wen-Pin Chien, Inszenierung: Suzanne Andrade und Esme Appleton, Animationen: Paul Barritt Nach der Kult-Inszenierung von Mozarts »Zauberflöte« gibt es eine neue Begegnung mit der Theatertruppe »1927«. Mit ihrer fantastischen Kombination von Animation und live agierenden Darstellern erwecken sie in Strawinskys »Petruschka« drei nach Unabhängigkeit strebende Jahrmärkte-Puppen, in Ravels »L'Enfant et les Sortilèges« misshandelte Gegenstände wie Uhr, Teekanne und Tapete, die sich an ihrem jungen Besitzer rächen wollen, zum Leben. »1927« finden in diesem Doppelabend neue Ausdrucksformen im Musiktheater: Bühne, Animationen, Klänge und Darsteller verschmelzen zu einem Live-Action-Cartoon mit Musik.
Preis Euro	
21,00	
Do	12.03. 19:30
Di	17.03. 19:30

Haus Lörick	
5713	ANATEVKA - FIDDLER ON THE ROOF Musical basierend auf den Geschichten von Sholem Aleichem mit ausdrücklicher Genehmigung von Arnold Perl Buch von JOSEPH STEIN, Musik von JERRY BOCK Gesangstexte von SHELDON HARNICK Deutsch von Rolf Merz und Gerhard Hagen „Wenn ich einmal reich wär ...“ so beginnen die Tagträume des Milchmanns Tevje aus dem kleinen ukrainischen Dorf Anatevka im Jahre 1905. Tevje ist ein frommer, humorvoller Mensch, allerdings geschlagen mit „einem Stall voller Töchter“, die es zu verheiraten gilt. Besonders seine drei Ältesten wollen nicht so, wie der Vater es möchte, für den nur die Tradition als Maßstab gilt: „Auf Grund dieser Traditionen weiß hier in Anatevka jeder, was er zu tun und zu lassen hat und was der liebe Gott von ihm erwartet.“ Nach anfänglicher Entrüstung trägt es Tevje aber mit Fassung, als er gezwungen wird, seine Lebensphilosophie ein ums andere Mal zu korrigieren. Doch dann gerät die Welt des Milchmanns durch einen Erlass des Zaren aus den Fugen. Jerry Bock schuf – mit über 3.000 Aufführungen allein am Broadway – eines der erfolgreichsten, aber auch tragischsten Meisterwerke des Genres. Anatevka schildert Humor und Leid herzergreifender Figuren zwischen Überlebensfreude und Katastrophe in der wahrscheinlich lebensbejahendsten Liebesverwicklungsheiratstragikomödie des 20. Jahrhunderts.
Preis Euro	
21,00	
Sa	14.03. 19:30 mit Voranmeldung

Anlegestelle Schloßturn	
5360	OPERN-SCHIFF Die Fahrt beginnt und endet am Schiffsanleger Tonhalle (Tonhallen Ufer). Die »Düsseldorf Lyric Opera« hat auf vielfachen Wunsch im Sommer 2020 wieder das beliebte Galerie-Schiff »Rheinprinzessin« aus Bonn gechartert. Mit an Bord: Internationale Künstlerinnen und Künstler der »Lyric Opera«. Auf der 4-stündigen Rheinfahrt in Richtung Zons und zurück wird Ihnen ein hochkarätiges, kurzweiliges Programm mit Highlights aus der musikalischen Welt von Oper, Operette und Musical geboten. Die »Schiffspassage« ist mit und ohne Mittagstisch buchbar. Beim Mittagstisch kann gewählt werden zwischen dem Gericht "Roulade mit Gemüse und Salzkartoffeln" und alternativ dem Gericht "Vegetarische Bratlinge mit Gemüse und Kartoffeln".
Sitz	
mEss	
49,00	
mVeE	
49,00	
oEss	
35,00	
Sa	20.06. 11:00 mEss, mVE, oEss mit Voranmeldung

Theater**SH Großes Haus****505****TERROR**

von Ferdinand von Schirach
Regie: Kurt-Josef Schildknecht

In seinem ersten Theaterstück, einem Gerichts-drama, stellt Ferdinand von Schirach die Frage nach der Würde des Menschen. Ein Passagierflugzeug wurde von Terroristen gekapert, um einen Anschlag auf ein ausverkauftes Fußballstadion mit 70.000 Zuschauern zu begehen. Die Menschen im Stadion konnten nur gerettet werden, weil der Pilot eines Kampffjets das Flugzeug abschoss. Die 164 Menschen an Bord starben: Durfte und darf Leben gegen Leben abgewogen werden? Wer trägt die Verantwortung? Das Urteil wird vom Publikum im Theatersaal gefällt: Ist der Pilot schuldig oder unschuldig?

Preis Euro 20,00

Fr 14.02. 19:30 1neu

SH Großes Haus**683****DER SANDMANN**

von E. T. A. Hoffmann, Regie: Robert Wilson

Der für seine originäre Ästhetik weltweit gefeierte Regisseur Robert Wilson und die britische Singer-Songwriterin Anna Calvi erwecken E. T. A. Hoffmanns düstere Schauer-mär »Der Sandmann« zu neuem Leben. Die 1816 erschienene, psychologisch fein gezeichnete Erzählung nimmt ihren Ausgang von einem frühkindlichen Trauma: Der Vater des kleinen Nathanael, ein heimlicher Alchemist, verunglückt bei einer Explosion. Der Junge glaubt, das tragische Ereignis müsse mit dem Sandmann in Verbindung stehen, von dem die Mutter oft erzählt. Er streut Kindern, die nicht schlafen wollen, Sand in die Augen, bis diese ihnen blutig zum Kopf heraus-springen.

Preis Euro 20,00

So 12.04. 16:00 1neu

Mo 13.04. 16:00 1neu

SH Großes Haus**705****DIE DREIGROSCHENOPER**

von Bertolt Brecht mit Musik von Kurt Weill
Regie: Andreas Kriegenburger

Bertolt Brechts »Dreigroschenoper« mit der Musik von Kurt Weill ist und bleibt ein Welthit. Sei es die Moritat von Mackie Messer oder das Lied der Seeräuber-Jenny, die Songs von 1928 wirken als Gassenhauer, auch wenn das Wort selbst längst aus der Mode gekommen ist. Die Entlarvung bürgerlicher Heuchelei, die Brecht vorschwebte, gerät dabei schnell zur Nebensache. Dennoch: Brechts Kapitalismuskritik gewinnt, indem sie diejenigen Leidenschaften mit einbezieht, die sich regelmäßig quer zu jeglichem Geschäftsgebaren stellen.

Preis Euro 20,00

Mi 05.02. 19:30 1neu

Mo 02.03. 19:30 1neu

SH Großes Haus**721****NATHAN (TO GO)**

von Gotthold Ephraim Lessing
Regie: Robert Lehniger

Die Frage um die richtige Religion ist wieder zu einer aktuellen und aggressiv geführten Diskussion geworden, und auch heute kann man sich nicht genug auf Toleranz und Menschlichkeit besinnen. Robert Lehniger inszenierte in der vorherigen Spielzeit »Faust (to go)«, die Inszenierung ist seither an vielen Orten in der Stadt zu Gast. Mit Lessings Drama begibt sich das Ensemble des Düsseldorfer Schauspielhauses erneut auf die Reise durch die Stadt und die Region.

Preis Euro 20,00

Mi 26.02. 19:00 1

SH Großes Haus**725****LAZARUS**

von David Bowie und Enda Walsh
Regie: Matthias Hartmann

Gemeinsam mit dem irischen Dramatiker Enda Walsh schrieb David Bowie das Musiktheaterstück »Lazarus«, das kurz vor Bowies Tod in New York uraufgeführt wurde. »Lazarus« versammelt Bowie-Klassiker wie »The Man Who Sold the World«, »Absolute Beginners«, »Heroes« oder »This Is Not America« ... Bowies letzter musikalischer Gruß thematisiert das ewige Leben.

Preis Euro 20,00

So 09.02. 18:00 1neu

SH Großes Haus**807****FANNY UND ALEXANDER**

von Ingmar Bergman
Regie: Stephan Kimmig

»Fanny und Alexander« aus dem Jahr 1982 sollte das letzte Werk des schwedischen Großmeisters des Kinos werden. Es erzählt die Geschichte zweier Geschwister, die aus einer liberalen Familie herausgerissen werden und erst nach einer spektakulären Rettungsaktion zurückkehren können. Eine Feier des Lebens und eine Hommage auf das Theater. In Düsseldorf bringt der Regisseur Stephan Kimmig die Geschichte der Familie Ekdahl auf die Große Bühne des Schauspielhauses.

Preis Euro 20,00

Di 03.03. 19:30 1neu

SH Großes Haus				
833	CORIOLAN			
	von William Shakespeare			
	Regie: Tilmann Köhler			
»Coriolan« – das selten gespielte Alterswerk Shakespeares – liest sich wie ein brandaktueller politischer Thriller um Krieg und Populismus, Macht und Intrige. William Shakespeares Tragödie beleuchtet das komplexe Verhältnis zwischen einem aufstrebenden politischen Führer, der dem Volk nur zu gern die demokratischen Rechte verweigern würde, und einem Volk, dessen Interessen sich als von machthungrigen Populisten lenkbar erweisen.				
Preis Euro				20,00
Do	30.01.	19:30	1neu	
Mi	19.02.	19:30	1neu	
So	08.03.	18:00	1neu	

SH Großes Haus				
901	DANTONS TOD			
	von Georg Büchner			
	Regie: Armin Petras			
1970 wurde das Düsseldorfer Schauspielhaus mit »Dantons Tod« eröffnet – in der Jubiläumsspielzeit 2019/20 kommt Büchners Revolutionsdrama in einer Inszenierung von Armin Petras erneut auf die Bühne: Das Porträt einer ebenso hitzigen wie unberechenbaren Zeit, die der heutigen in der Unübersichtlichkeit der politischen Positionen gar nicht so unähnlich ist.				
Preis Euro				20,00
Fr	31.01.	19:30	1	
Sa	29.02.	19:30	1	

SH Großes Haus				
903	DAS DSCHUNGLBUCH			
	nach dem Roman von Rudyard Kipling			
	Regie, Bühne, Licht: Robert Wilson			
	Musik: CocoRosie			
Der US-amerikanische Regisseur und Bühnenvisionär Robert Wilson kehrt nach dem großen Erfolg seiner »Sandmann«-Inszenierung nach Düsseldorf zurück. An seiner Seite: das experimentelle Folkduo CocoRosie, das fantasievoll-surreale Klangwelten erschafft. Gemeinsam erzählen sie die Geschichten vom indischen Jungen Mowgli und seinem Dschungelleben als Musiktheater für Erwachsene und Kinder neu.				
			Sitz	Preis Euro
			1	20,00
			Erm	8,00
So	02.02.	18:00	1,Erm	
Mo	03.02.	18:00	1,Erm	
Sa	22.02.	19:30	1	
So	23.02.	16:00	1,Erm	
So	22.03.	16:00	1,Erm	

SH Großes Haus				
905	DIE ENTDECKUNG DES HIMMELS			
	nach dem Roman von Harry Mulisch, Regie: Matthias Hartmann			
Es geht um alles in diesem Buch, das zu den bedeutendsten Romanen des 20. Jahrhunderts gezählt wird. Es geht um Gott und die Welt. Klug und eigen, ebenso leichtfüßig wie tief sinnig erzählt »Die Entdeckung des Himmels« von Liebe und Familie, vom Glauben, von der Lächerlichkeit menschlichen Strebens und von der Macht der Schöpfungskraft.				
Preis Euro				20,00
Sa	01.02.	19:00	1	
So	16.02.	16:00	1	
So	01.03.	16:00	1	

SH Großes Haus				
907	HENRY VI & MARGARETHA DI NAPOLI			
	von William Shakespeare, Regie: David Bösch			
Die Fehden zwischen den Häusern York und Lancaster gingen als »Rosenkriege« in die Geschichte ein. Vom charismatischen Heldenkönig Heinrich V. ist die Krone auf seinen kleinen Sohn übergegangen, und die Herzöge versuchen sofort, die Gelegenheit zum Umsturz zu nutzen. Der Junge wächst schließlich zu einem guten, aber leider nicht zu einem starken Mann heran – seine Frau dagegen, Margaretha di Napoli, ist ein Machtmensch.				
Preis Euro				20,00
Fr	24.01.	19:30	1	
Sa	08.02.	19:30	1	
Do	13.02.	19:30	1	
Fr	06.03.	19:30	1	

SH Großes Haus				
909	LEBEN DES GALILEI			
	von Bertolt Brecht, Regie: Roger Vontobel			
	Musik: Hanns Eisler			
Brecht stellt die Frage nach der Deutungshoheit über die Realität: Indem er den Astronomen Galilei in den Konflikt zwischen empirischer Wahrheit und kirchlichem Weltbild wirft, erzählt er vom Dilemma der politischen und gesellschaftlichen Dimension von Wissenschaft und Forschung, er erzählt von den Kindertagen der Aufklärung, die den Menschen mündig machen sollte und deren Errungenschaften heute vielerorts infrage gestellt werden.				
			Sitz	Preis Euro
			1	20,00
			Erm	8,00
Di	28.01.	19:30	1	
Fr	07.02.	19:30	1,Erm	
Di	18.02.	19:30	1	
Do	27.02.	19:30	1	
Mi	04.03.	19:30	1	
Do	26.03.	19:30	1	

SH Großes Haus**911 I BUILD MY TIME**

Ein Liederabend mit dem Ensemble von André Kaczmarczyk
Leitung: Matts Johan Leenders

Nach dem großen Erfolg von »Heart of Gold« und »Boys don't cry and girls just want to have fun« präsentieren André Kaczmarczyk und Johan Leenders pünktlich zum Jubiläum »fünfzig Jahre Schauspielhaus« einen neuen Liederabend mit dem Ensemble: »I build my time«. Wir widmen uns den großen Geschichten und den kleinen Geschichten, der gesellschaftlichen und der privaten Erinnerung, mit einem Abend voller Musik, die in den letzten fünfzig Jahren wichtig war.

»Zu meiner Zeit«, das sagen Menschen manchmal, wenn sie sich erinnern. »Zu meiner Zeit«, wann auch immer die gewesen sein mag. 1943 wird das alte Düsseldorfer Schauspielhaus bei einem Luftangriff zerstört. 1970, nach 27 Jahren Ruinen und Provisorien, wird das neue Schauspielhaus als strahlendes weißes Raumschiff eröffnet. Heute, fünfzig Jahre später, ist das Schauspielhaus nicht mehr nur ein Raumschiff, sondern auch ein Denkmal, das Geschichte erlebt hat. Die Ausläufer von '68. Den Deutschen Herbst. Die Wiedervereinigung. Den elften September. Es ist ein Gefäß, in dem fünfzig Jahre lang die Menschen der Stadt ihre Zeit verbracht und die Fragen ihrer Zeit verhandelt haben. Ein Gefäß, das fünfzig Jahre lang ihr Lachen, ihre Tränen, ihren Applaus und ihre Bestürzung aufgefangen hat. Wir widmen uns der großen Geschichte und den kleinen Geschichten, der gesellschaftlichen und der privaten Erinnerung an einem Abend voller Musik, die in den letzten fünfzig Jahren wichtig war. Von Talk Talks »It's My Life« zu »Freude, schöner Götterfunken«, von Bob Dylans »The Times They Are a-Changin'« zu Kraftwerks »Das Modell«. Und wir schauen, in welche Zukunft uns dieses Raumschiff noch tragen kann.

Preis Euro 20,00

Di	04.02.	19:30	1	
Di	11.02.	19:30	1	
Fr	28.02.	19:30	1	

SH Großes Haus**913 LULU**

von Frank Wedekind, Regie: Bernadette Sonnenbichler
Frank Wedekind beschreibt Aufstieg und Fall einer jungen Frau, die schrankenlose Entfaltung für sich beansprucht. Lulu, das ist die »Teufelsschönheit«, der gleich eine ganze Reihe von Männern und auch Frauen verfallen – getrieben von Sehnsucht danach, Liebe voll auskosten zu können, frei von allen Konventionen. Eine Versuchsanordnung, die auch nach der jüngsten Feminismuswelle noch an Tabus rühren dürfte.

Sitz 1 20,00
Vor 10,00

Mi	12.02.	19:00	Vor	
Fr	21.02.	19:30	1	
Sa	07.03.	19:30	1	

SH Kleines Haus**663 WILLKOMMEN**

von Lutz Hübner und Sarah Nemitz
Regie: Sönke Wortmann

Beim WG-Abendessen verkündet Benny die Neuigkeit: Er wird für ein Jahr als Dozent in die USA gehen. Für die Zeit seiner Abwesenheit macht er den Vorschlag, sein Zimmer Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen. Die Reaktion seiner Mitbewohnerinnen Sophie, Doro und Anna schwankt zwischen Begeisterung und Skepsis. Als sich Annas Freund – der sympathische Sozialarbeiter Achmed – sich unverblümt über Araber und Gutmenschen äußert, bekommt die Diskussion eine neue Note. Mit großem Gespür für Komik schaffen Lutz Hübner und Sarah Nemitz lebensnahe Figuren, die mehr mit uns gemein haben, als uns lieb ist.

Preis Euro 20,00

Mi	04.03.	20:00	1	
----	--------	-------	---	--

SH Kleines Haus**698 FAUST (TO GO)**

von Johann Wolfgang von Goethe
Regie: Robert Lehniger

Der Regisseur inszeniert Fausts Reise durch die kleine und die große Welt als theatrales Roadmovie mit einem Ensemble von fünf Schauspielern. Lehniger, der in seinen Arbeiten mit Erzählformen an der Schnittstelle von Theater und Film spielt, lässt die Menschen Teil der lebendigen Szenerie werden, in der sich Faust und sein Alter Ego Mephisto bewegen. Die mobile Inszenierung »Faust (to go)« ist seit Januar 2017 an wechselnden Orten in der Stadt Düsseldorf und der Region zu sehen. Die Spielorte und -termine entnehmen Sie bitte den Monatsleporellos.

Sitz 1neu 20,00
Erm 8,00

Do	30.01.	20:00	1neu, Erm	
Di	18.02.	20:00		mit Voranmeldung

SH Kleines Haus**817 SCHWEJK**

nach Jaroslav Hašek

Regie: Peter Jordan und Leonhard Koppelman
Obwohl er den Ferdinand nicht kennt, zieht Schwejk nach der Ermordung des Thronfolgers begeistert in den Krieg – mit Rheuma in den Knien, Rollstuhl und Krücken, aber fürs Vaterland. In Düsseldorf nehmen sich nun Peter Jordan und Leonhard Koppelman des sanftmütigsten Soldaten der Weltliteratur an und erzählen die Geschichte des tschechischen Widerstandshelden, der in der treuesten Erfüllung seiner Pflicht und durch absoluten Gehorsam die Absurdität von Befehlen und die Fragwürdigkeit von Autoritäten aufzeigt.

Preis Euro 20,00

Fr	14.02.	20:00	1	
So	08.03.	18:00	1	

SH Kleines Haus			
819	EIN BLICK VON DER BRÜCKE von Arthur Miller Regie: Armin Petras		
Im Hafenviertel Red Hook erkämpft sich Eddie Carbone jeden Tag ein bescheidenes Leben. Für seine Nichte Catherine aber will er den gesellschaftlichen Aufstieg. Als zwei Cousins aus Italien in die USA fliehen und einer ein Auge auf Catherine wirft, verliert Eddie die Nerven. Der Blick, den Arthur Miller 1955 von der Brooklyn Bridge auf den sozialen Brennpunkt Red Hook wirft, zeigt Menschen unter Druck: Das Glücksversprechen ständig vor Augen, ringen sie um ihre Position in der Gesellschaft.			
Preis Euro			20,00
Do	23.01.	19:30	1neu
Mo	03.02.	19:30	1neu

SH Kleines Haus			
849	PEER GYNT nach Henrik Ibsen Düsseldorfer Jugendliche stapeln hoch und setzen alles auf eine Karte Regie: Felix Krakau		
Peer Gynt ist Hochstapler und Traumtänzer – aus Hütten erdenkt er Paläste und sich selbst zum größten Herrscher. Er ist ein radikaler Ich-Sucher auf weiter Reise und wird zur Projektionsfläche für den Wunsch nach dem ganz großen Wurf. Auf Grundlage des Peer-Gynt-Stoffes erzählt der Regisseur Felix Krakau gemeinsam mit Düsseldorfer Jugendlichen die Geschichte von denen, die von zu Hause aufbrechen, um Großes zu vollbringen.			
Preis Euro			20,00
Fr	31.01.	20:00	1neu
Mi	26.02.	20:00	1neu

SH Kleines Haus			
823	FIGHT CLUB von Chuck Palahniuk Regie: Roger Vontobel		
Die Hauptfigur in »Fight Club« ist schlaflos, sucht eine Selbsthilfegruppe nach der anderen auf und täuscht lebensbedrohliche Krankheiten vor. Da verführt ihn der sonderbare Fremde Tyler Durden zu einem radikalen Lebenswandel: Körperlicher Schmerz und Allmachtsfantasien treten an die Stelle des erschwindelten Mitgefühls. Mit der Gründung des Fight Club wird dieses Konzept zur geheimen Identität für immer mehr Männer. - In Düsseldorf bringt Roger Vontobel den Roman nun zur Uraufführung.			
Preis Euro			20,00
So	02.02.	18:00	1neu
Fr	07.02.	20:00	1neu
So	01.03.	18:00	1neu

SH Kleines Haus			
855	MARIA MAGDALENA von Friedrich Hebbel Regie: Klaus Schumacher		
Klara, die Tochter des tugendhaften Tischlermeisters Anton, wird schwanger. Als ihr Vater ihre Mitgift verschenkt, ihr hoch verschuldeter Bruder des Diebstahls bezichtigt wird und die Gesundheit der Mutter am seidenen Faden hängt, sieht sich die junge Frau in eine ausweglose Lage gebracht. Friedrich Hebbels »Maria Magdalena« zeigt, wie eine bürgerliche Familie an der moralischen Selbstüberforderung zugrunde geht.			
Preis Euro			20,00
Di	03.03.	20:00	1neu

SH Kleines Haus			
847	DER ZERBROCHNE KRUG von Heinrich von Kleist Regie: Laura Linnenbaum		
Nachdem in der Nacht ein Unbekannter in Eves Zimmer eingedrungen ist und dort einen Krug zertrümmert hat, steht am nächsten Morgen das halbe Dorf vor Gericht und verlangt Aufklärung. Adams Amtsmissbrauch, der von Urkundenfälschung über Vetternwirtschaft bis hin zu sexueller Nötigung reicht, erschüttert das Vertrauen. Sollten wir angesichts der Erkenntnis, dass Lügner*innen und Betrüger*innen jederzeit unerkannt unter uns weilen können, allem und jedem misstrauen? Diese auf der Hand liegende Empfehlung zu widerlegen, davon handelt »Der zerbrochne Krug«.			
Preis Euro			20,00
So	09.02.	16:00	1

SH Kleines Haus			
857	PERFECT FAMILY Eine Glücksforschung von Menschen mit Behinderung Regie: Hannah Biedermann		
Das Modell der perfekten Familie hält sich standhaft durch die Jahrhunderte hindurch in unseren Köpfen. Doch was ist mit denjenigen, die nicht dazu gehören. Auf der Bühne treffen sich Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen, verschiedenen Alters und Geschlechts zum Familientribunal. Sie dekonstruieren Glücksversprechen, denn dass Menschen mit Behinderung dieselben Bedürfnisse und Sehnsüchte haben, gilt immer noch als Tabu.			
Preis Euro			15,00
Sa	29.02.	20:00	1neu

SH Kleines Haus			
951	BUNGALOW		
nach dem Roman von Helene Hegemann Regie: Simon Solberg			
Klar und radikal erzählt Helene Hegemann von der Selbstfindung eines jungen Mädchens in einer zunehmend apokalyptischen Welt. Kurz nach Charlies 12. Geburtstag zieht ein neues Ehepaar ins Viertel. Ein Schauspielerpaar, unberechenbar, chaotisch, luxuriös, schlauer als alle anderen – und ein extremer Gegenentwurf zur toxischen Beziehung, die Charlie mit ihrer Mutter führt, eine Aufforderung, die vitale Kraft des freien Willens für sich zu entdecken.			
Preis Euro			20,00
Di	21.01.	20:00	1
Mo	10.02.	19:30	
Fr	21.02.	20:00	1

SH Kleines Haus			
957	BLICK ZURÜCK NACH VORN		
Familienchroniken gegen das Vergessen Regie: Christof Seeger-Zurmühlen			
Die Bürgerbühne versammelt Mitglieder aus drei Generationen deutscher (Nach-)Kriegszeit an einem Tisch. Beim gemeinsamen Abendessen fächern sie die Geschichte der Bundesrepublik auf und fassen auch heiße Eisen an. Wessen Eltern oder Großeltern haben im Krieg gekämpft? Wer hat gefragt, wie es ihnen ergangen ist? Wer hat geschwiegen? Wer mitgemacht? Und wer sieht die aktuellen politischen Entwicklungen mit Besorgnis?			
Preis Euro			20,00
Do	06.02.	19:30	1
So	23.02.	18:00	1
Do	05.03.	20:00	1

SH Kleines Haus			
953	WAS IHR WOLLT		
nach William Shakespeare Regie: Joanna Praml			
Düsseldorfer Jugendliche tauschen die Rollen und setzen ihr Herz aufs Spiel: Shakespeare wirft in seiner Komödie mit anarchischer Lust Geschlechterstereotype durcheinander und katapultiert uns damit direkt ins 21. Jahrhundert. Die jugendlichen Spieler*innen begeben sich ins Liebesgetümmel, hinterfragen Identität und reflektieren die jedem Menschen innewohnende Sehnsucht, als das geliebt zu werden, was er oder sie gerne sein möchte.			
Preis Euro			20,00
Mi	19.02.	20:00	1
Mo	02.03.	20:00	1

SH Kleines Haus			
959	LETZTES LICHT. TERRITORIUM		
von Thomas Freyer Regie: Jan Gehler			
Ein Rückblick aus einer postapokalyptischen, aber gleichzeitig märchenhaft entrückten Zukunft auf die Zerwürfnisse, die Europa vielleicht noch bevorstehen. Der Autor Thomas Freyer schreibt sich in das Thema Flucht und Migration ein und zeigt, wohin die europäische Abschottungspolitik führen könnte. Eine Auseinandersetzung mit Erinnerung, Schuld, Verantwortung.			
			Sitz
			1
			Preis Euro
			20,00
			Vor
			10,00
Di	11.02.	19:00	Vor
Do	20.02.	20:00	1
Sa	07.03.	20:00	1

SH Kleines Haus			
955	LINDA		
von Penelope Skinner Regie: Marius von Mayenburg			
»Ich bin eine preisgekrönte Geschäftsfrau. Ich bin glücklich verheiratet, habe zwei hübsche Töchter, und ich passe immer noch in dasselbe Kleid wie vor 15 Jahren. Was könnte mich bedrohen?« Mit Sensibilität und schwarzem britischem Humor blickt Penelope Skinner auf weibliche Verhaltensmuster heute. Ein brandaktuelles Spiel um Glamour und Macht, Verrat und Demütigung, um Schönheit und die Angst, diese zu verlieren.			
Preis Euro			20,00
Fr	24.01.	20:00	1
Sa	22.02.	20:00	1
Fr	06.03.	20:00	1

SH Kleines Haus			
979	PARZIVAL (TO GO)		
nach Wolfram von Eschenbach Regie: Robert Lehniger			
Parzival wächst in völliger Abgeschiedenheit auf, aber bei der ersten Begegnung mit ein paar Rittern ist es um ihn geschehen: Er will einer von ihnen werden. Und dazu muss er viele Kämpfe gewinnen, zahlreiche Abenteuer bestehen und einige Frauenherzen erobern. Mit unseren »(to go)«-Inszenierungen bringen wir die Magie des großen Theaters bis in die kleinste Turnhalle und spielen auf Ihre Einladung an (fast) jedem Ort.			
Preis Euro			20,00
Mi	22.01.	20:00	1
Mo	17.02.	19:30	1

SH Probebühne							
921	NEW WORLD Ein Abend über Amerika, Trump und die Liebe						
Die Welt liegt in Trümmern, und wir brechen zu neuen Ufern auf. Ein Abend über Amerika, Trump und die Liebe von und mit Frederik Tidén und Ensemble.							
Im Keller des Schauspielhauses wird eine Bühne wiederbelebt – das Unterhaus. Dort zeigen wir in verschiedensten Formaten Improvisiertes, Experimentelles und Schräges, kurz: alles, was den Künstler* innen dieses Hauses am Herzen liegt und der Intendant nicht verhindern konnte. Poesie, Politik, Performance, Prosa. Thesen, Trash und Tragik. Intim und tiefgründig oder schnell und laut oder alles zugleich. Das Unterhaus ist der Ort für alle, die immer weiter wollen, alle, denen es nie genug ist.							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2</td> <td>5,00</td> </tr> <tr> <td>2Erm</td> <td>4,00</td> </tr> </tbody> </table>	Sitz	Preis Euro	2	5,00	2Erm	4,00
Sitz	Preis Euro						
2	5,00						
2Erm	4,00						
Sa 07.03. 20:30	2,2Erm						

SH Probebühne									
931	EMBRACING REALITIES Safe Open Fun Space								
Embracing Realities – Monatlicher Safe Open Fun Space im Unterhaus. Künstler*innen, Denker*innen und Aktivist*innen stellen ihre Gedanken, künstlerischen Positionen und Perspektiven für eine intersektional und plural gedachte und gelebte Realität vor.									
Freitag, 7. Februar 2020 Eine deutsch-anatolische Psycho-Pop-Sensation Künstler*innengespräch, Konzert und Party mit Derya Yildirim (live) und Booty Carrell (DJ-Set) In dieser Ausgabe führen wir die Auseinandersetzung mit der Wechselwirkung von Vergangenheit und Zukunft an der dynamischen Schnittstelle vom Hier und Dort fort. Dabei widmen wir uns weiterhin der zentralen Frage: Wie lässt sich die Zukunft aus unserer Gegenwart heraus erzählen und welchen Input liefert die Vergangenheit dafür? In einer Mischung aus Künstlerinnengespräch, Konzert und Party führen uns Derya Yildirim und Booty Carrell durch die verschiedenen Sphären ihres eigenen Raum-Zeit-Kontinuums.									
Donnerstag, 5. März 2020 Travis Alabanza + Get Over It									
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>10,00</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>5,00</td> </tr> <tr> <td>2Erm</td> <td>4,00</td> </tr> </tbody> </table>	Sitz	Preis Euro	1	10,00	2	5,00	2Erm	4,00
Sitz	Preis Euro								
1	10,00								
2	5,00								
2Erm	4,00								
Fr 07.02. 20:30	2,2Erm								
Do 05.03. 20:30	1								

Junges Schauspielhaus							
113	THEATERSPORT Moderation und Leitung: Der legendäre Sven Post Live-Musik: Gregory Gaynair / Tobias Sudhoff Mit: Spielern der beiden Jugendclubs des Kinder- und Jugendtheaters						
Die Darstellung von Spaghetti al dente, Tod durch Wattestäbchen oder die Kreation eines neuen Hip-Hop-Songs stellen das Improvisationstalent der Schauspieler knallhart auf die Probe - alles ist Premiere, nichts geprobt. Was nicht gefällt, fällt gnadenlos durch, denn die Zuschauer stimmen darüber ab, welches Team als Sieger aus dem Improvisationswettkampf hervorgeht. Hohe Interaktivität zwischen Publikum und Bühne garantieren ein Theatererlebnis der ganz besonderen Art. Und ganz nebenbei erfahren wir, wer sich am Ende der Spielzeit Theatersport- Stadtmeister nennen darf.							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erw</td> <td>9,50</td> </tr> <tr> <td>Kind</td> <td>7,00</td> </tr> </tbody> </table>	Sitz	Preis Euro	Erw	9,50	Kind	7,00
Sitz	Preis Euro						
Erw	9,50						
Kind	7,00						
Do 06.02. 19:00	Erw, Kind						

Junges Schauspielhaus							
881	MR. NOBODY von Jaco Van Dormael Regie: Jan Gehler ab 15 Jahren						
Der 15-jährige Nemo imaginiert verschiedene Lebenswege so real, dass er bald nicht mehr weiß, wer er gerade ist: der Fahrradbote, der Superreiche oder der Fernsehmoderator. Und von wo aus betrachtet er sein Leben? Aus Sicht des Neunjährigen, der bei der Trennung seiner Eltern zwischen Mutter und Vater entscheiden soll? Oder aus der des zurückblickenden 118-jährigen? Jan Gehler geht mit seiner Bühnenadaption der drängenden Frage vieler Jugendlicher nach: Wie soll ich mich entscheiden?							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erm</td> <td>7,00</td> </tr> <tr> <td>Erw</td> <td>9,50</td> </tr> </tbody> </table>	Sitz	Preis Euro	Erm	7,00	Erw	9,50
Sitz	Preis Euro						
Erm	7,00						
Erw	9,50						
Sa 01.02. 19:00	Erm, Erw						
Sa 14.03. 19:00	Erm, Erw						

Junges Schauspielhaus			
965	GLASHAUS	Bürgerbühne	
Eine Produktion von, mit und für Düsseldorfer Jugendliche – von Gian Marco Hölk			
Die Produktion »Glashaus« entsteht im Rahmen des Pilotprojekts »Freispiel«, einer Initiative des Jungen Schauspiels in Kooperation mit dem Jugendrat Düsseldorf. »Freispiel« ermöglicht es Jugendlichen, eine Inszenierung in einem autonomen Rahmen zu entwickeln – von, mit und für junge Menschen. Für die erste Runde hat Gian Marco Hölk ein Stück für alle ab 16 Jahren geschrieben, Regie führt Marvin Wittiber. Erzählt wird aus der Ich-Perspektive eines namenlosen 19-Jährigen, der allein in einem großen Haus am Meer lebt. Aus dem Wintergarten blickt er auf das Spiel der Wellen und erlebt sein Erwachsenwerden in einem Zustand permanenten Rausches. Er betäubt seine Einsamkeit und Angst davor, der Welt machtlos ausgeliefert zu sein. Der Protagonist klammert sich an ein kleines Stück Natur inmitten seines technikgesteuerten Glashauses – einen Bonsai.			
		Sitz	Preis Euro
		Erm	7,00
		Erw	9,50
Fr	31.01.	19:00	Erm, Erw
So	02.02.	19:00	Erm, Erw

Junges Schauspielhaus			
985	DER KLEINE PRINZ UND DIE KRÄHE	nach einer Buchvorlage von Martin Baltscheit	
Regie: Frank Hörner ab 10 Jahren			
Der kleine Prinz fällt zurück auf der Erde – und begegnet dort nicht seinem besten Freund, dem Piloten, sondern einer frechen Krähe. »Der kleine Prinz und die Krähe« basiert auf dem Bestseller »Der kleine Prinz feiert Weihnachten« von Martin Baltscheit. Er führt de Saint-Exupérys Loblied auf eine naive Weltsicht ins Heute und erzählt gleichzeitig eine Geschichte über das Erwachsenwerden.			
		Sitz	Preis Euro
		Erm	7,00
		Erw	9,50
So	26.01.	16:00	Erm, Erw
So	16.02.	16:00	Erm, Erw
So	22.03.	16:00	Erm, Erw

Junges Schauspielhaus			
987	MIT DER FAUST IN DIE WELT	SCHLAGEN	
nach dem Roman von Lukas Rietzschel			
Regie: Martin Grünheit, ab 12 Jahren			
Eine Coming-of-Age-Geschichte aus der sächsischen Provinz: Philipp und Tobias starten in eine Zukunft, in der ihre Identitätssuche mit der Neuorientierung eines Landes zusammenfällt. Die Inszenierung spürt gesamtdeutschen Zusammenhängen nach, untersucht die Beziehungen zwischen Brüdern und Dynamiken in männerdominierten Gemeinschaften und fragt er nach den Ursachen für Rechtspopulismus und Rechtsextremismus in Deutschland und Europa.			
		Sitz	Preis Euro
		Erm	7,00
		Erw	9,50
Do	19.03.	19:00	Erm, Erw

Junges Schauspielhaus			
989	THE TREASURE / DER SCHATZ	frei nach einer Erzählung von Martin Buber von Amauri Falseti, Regie: Kenjiro Otani, ab 14 Jahren	
In einer transkontinentalen Koproduktion des Jungen Schauspiels arbeiten japanische, brasilianische und deutsche Künstler*innen zusammen: Regisseur Kenjiro Otani lässt seine von Musikalität, körperlicher Präsenz und poetischen Zuspitzungen geprägte Arbeit auf eine Stückidee und Textgrundlage von Amauri Falseti aus Brasilien treffen und die wiederum basiert auf einer Erzählung von Martin Buber.			
		Sitz	Preis Euro
		Erm	7,00
		Erw	9,50
Sa	15.02.	19:00	Erm, Erw

Junges Schauspielhaus			
991	ANTIGONE	von Sophokles, Regie: Liestbeth Coltof ab 14 Jahren	
Intrige, Mord, Krieg ziehen sich seit Generationen durch ihre Familiengeschichte. Doch wie sollen Ungerechtigkeit und Willkür aufhören, wenn nie jemand diesen Kreislauf durchbricht? In Sophokles' Tragödie, uraufgeführt vor rund 2500 Jahren, steht Staatsräson gegen Geschwisterliebe, Ratio gegen Herz. Antigones Schicksal wirft Fragen nach Verantwortung, Moral und der Notwendigkeit eigenen Handelns auf.			
		Sitz	Preis Euro
		Erm	7,00
		Erw	9,50
Do	13.02.	19:00	Erm, Erw
Sa	28.03.	19:00	Erm, Erw

Komödie Steinstraße

1172

RACHE IST SÜß

von Donald Churchill

mit: Rolf Berg, Nikole Spiekermann u.a.

Walter Page wartet unbeirrt auf seinen großen Durchbruch als Schauspieler und jobbt inzwischen als Anstreicher. So soll er das »Studio« von Mr. Hornbeam neu streichen, während dieser auf Geschäftsreise ist. Mrs. Marcia Hornbeam hat unterdessen Besuch erhalten von der aufgebrachten Ehefrau des Mannes, mit dem sie ein Verhältnis hat. Die Betrogene droht, am Abend wiederzukommen und Mr. Hornbeam die Augen zu öffnen. Als sie gegangen ist, fällt Marcia ein, dass die rachsüchtige Person ihren Mann ja gar nicht kennt, und sie bittet Walter, in die Rolle ihres Mannes zu schlüpfen. Die Gage stimmt, und er willigt ein. Die große Enthüllungsszene wird geprobt, und Walter zieht als gehörnter Ehemann eine so unsägliche Show ab, dass Marcia schwarz sieht für den Abend. Dennoch geht das Täuschungsmanöver über die Bühne. Wenn auch auf eine Weise, wie es sich keiner der Beteiligten hätte träumen lassen.

Preis Euro 16,50

Sa	15.02.	16:00	bestellen bis zum 15.01.20
Sa	15.02.	19:30	bestellen bis zum 15.01.20
So	16.02.	18:00	bestellen bis zum 15.01.20
Di	18.02.	19:30	bestellen bis zum 15.01.20
Mi	19.02.	19:30	bestellen bis zum 15.01.20
Fr	21.02.	19:30	bestellen bis zum 15.01.20
Sa	22.02.	16:00	bestellen bis zum 15.01.20
So	23.02.	18:00	bestellen bis zum 15.01.20
Do	27.02.	19:30	
Fr	28.02.	19:30	mit Voranmeldung
Sa	29.02.	16:00	mit Voranmeldung
Sa	29.02.	19:30	mit Voranmeldung
So	01.03.	18:00	
Di	03.03.	19:30	
Mi	04.03.	19:30	
Do	05.03.	19:30	
Fr	06.03.	19:30	

Theater an der Luegallee

1838

IN DIESER STADT KENN ICH

MICH AUS

Thomas Busch singt Knef – am Klavier Wolfgang Eichler

Unterhaltsam und humorvoll, swingend und heiter, manchmal auch ein wenig melancholisch ist dieser facettenreiche Chansonabend mit dem Preisträger des Jazz- und Kleinkunstpreises der Rheinischen Post in Xanten. Thomas Busch interpretiert bekannte und weniger bekannte Lieder der unvergessenen Hildegard Knef auf seine ganz eigene Weise: gefühlvoll und überraschend authentisch.

Preis Euro 13,00

Fr	28.02.	20:00	
----	--------	-------	--

Komödie Steinstraße

1173

DIE KATZE LÄSST DAS MAUSEN

NICHT

von Mortimer / Cooke

mit: Jens Hajek, Fabian Goedecke, Verena Wüstkamp u.a.
Ein komödiantisches Feuerwerk voller Situationskomik. Unerfüllte Sehnsüchte sind's, die zu turbulenter Komik führen: Mona plant, nach 20 Ehejahren, endlich ihre vermasselte Hochzeitsreise mit Schorsch nachzuholen. Weil der Göttergatte sich standhaft weigert, zieht Mona mit ihrer überkandidelten Schwester los – ohne zu ahnen, was die beiden alleingelassenen Ehemänner daheim mit zwei von Hubert angeschleppten Freundinnen erleben

Preis Euro 16,50

Mi	11.03.	19:30	mit Voranmeldung
Do	12.03.	19:30	
Fr	13.03.	19:30	mit Voranmeldung
Sa	14.03.	16:00	mit Voranmeldung
Sa	14.03.	19:30	mit Voranmeldung
So	15.03.	18:00	
Di	17.03.	19:30	
Mi	18.03.	19:30	
Do	19.03.	19:30	
Fr	20.03.	19:30	mit Voranmeldung
Sa	21.03.	16:00	mit Voranmeldung
Sa	21.03.	19:30	mit Voranmeldung
So	22.03.	18:00	
Di	24.03.	19:30	
Mi	25.03.	19:30	
Do	26.03.	19:30	
Fr	27.03.	19:30	mit Voranmeldung
Sa	28.03.	16:00	mit Voranmeldung
Sa	28.03.	19:30	mit Voranmeldung
So	29.03.	18:00	
Di	31.03.	19:30	

Theater an der Luegallee

1882

WENN NICHT JETZT, WANN

DANN ...?

von Birgit Beutler

mit: Birgit Beutler, Doris Mils, Ingrid Wanske
Um sein Leben zu ändern, ist es nie zu spät. Manchmal braucht es nur die richtige Initialzündung. Wie bei Lea, Ulla und Martha, die sich nach 30 Jahren bei einem Klassentreffen wieder fanden. Sie verabreden sich noch einmal zu einer Campingreise nach Südfrankreich wie damals, als die Welt noch offen vor ihnen lag. Ganz so unbeschwert wie einst wird die Reise für die drei zwar nicht, aber sie öffnet ihren Blick und macht Platz für neue Pläne und Freude auf die Zukunft.

Preis Euro 13,00

Sa	15.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20
So	16.02.	15:00	bestellen bis zum 15.01.20

Theater an der Luegallee

1887 UND ICH MACH DUMMES ZEUG

Erwin Grosche und Wendelin Haverkamp im Theater an der Luegallee

Eine doppelte Hommage an Hanns Dieter Hüsch von und mit Erwin Grosche und Wendelin Haverkamp

Schon manch wortwitzigen, bissigen und musikalischen Abend haben die beiden Kabarettisten Erwin Grosche und Wendelin Haverkamp gemeinsam auf der Bühne bestritten. Jetzt haben wir und Sie die Chance, beide live im Theater an der Luegallee zu erleben. Grosche und Haverkamp waren Bewunderer des unvergessenen Hanns Dieter Hüsch. „Und ich mach dummes Zeug“ heißt nicht nur eine Liedzeile von Hüsch, sondern ist auch Motto für dieses Programm. Es gibt Originalstücke von Hüsch, umarrangiert auf Grosche und Haverkamp, und es gibt Werke der beiden, die eine Wahlverwandtschaft mit Hüsch erahnen lassen. In jedem Fall einmalig und höchst unterhaltsam. Unbedingt hingehen!

Preis Euro 19,00

Sa	29.02.	20:00	mit Voranmeldung
So	01.03.	15:00	

Theater an der Luegallee

1908 DIE WEINPROBE

von Stefan Vögel

Eine süffige Komödie von Stefan Vögel
mit Sabine Barth, Dirk Volpert, Egmont Stawinoga
Regie Joachim Meurer

Nico ist ein Weinspezialist. Für die Aufnahme in die prominente Weinbruderschaft, die „Fraternité des Chevaliers“, muss er fünf französische Spitzenweine mitbringen, sie blind verkosten und auf Anhieb erkennen. Vier besitzt er schon. Den fünften, den begehrten 90-er Petrus, hat sein bester Freund Roman in seinem Portfolio. Das weiß Nico. Und er weiß auch, dass Roman seit Jugendtagen für seine Frau Danielle schwärmt. Als die Weinprüfung näher rückt, macht Nico Roman ein völlig unmoralisches Angebot. In Stefan Vögels spritzig süffiger Komödie werden edle Tropfen mit gepanschten Gefühlen bezahlt. Prädikat: ausgezeichnet!

Preis Euro 13,00

Do	26.03.	20:00	
Sa	28.03.	20:00	
So	29.03.	15:00	

Theater an der Luegallee

1909 MÖRDER ROULETTE

Blood Money

Thriller von The Heather Brothers

Liz und Mike haben ein gefährliches Geheimnis. Das kettet sie seit 20 Jahren aneinander. Ihre Ehe ist eine Farce, zwischen den beiden nur noch Hass. Es gibt anscheinend nur einen Ausweg: Mord. Doch wer ermordet wen? – und wann – und wie? Ein grandioses Verwirrspiel beginnt, an dessen Ende es keine Mörder, sondern nur noch Tote gibt.

Preis Euro 13,00

Do	05.03.	20:00	mit Voranmeldung
Fr	06.03.	20:00	
Sa	07.03.	15:00	
Sa	07.03.	20:00	
So	08.03.	15:00	
Do	12.03.	20:00	
Fr	13.03.	20:00	
Sa	14.03.	15:00	
Sa	14.03.	20:00	
So	15.03.	15:00	
Do	19.03.	20:00	
Fr	20.03.	20:00	
Sa	21.03.	15:00	
Sa	21.03.	20:00	
So	22.03.	15:00	

Theater an der Luegallee

1912 ICH LIEBE DIE LIEBE

Be my valentine

Liebe. Die Luft voller Schmetterlinge, Liebesschwüre und prickelnder Erwartungen. Sehnsüchte, Eifersüchteleien und die ewige Frage: "Liebt er/sie mich auch genauso wie ich ihn/sie?"

Christiane Reichert und Frank Bahrenberg wiederholen ihr Valentinstagsprogramm und entführen Sie auf eine romantische Lesereise. Vom sensiblen Gedicht über lustige Anekdoten, anrührende Geschichten bis hin zum rosaroten Kriminalfall – für alle Geschmäcker ist etwas dabei. Abgerundet wird das Menu von Nicolas Evertsbuschs Klängen am Klavier.

Für Verliebte und Verlassene, Einsame und Zweisame, für alle.

Preis Euro 13,00

Fr	27.03.	20:00	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Theater an der Kö		
1351	SPRINGMAUS	
	Bääm! Das Oster-Spezial Impro-Comedy	
Ei, ei, ei die Springmaus ist dabei! Bei diesem OSTER-Special zieht sich die Springmaus Ihre Hasenohren über den Kopf und verteilt an Ihre Zuschauer einen bunten Korb aus Überraschungseiern, gefüllt mit den lustigsten Impro-Spielen aus dem Springmaus-Kosmos.		
Preis Euro		16,00
Di	31.03.	20:00

Theater an der Kö		
1371	DIE NEUE	
	von Eric Assous mit: Peter Bongartz, Ann-Cathrin Sudhoff u.a.	
Simon, ein Mann im besten Alter, hat sich nach dem Tod seiner Frau neu verliebt. Das Problem: Mado, seine „Neue“ ist im selben Alter wie seine erwachsenen Söhne. Bei einem Essen will er seine neue Liebe vorstellen und noch dazu das Einverständnis seiner Kinder zu seiner neuen Ehe einholen. Mado ist ziemlich nervös – und sie soll recht behalten. Plötzlich erweisen sich die ach so toleranten Söhne als spießiger als der eigene Vater. Spätestens als klar wird, dass das Paar auch noch ein Kind erwartet, gerät das Aufeinandertreffen zu einer turbulenten Achterbahnfahrt, in der sich unerwartet noch ganz andere Konstellationen ergeben.		
Preis Euro		16,00
Sa	15.02.	20:00
	bestellen bis zum 15.01.20	
Fr	21.02.	20:00
	bestellen bis zum 15.01.20	
Sa	22.02.	20:00
	bestellen bis zum 15.01.20	
Di	25.02.	20:00
	bestellen bis zum 15.01.20	
Mi	26.02.	20:00
Do	27.02.	20:00
Fr	28.02.	20:00
	mit Voranmeldung	
Sa	29.02.	20:00
	mit Voranmeldung	
So	01.03.	18:00
Di	03.03.	20:00
Mi	04.03.	20:00
Do	05.03.	20:00
Fr	06.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
Sa	07.03.	17:00
	mit Voranmeldung	
Sa	07.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
So	08.03.	18:00
Di	10.03.	20:00
Mi	11.03.	20:00
Do	12.03.	20:00
Fr	13.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
Sa	14.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
So	15.03.	11:30

Theater an der Kö		
1372	EXTRAWURST	
	von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob Regie: René Heinersdorff	
Eigentlich ist es nur eine Formsache: Im Tennisclub soll über die Anschaffung eines neuen Grills für die Vereinsfeiern abgestimmt werden. Normalerweise kein Problem – gäbe es nicht den Vorschlag, auch einen eigenen Grill für das einzige türkische Mitglied des Clubs zu finanzieren. Denn gläubige Muslime dürfen ihre Grillwürste bekanntlich nicht auf einen Rost mit Schweinefleisch legen. Eine gut gemeinte Idee, die aber immense Diskussionen auslöst. Wie viele Rechte muss eine Mehrheit einer Minderheit einräumen? Muss man Religionen tolerieren, auch wenn man sie ablehnt? Gibt es auch am Grill eine deutsche Leitkultur? Und sind eigentlich auch Vegetarier eine Glaubensgemeinschaft? Immer tiefer schraubt sich der kleine Konflikt in die Beziehungen der Mitglieder. Ebenso respektlos wie komisch stoßen Atheisten und Gläubige, Deutsche und Türken, »Gutmenschen« und Hardliner frontal aufeinander. Und allen wird klar: Es geht um mehr als einen Grill... Es geht darum, wie wir zusammenleben.		
Preis Euro		16,00
Mi	18.03.	20:00
Do	19.03.	20:00
Sa	21.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
So	22.03.	18:00
Di	24.03.	20:00
Mi	25.03.	20:00
Do	26.03.	20:00
Fr	27.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
Sa	28.03.	20:00
	mit Voranmeldung	
So	29.03.	18:00

Theater an der Kö		
1374	JAN CHRISTOF SCHEIBE	
	Playboy Konzert	
Er würfelt mit Melodien, vertont Postleitzahlen und überhaupt alles, was man ihm auf die Bühne reicht. Er erfindet Songtexte aus dem Stegreif und verwandelt HipHop in Walzer oder Tango in Hard Rock, und für Scheibe ist der Abend erst dann ein Erfolg, wenn der ganze Saal mitsingt, -trommelt und –grooved.		
Preis Euro		16,00
Di	18.02.	20:00
	bestellen bis zum 15.01.20	
Mi	19.02.	20:00
	bestellen bis zum 15.01.20	

Theater an der Kö

3911 KUCKUCKS BUNTER ABEND
DAS ANTENNE DÜSSELDORF KABARETT-
KARTÖNGELCHEN
Das Konzept: neben einem bekannten Gesicht auch mal Jemand Frisches zu präsentieren.

MANES MECKENSTOCK moderiert munter durch den Abend und hat sich zwei Kollegen an die Seite geladen, die einen mit Herz, Hirn und Humor begeistern:

ANKA ZINK

Sie gilt zu Recht als die Grande Dame der besten deutschen Kabarettistinnen: wort-witzig und locker-leicht plaudert sie sich durch die deutsche Befindlichkeit und ist dabei vor allem eins: komisch! Eine Frau, die Spaß macht!

TINO BOMELINO

Ein frischer Wind weht durch die Kleinkunst: mit seinen schrägen Geschichten und skurrilen Liedern begeistert Bomelino das Publikum. Herzerfrischender Humor von flach bis wach!

	Sitz	Preis Euro
	1	20,00
	2	17,00

Mi 01.04. 20:00 1,2 | bestellen bis zum 14.02.20

Theateratelier Takelgarn

2513 LUDGER K.
BÖST of: Ein Lästernaal fasst zu(sammen) | Stand-Up Kabarett

ACHTUNG: Dieser Mann ist politisch, zynisch und ganz schön frech. Ludger K. steht für Wortkabarett in Reinkultur und gehört zu den Urgesteinen des Theater Takelgarn; als unkonventioneller Moderator ist er nicht nur im Apollo-Varieté am Rheinufer für seinen tiefschwarzen Humor berüchtigt. In „BÖST of: Ein Lästernaal fasst zu(sammen)“ vereint Ludger K. seine fiesesten Frotzeleien aus vier Jahrzehnten Realitätsverweigerung und lässt es mitleidsfrei so richtig krachen. Freuen Sie sich auf gewagte Gesundheitstipps, deftige Politiker-Schelte und eine knallige Hommage auf Sir Karl Popper und Dieter Thomas Heck.

	Preis Euro
	16,50

Sa 07.03. 20:00 | mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2593 SABINE WIEGAND
Dat Rosi im Wunderland
Jetzt wird es balla balla! Eigentlich wollte die sympathische Ruhrpottproletin DAT ROSI nur ein wohlverdientes Nickerchen machen. Doch dann erwacht sie in einer bizarren Welt voller irrsinniger Wunder und wunderbarem Irrsinn. In ihrem vierten Soloprogramm hat DAT ROSI mal wieder die Haare schön und die Schnauze voll. Oder umgekehrt? Eines ist jedenfalls sicher: Nur staunen, nicht anfassen!

	Preis Euro
	16,50

Sa 28.03. 20:00 | mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2651 HARRY HEIB
Heinz Allein. Der Unterhalter.
PULLIJÄUM!
Zehn Jahre schick im Kunst-Grobstrick

Er ist der Mann aus Glehn. Der Spaß-Pastor vom Niederrhein. Kult-Figur aus dem Düsseldorfer Stunk. Kurz: Heinz. Geschmacksicher, unterhaltsam und stets gut gekleidet. Denn er hat diesen Pulli. Das ist sein Markenzeichen: schick, bunt und 100 Prozent Schurwolle. Er zieht die Massen in seinen Bann, die Frauen an und den Pulli nie aus. Seit zehn Jahren. Und das wird gefeiert: mit Heinz' schönsten Geschichten, neuen und alten Liedern und mit der Antwort auf die Frage: Wo hat er diesen Fummel her? PULLIJÄUM! Nur im Theater! Nur für kurze Zeit!

	Preis Euro
	16,50

Do 26.03. 20:00 | mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2652 AARON HYPNOSE
SCHLAF! mit mir!

Aaron – der Showmaster unter den Hypnotisuren. Er ist mit seiner Hypnoseshow einer der Top-Acts in Deutschlands Varietés. Mehr als 1 Million Menschen ließen sich schon faszinieren. Durch die Kraft der Hypnose verwandeln diese sich in Filmhelden und Supermodels oder können in einem Quiz alle Fragen beantworten, außer die alles entscheidende Frage: »Wie heißt Du?« Showhypnose im Takelgarn Theater!

	Preis Euro
	16,50

Do 19.03. 20:00 | mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2667 NIKO FORMANEK
Der Eheflüsterer | Beziehungskabarett

Niko erzählt mit einer großen Portion Wiener Schmä von dem was er am besten kann: Ehemann sein. Seit über 30 Jahren ist er mit seiner Frau zusammen. Sehr zu ihrem Leidwesen - jedoch zur hellen Freude seines Publikums plaudert er stets schonungslos und mit großer Freude über die Peinlichkeiten des Ehe-Alltags. Aber auch davon wie glücklich er ist, dass seine Frau ihn vor Jahrzehnten zu ihrem Sozialprojekt gemacht hat. Von der jungen Liebe über den großen Tag der Hochzeit bis zu den romantischen Fernsehenden einer Beziehung die sich über Jahrzehnte eingespielt und perfektioniert hat.

	Preis Euro
	16,50

Fr 20.03. 20:00 | mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2691	FLORIAN SIMBECK
Guten Morgen - Stand-up Comedy mit Florian Simbeck	
Comedian Florian Simbeck spricht für alle Langzeitbeziehungsgeschädigten. Auch verheiratet? Na dann herzliches Beileid! Niemand hat uns darauf vorbereitet, was mit Kindern, Partner, Hund und dem anderen Stress auf uns zukommt. Jetzt stecken wir bis zum Hals drin. Florian Simbeck führt uns ganz nah an den Abgrund und springt dann vor unseren Augen schreiend hinunter. Noch nie war der Untergang unterhaltsamer.	
Dem breiten Publikum ist Florian Simbeck übrigens noch bekannt aus der von ihm verkörperten Rolle des „Stefan“ aus dem Comedy-Duo „Erkan & Stefan“. Aktuell ist er mit seinem 90minütigen Solo-Programm bundesweit auf Tour. Seine Comedy spricht ein erwachsenes, modernes Publikum an; die Themen decken sämtliche Bereiche des Alltags ab, in denen sich nahezu jeder wiederfinden kann: vom Leben als junger Familienvater, als Ehemann, es geht um das Miteinander und das Drunter und Drüber, kurzum: jeder kommt auf seine Kosten und aus dem Lachen nicht mehr heraus.	
Preis Euro 16,50	
Do 12.03. 20:00	mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2746	FRANK SAUER
Scharf angemacht - Die besten Rezepte für Beziehungssalat	
Wenn eine Frau ihren Mann mit einer anderen teilen muss, ist das dann Ehegattensplitting? Und wenn sie ihn nur wegen seines Geldes geheiratet hat, ist das dann eine Scheinehe? Und auch wenn Feuer Männersache ist - Frauen können besser damit spielen. Denn die Frau ist eine raffinierte Mischung aus Brandstifter und Feuerwehr. Die Orte, an denen Beziehungen entstehen, heißen heute Chat-Room, Dating-Portal und Love Lounge, und nicht mehr wie früher Kneipe, Disco, Weihnachtsfeier. Und vielleicht klappt's ja tatsächlich alle 11 Minuten mit dem Verliebten. Aber spätestens wenn man sich fragt: „Ist das hier noch eine offene Beziehung oder schon eine geschlossene Abteilung?“ – spätestens dann haben wir ihn – den Beziehungssalat. Und dann kommt noch der Zahn der Zeit dazu. Deswegen hier zwei Tipps: Frauen! Genießt die Zeit zwischen 30 und 40. Es sind die besten 25 Jahre eures Lebens. Und Männer! Schaut in den Spiegel und seid dankbar. Dankbar dafür, dass eure Frauen euch trotzdem geheiratet haben. Denn die Ehe ist der beste Beweis, dass Frauen Humor haben.	
„Scharf angemacht“ – das ist ein gepfeffertes Programm, geschrieben in ratternden Zügen, in verruchten Kneipen, in Hotelbars und fremden Betten, an befreundeten Küchentischen und in stylischen Cocktailbars.	
Preis Euro 16,50	
Fr 27.03. 20:00	mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2752	SVEN BENSMANN
Comedy.Musik.Liebe	
Mit viel Charme und dem Willen zur improvisierten Überraschung thematisiert er, halb gesprochen und halb gesungen, dass seine Eltern sich möglicherweise genetisch sehr ähnlich sehen, warum dicke Menschen durch ihren körperlichen Nachteil den evolutiven Vorteil genießen keinen Suizid begehen zu können und besingt, frei nach dem Motto »Liebe geht durchs Getriebe«.	
Preis Euro 16,50	
Sa 21.03. 20:00	

Theateratelier Takelgarn

2754	MARKUS KAPP
Wir schweiften APP	
Die Zeiten, in denen man sich auf einen Menschen oder eine Sache zu konzentrieren brauchte, sind in unserer rasanten, multimedialen Welt endgültig vorbei. Wenn wir alle am selben Strang ziehen, dürfen wir getrost den Faden verlieren. Aber ausgerechnet der rote Faden ist es, den sich Markus Kapp vorknöpfen zu finden und mithilfe von Tasten und Tönen zu entknoten sucht.	
Preis Euro 16,50	
Fr 28.02. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20

Theateratelier Takelgarn

2770	JOHANN THEISEN
Theisen Total – Ein Tollpatsch gibt Gas	
Johann Theisen ist Komiker, Zauberer und Musiker, kann also alles, was man auf einer einsamen Insel zum Überleben braucht. Außerdem ist er Lebens und Großkünstler und zwar einer von der ganz lustigen Sorte. Er analysiert, dichtet, regt sich auf, freut sich und durchkämmt die Welt auf der Suche nach all den Kuriositäten, die Mutter Erde zu bieten hat. Song- und Zauberei Einlagen sorgen für Schwung.	
Preis Euro 16,50	
Fr 06.03. 20:00	mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2771	ANGELIKA BEIER
Höhepunkte zwischen Sex und 60	
Fragen Sie sich beim Blick in den Spiegel »bin ich schon alt, oder wird das wieder?« Träumen Sie von verwegendem Sex auf dem Küchentisch, oder steht da der Thermomix? Lösen Sie lieber Sudoku-Rätsel anstatt an Tantra und fesselnden Sex zu denken? Wenn Sie eine dieser Fragen mit Ja beantworten können, dann haben Sie das Ende Ihrer Jugend erreicht und sind reif für Angelika Beiers neues Programm.	
Preis Euro 16,50	
Fr 13.03. 20:00	mit Voranmeldung

Theateratelier Takelgarn

2782 **CHRISTIAN BRANDES**
Zaubershow: Der will nur spielen

Er ist groß. Er ist blond.
Er kommt aus dem Norden ... aber er hat auch gute Eigenschaften!
Christian Brandes ist ein Clown in der Maskerade eines exzellenten Zauberkünstlers. Mit seiner einmaligen Mischung aus Zauberei, Comedy und Slapstick grätscht er in sämtliche Beine herkömmlicher Unterhaltungsklischees. International unterwegs kommt er nun ins Takelgarn Theater, um zu erklären, was ein Wunder ausmacht. Dabei wird er zu einem weichgespülter Draufgänger, der in seinen starken Momenten nicht davor zurückschreckt, romantisch zu werden. Also keine Angst - der will nur spielen!

	Preis Euro	16,50
Sa 15.02. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20	

Theateratelier Takelgarn

2783 **GUDRUN HÖPKER &
GERD BUURMAN**

Höpker und Buurmann haben Krach
Beziehungscomedy

Eigentlich wollen Gudrun Höpker und Gerd Buurmann "Wer hat Angst vor Virginia Woolf" spielen, aber die zwei anderen Schauspieler sind verhindert. Was tun? Höpker und Buurmann nehmen die peinliche Situation zum Anlass, die berühmtesten und komischsten ehelichen Streitereien zu präsentieren. Ein verbaler Schusswechsel entführt in die berühmtesten Kräche der Literaturgeschichte von Adam und Eva bis Kermit und Miss Piggy. Shakespeare trifft auf Tucholsky und sogar die ehemalige Mutter der Nation, Inge Meysel, wird an diesem Abend anwesend sein, wenn auch nur in den Körpern von Frau Höpker und Herrn Buurmann. ("Das Publikum tobt. Hier haben zwei Vollblut-Entertainer alles gegeben!" Lippstädter Tageszeitung, Der Patriot)

	Preis Euro	16,50
Do 05.03. 20:00	mit Voranmeldung	

Arena Freizeitstätte Garath

3025 **TILL REINERS**
Bescheidenheit

Till Reiners macht Bescheidenheit wieder groß! Bescheidenheit sagt: Wenn ich Euch nicht überholen soll, muss ich die Charakterbremse ziehen. Bescheidenheit ist Großkotzigkeit für die, die es geschafft haben: Sie haben es nicht mal mehr nötig anzugeben!

Till Reiners trifft in seinem neuen Programm auf sein Lebensgefühl und gibt High Five ohne Ende. Dabei ist er gleichzeitig megakritisch! »Kapitalismus? Kommt drauf an!« lautet eine seiner kontroversesten Aussagen.

	Preis Euro	16,00
Fr 28.02. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20	

Arena Freizeitstätte Garath

3032 **DUO LUNA TIC**
Neues Programm: Happy End (AT)

Die zwei kecken Damen von Luna-tic wirbeln durch ihr nigel-nagel-neues Klavierakrobatikliederkabarett. Die Lieder werden griechisch, das Klavier zur Antiquität, Olli wird Antigone und Claire leidet ein bisschen. Urkomisch, voller Temperament und furchtbar tragisch... 4 Hände, 2 Stimmen, 1 rollendes Klavier werden zu Klavierakrobatikliederkabarett

	Preis Euro	16,00
Mi 11.03. 20:00	mit Voranmeldung	

Arena Freizeitstätte Garath

3096 **CHRISTOPH FRITZ**
Das jüngste Gesicht

Christoph Fritz' aktuelles (erstes) Kabarettprogramm
[Förderpreis des Österreichischen Kabarettpreises 2018]

Wunderbar lakonisch, scheinbar naiv, und doch voll hinterfotzigem Witz" (Ö1) – In einem Feuerwerk der pointierten Hoffnungslosigkeit gewährt Christoph Fritz Einblicke in seine Lebensgeschichte und Gedankenwelt. Alles begann in einer kleinen ländlichen Gemeinde, in der Veganismus als Einstiegsdroge zur Homosexualität gilt. Seine Kindheit war geprägt von exzessivem Graben und sein Erwachsensein von irgendetwas Anderem. Das seinem Alter hinterher hinkende Gesicht der ständige Begleiter. Schlussendlich schafft er es sogar, den Bogen soweit in die Gegenwart zu spannen, dass der Pfeil der Wahrheit die Herzen der Zuschauer durchdringt und ihn blutüberströmt auf der Bühne zurücklässt. Oder auch nicht.

Was bleibt ist nichts weiter als die absolute Erkenntnis:
Christoph Fritz ist DAS JÜNGSTE GESICHT

	Preis Euro	16,00
Sa 15.02. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20	

Marionettentheater

2906 **DIE UNENDLICHE GESCHICHTE**
von Michael Ende

für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren

Bastian wird magisch von einem Buch angezogen: In »Die unendlichen Geschichte« liest er vom jungen Krieger Atréju und dem Glücksdrachen Fuchur auf ihrer Suche nach Rettung für das Reich Phantasien. Bastian selbst wird zum Protagonisten der »Unendlichen Geschichte«. Aber wird es ihm auch gelingen, seinen Weg zurück in die Menschenwelt zu finden?

	Preis Euro	15,50
Fr 28.02. 20:00		
Sa 29.02. 15:00		
Sa 29.02. 20:00		
So 01.03. 15:00		

Marionettentheater		
2916	DER DRACHE von Jewgenij Schwarz für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren	
Ritter Lanzelot kämpft gegen den tyrannischen, dreiköpfigen Drachen, doch dessen Untertanen wollen nicht befreit werden. Nur vier Handwerker unterstützen ihn mit Tarnkappe, fliegendem Teppich und anderen Zaubermitteln. Dann verliebt sich Lanzelot in Elsa, die in diesem Jahr dem Drachen geopfert werden soll.		
Preis Euro		15,50
Fr	06.03.	20:00
Sa	07.03.	15:00
Sa	07.03.	20:00
Mi	11.03.	20:00
Fr	13.03.	20:00
Sa	14.03.	15:00
Sa	14.03.	20:00
Mi	18.03.	20:00
Fr	20.03.	20:00
Sa	21.03.	15:00
Sa	21.03.	20:00
Mi	25.03.	20:00
Fr	27.03.	20:00
Sa	28.03.	15:00
Sa	28.03.	20:00
So	29.03.	15:00

FFT JuTA		
6538	INGO TOBEN Meeting Strangers (AT) Performance ab 14 Jahren	
Smartphones sind ein Teil von uns, denn wir sind ein Teil von ihnen: Auf ihnen sind Fotos, Videos, Musik und Erinnerungen gespeichert. Sie sind unser Gedächtnis in der Hand. Durch Krieg und Flucht wächst ihre Bedeutung noch mehr: Handys bezeugen Ereignisse und erinnern an ein Leben, das es so nicht mehr gibt. In einem Labyrinth treffen Besucher*innen auf jugendliche Performer*innen. Sie haben vor Kurzem ihre Heimat verlassen und aus dem audiovisuellen Material ihrer Mobiltelefone Storytellings entwickelt. Ingo Toben und sein Team führen eine Reihe von Theaterformaten fort, die in kollektiver Autorschaft mit jungen Migrant*innen entstehen und ungewohnte Begegnungen zwischen Performer*innen und Zuschauer*innen ermöglichen.		
Preis Euro		11,00
So	01.03.	16:00
Sa	07.03.	16:00
So	08.03.	16:00

FFT JuTA		
6545	ANDCOMPANY + Co 1989: The Great Disintegration	
andcompany&Co. nehmen uns mit zurück in das Jahr 1989! Denn auch 30 Jahre nach dem Mauerfall ist die Geschichte der DDR noch nicht erzählt. Immer noch wird an alten Lügen festgehalten. Zeit, erneut in die Vergangenheit zu blicken! Erzählt wird die Geschichte der Wendezeit von andcompany&Co. als „unendliche Geschichte“, angelehnt an den gleichnamigen Roman von Michael Ende. Deutschland wird in der Performance zur fiktiven Republik Phantasien und Phantasien sieht sich von zwei Seiten von einem riesigen Nichts bedroht. Dieses Nichts ist das Aufeinanderprallen der komplementären Gesellschaftssysteme, welche die Hoffnungen, Träume und Wünsche der Menschen zu verschlucken drohen. Es scheint, als sei die Wende eine verpasste Chance – viel mehr eine „Disintegration“. Kaum Hoffnung für Phantasien, für den Traum einer besseren Gesellschaft – oder vielleicht doch?		
Preis Euro		14,00
Fr	20.03.	20:00
Sa	21.03.	20:00

FFT JuTA		
6604	ANTJE PFUNDTNER Für mich Performance ab 8 Jahren	
„Was wirst Du nicht genug gefragt?“ Die Hamburger Choreografin Antje Pfundtner hat bei Kindern und Jugendlichen nach Antworten auf diese Frage gesucht. So ist diese verspielte Performance, die die Grenzen des Sagbaren sprengt, entstanden. Jede*r Zuschauer*in findet darin Raum für eigene Gedanken zu den großen Fragen des Lebens. Für mich ist eine Hommage an den Eigensinn, ein Lied über die Unwichtigkeit des Alters und vor allem ein Tanz für die Wut – und die Schmetterlinge im Bauch.		
Preis Euro		11,00
Do	05.03.	19:00

KaBARett Flin		
2005	ULKIG - DER HEINZ-ERHARDT- ABEND IM FLIN	
Eine liebevolle Hommage, die Ihnen einen fröhlich bunten Abend im besten Sinne verspricht. Lassen Sie sich in die Welt des Meisters der absichtlichen Versprecher entführen, der die deutsche Sprache doppeldeutig wie kein anderer benutzte und ihre Tücken offenbarte. Die herzerfrischenden Wortspielereien rufen uns noch einmal Heinz Erhardts unverwechselbaren Humor und seine liebenswerte Hintersinnigkeit in Erinnerung.		
Preis Euro		15,50
Fr	20.03.	20:00 mit Voranmeldung
Sa	21.03.	20:00 mit Voranmeldung

KaBAREtt Flin		
2006	FAST FAUST - ODER DES PUDELS KERN	Ensemble Flin
Die Kultkomödie – witzig, rasant und voller liebenswürdiger Überraschungen. Bei Goethes Klassiker im Theater Tränen zu lachen, könnte uncool sein, ist aber bei »Fast Faust« (fast) unvermeidlich. Hier darf von Herzen gelacht werden, wenn witzige Dialoge, köstliche Albernheiten und eine gehörige Portion Spaß den Rahmen für einen rasanten, theatralischen Schnellimbiss in nur 90 Minuten bilden, der selbst dem größten Theatermuffel die Pantoffeln auszieht und begeistert. Und über 100 ausverkaufte Vorstellungen (in Folge) sprechen doch einfach für sich selbst!		
Preis Euro		15,50
Fr 06.03.	20:00	mit Voranmeldung
Sa 07.03.	20:00	mit Voranmeldung

KaBAREtt Flin		
2030	FRANK FISCHER	Meschugge
Der mit 20 Kleinkunstpreisen ausgezeichnete Kabarettist lädt Sie ein, in seine Welt der verrückten Erlebnisse und gibt nebenbei wertvolle Tipps, wie man beispielsweise eine Bahnfahrt für sich und andere zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen kann. Und er stellt die wichtige Frage: Wenn so viele Menschen um uns verrückt sind, sind wir dann die einzig Normalen? Oder sind wir am Ende vielleicht selbst meschugge?		
Preis Euro		15,50
Do 19.03.	20:00	mit Voranmeldung

KaBAREtt Flin		
2040	PETER VOLLMER	Er hat die Hoesn an – Sie sagt ihm, welche...!
Hochunterhaltsames Kabarett mit einem Schuss Comedy. Männer werden im Grunde nur geduldet, weil ja irgendeiner das Leergut wegbringen muss. Kein Wunder, dass viele von ihnen Fluchtpläne schmieden und ihre Selbsteinschätzung zwischen „Ironman“ und „Pflegefall“ ansiedeln... SIE werden begeistert sein - herzliche Einladung.		
Preis Euro		15,50
Do 05.03.	20:00	mit Voranmeldung

KaBAREtt Flin		
2085	DAMENABEND	Ensemble Flin
Ziemlich beste Freundinnen, wie ticken DIE. Glauben Sie keinesfalls den Gerüchten, Frauen wären sich selbst die ärgsten Feindinnen. Alles Quatsch! So lange kein Mann im Raum ist, haben Frauen doch meistens ein gutes Verhältnis. So auch Sandra, eine kreativ, sensible Frau, die ihre besten Freundinnen zum Essen eingeladen hat. Und während das Essen seiner Vollendung entgegen köchelt, baut sich ein Gefüge menschlicher Wirrungen und Irrungen, Wahrheiten und Klarheiten auf.		
Preis Euro		15,50
Fr 13.03.	20:00	mit Voranmeldung
Sa 14.03.	20:00	

KaBAREtt Flin		
2091	HASTENRATHS WILL	Die Welt ist ein Dorf
Ein Programm für alle, die ebenso komische wie subtile Unterhaltung schätzen, denn Hastenraths Will präsentiert mal wieder ein Gag-Feuerwerk der Extraklasse. Schließlich ist der charismatische Landwirt und Ortsvorsteher viel herumgekommen in den letzten Jahren. „Die Welt ist ein Dorf“ - Realsatire wie sie realer kaum sein könnte.		
Preis Euro		15,50
Sa 28.03.	20:00	mit Voranmeldung

KaBAREtt Flin		
2096	SABINE WIEGAND	Dat Rosi im Wunderland
Die sympathische Ruhrpottproletin DAT ROSI gibt mal wieder ALLES. Sie hat die Schnauze voll und präsentiert ihre ganz eigene Nebenkostenabrechnung, kehrt dem deutschen Jammertal den Rücken zu und entdeckt ihr persönliches Wunderland. Kabarett, Musik und Klamauf – und die Presse meint: »Sie bringt ihr Publikum mit Witz und Charme, Mimik und Worten zum Lachen und Nachdenken. (...) Wo dat Rosi hintritt, wächst kein Unkraut mehr.«		
Preis Euro		15,50
Fr 27.03.	20:00	mit Voranmeldung

KaBAREtt Flin		
2107	OLAF BOSSI	Endlich Minimalist, aber wohin mit meinen Sachen Das Leben ausmisten, aber mit Humor
Die Wohnung ist voll, der Kalender auch, der Kopf sowieso, aber das Konto zu schnell leer. Warum? Olaf Bossi führt Sie in seinem humorvoll-aufgeräumten Comedy & Kabarett Programm durch den Weniger-ist-mehr-Dschungel. Werden Sie Teil der „Ballast-Revolution“! Sagen Sie mehr Ja zum Nein! Für mehr Zufriedenheit und weniger Ballast im Leben.		
Preis Euro		15,50
Do 26.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen			
1537	TIMO WOPP		
Auf der Suche nach dem verlorenen Witz			
Timo Wopp, der Geisterfahrer auf deutschen Kabarett-Autobahnen, macht sich in seinem dritten Abendprogramm auf die Suche nach dem verlorenen Witz. Denn Timo Wopp hat einfach keinen Bock mehr. Keinen Bock mehr, heftiger zu sein als die Realität. Keinen Bock mehr, stärker zu polarisieren als die Trumps dieser Welt. Keinen Bock mehr auf... ja, auf was eigentlich?! Witzig zu sein? Jokes zu reißen wie Wölfe die Schafe im Brandenburger Land? Keine Ahnung. Klingt jetzt alles ein bisschen negativ. Weiß er selber. Ist es aber nicht. Denn zum Glück hält sich Wopp bei seiner aberwitzigen Analyse sklavisch an sein einziges Credo: #nofilter! Das ist total positiv und voll inklusiv. Es erlaubt ihm nämlich, sehr feinfühlig auf den Gefühlen wirklich aller herumzutrampeeln. Gern auch auf seinen eigenen. Dabei leidet er, sehr zur Freude seiner Zuhörer, natürlich wie ein Hund.			
Preis Euro			21,10
Di	17.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen			
1568	NESSI TAUSENSCHÖN FEAT WILLIAM MACKENZIE		
Knetief im Paradies			
Haben Sie noch Hoffnung, in diesem Leben ein Stück vom Himmel zu sehen, die andere Hälfte gar? Dann kommen Sie nicht an ihr vorbei: Nessi Tausendschön ist die gebieterische Torwächterin des Paradieses und Göttin des gerechten Zorns. Von ihrem Wohlwollen und der beginnenden Altersmilde hängt es ab, ob Sie ins Paradies hinein dürfen oder nicht. Draußen bleiben die Machtgeilen, die Dünkelhaften und die Gierigen, denen Fülle nicht voll und Genuss nicht ewig genug sind. Und draußen bleibt Gott, dieser leicht verlotterte, aber grundsolide Narzisst von eigenen Gnaden, der sich in seinem depressiven Schlendrian das Paradies der Verlockungen ausgedacht hat.			
Hinein dürfen die Eigenwilligen, die Randständigen, die Liebeshungrigen und die gefallenen Engel, diejenigen, für die die Sackgassen, Engpässe und Fehlschläge des Lebens und der Liebe tägliches Brot sind und die das Leuchten trotzdem nicht verlieren. Mit einem Übermaß an Jubel und Zorn singt Nessi Tausendschön das hohe Lied von den kleinen Wahrheiten des Lebens, vom Zeitgeist und der Politik – begleitet vom Gitarristen William Mackenzie. In ihrem Paradies gibt's oberhalb von knetief reichlich Feinsinn, Frechheit, Witz, Skurrilität und grenzenloses Vergnügen. Das müssen Sie sehen.			
Preis Euro			21,10
Sa	07.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen			
1571	MORITZ NETENJAKOB		
Das Ufo parkt falsch			
Das Beste und Neueste vom Ein-Mann-Ensemble Der Grimpreisträger und Bestseller Autor Moritz Netenjakob präsentiert einen perfekten Mix aus brüllend komischen Beobachtungen, verrückten Einfällen und liebenswerten Figuren.			
<ul style="list-style-type: none"> • Ufo-Attacke wird von Grönemeyer, Lindenberg und Calmund abgewehrt ... • Fußballreporter erzählt Hänsel und Gretel ... • Türken feiern Weihnachten – mit Alt 68ern ... • Sturer Westfale entdeckt Romantik ... • Lehrer-Ehepaar vergeigt erotisches Rollenspiel ... • Multiple Promistimmen in der Selbsthilfegruppe ... 			
Wer Moritz Netenjakob noch nicht kennt, hat bestimmt schon über seine Texte gelacht – in den Sendungen „Switch“, „Wochenshow“, „Stromberg“ oder „Pastewka“. Und wer ihn kennt, weiß längst, dass intelligenter Humor und Lachtränen bei ihm zusammen gehören. Für die Augen ist er eine One-Man-Show und für die Ohren ein großes Ensemble.			
Preis Euro			21,10
So	22.03.	18:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen			
1587	LARS REICHOW		
Lust			
Es scheint, als sei Lars Reichow jetzt der Kragen geplatzt. Es wurde Zeit für ein politisches Programm. Höchste Zeit für ein klares Bekenntnis zu Europa und zur Demokratie. Nach „Freiheit“ folgt Anstand, Haltung und Wahrheit! Und dazu gibt Reichow noch wertvolle Tipps für Hundeliebhaber. Und er singt gegen Hunde-Krawatten-Träger und warum es ziemlich lustig sein kann, der eigenen Mutter ein Handy zu schenken. Außerdem fungiert Reichow als Influencer für eine neue, lässige katholische Kirche. Er spricht erstmals offen über die Lust. Diskutiert mit Pfarrersfrauen – auch mit evangelischen.			
Preis Euro			21,10
Mi	04.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen	
1610	SEVERIN GROEBNER Gut möglich
<p>Meine Zukunft ist so problematisch, daß sie mich selbst zu interessieren anfängt“ schrieb Georg Büchner 1835. Zwei Jahre später war er tot. Merke: Die Beschäftigung mit der Zukunft ist ein gefährliches Geschäft.</p> <p>Severin Groebner aber, die Wiener Cassandra aus dem Gemeindebau, das austriakische Orakel mit Vibrationshintergrund (er fährt viel Bahn) wirft unerschrocken einen Blick nach vorn. Was kommt, was geht und was wird gehen? Fünfmal schaut er ins Futur und findet sich in unterschiedlichen Situationen wieder: Bankrott, berühmt, bescheuert, bekehrt und beerdigt. Groebner wirft eine kabarettistische Zeitmaschine an und nimmt uns mit auf eine Reise ins Mögliche. Kommen Sie und schauen Sie mit Severin Groebner in die Zukunft. Oder anders gesagt: Bleiben wir realistisch und erwarten wir das Unmögliche.</p>	
Preis Euro 21,10	
Fr 28.02. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20

Kom(m)ödchen	
1646	MICHAEL KREBS # Be Your Selfie
<p>Die neue Show von Michael Krebs kommt nicht überraschend. „Alle haben es kommen sehen, aber keiner hat etwas getan!“, rufen die Jugendlichen. Und sie haben recht! Was werdet ihr euren Kindern antworten, wenn sie euch später fragen, warum ihr nicht dabei wart? Dass Netflix stärker war? Die Couch gemütlicher? Dass ihr dachtet, die SPD wird sich darum kümmern? Schwach, Freunde! Ganz schwach! Enttäuscht und angewidert werden eure Sprösslinge sich abwenden. Aber noch könnt ihr das verhindern! Jedes Ticket zählt! Es ist auch eure Show! Klasse Lieder, tolle Texte, guter Typ. Spontan und authentisch. So schön, dass man übertreiben muss, um nicht zu lügen.</p>	
Preis Euro 21,10	
Do 12.03. 20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen	
1650	KATIE FREUDENSCHUSS Einfach Compli-Katie!
<p>Ein Tagebuch aus den 50er Jahren inspiriert Katie Freudenschuss zu diesem unglaublichen Programm. Mit feiner Beobachtungsgabe, Spontanität und Leidenschaft präsentiert sie intelligente Comedy. Katie spielt, singt und ihre Schlagfertigkeit ist einfach umwerfend. Ihre charmanten und sympathischen Improvisationen in Wort und am Klavier binden den Zuschauer mit ein und münden in der alles entscheidenden Frage: War das Leben eigentlich immer schon so kompliziert? Poetisch, berührend, ironisch und absurd – ein Abend über Liebe, Frauengold, 72 Jungfrauen, Melania Trump und Rhesusäffchen.</p>	
Preis Euro 21,10	
Do 05.03. 20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen	
1654	IRMGARD KNEF Barrierefrei
<p>Irmgard Knef, Deutschlands reifste und dienstälteste Kabarett-Chansonnière feiert mit ihrem 95. Geburtstag auch ihr neues Show-Programm.</p> <p>„Barrierefrei“ ist Titel und Motto ihres neuen Lebensabschnitts. Sie erzählt und singt von ihrem Alltag im Seniorensitz. Ganz Knef, ganz Diva, ganz herzliche und intelligent urkomische Uroma.</p> <p>Barrierefrei leben heißt für die „Grande Dame des halbseidenen Showbiss“ vor gar keinen Hürden mehr kapitulieren zu müssen. Irmgard Knef überwindet Blockaden im Denken und Handeln und nimmt auf der Bühne kein Blatt vor den Mund. Hildegard, die ihre Schwester Irmgard schon lange verlassen hat, wäre stolz auf die taffe Unbeugsamkeit der kleineren Blutsverwandten im Geiste. Als noch und Überlebende und intellektuell fitte Zeitzeugin des vergangenen Jahrhunderts, die lustig, sarkastisch und munter ins erste Viertel des 21. Jahrhundert hineinragt. Ein alter Baum, der knarzt, aber zuverlässig wunderbare Blüten treibt.</p>	
Preis Euro 21,10	
Do 26.03. 20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen	
1673	ANNA SCHÄFER Jetzt! Morgen war Gestern
<p>Einstein ist tot. Wer stellt als Nächster unser Weltbild auf den Kopf? Und haben wir dann noch Zeit? Hat die Unschärfelation etwas mit Kurzsichtigkeit zu tun? Ist Budda ein spezifisch norddeutscher Ausdruck für ein bekanntes Streichfett oder deutet es auf eine Sinnsucherin mit Lese-Rechtschreibschwäche? Genügt die Fähigkeit zweidimensional zu denken, um amerikanischer Präsident zu werden? Brauchen wir auf der Erde einen radikalen Bewusstseinswandel und was können wir tun, um nicht vor lauter Vergangenheitsbewältigung und Zukunftsangst das eigentliche Leben zu verpassen?</p> <p>Im Laufe des Abends begegnet Anna Schäfer verschiedenen Figuren mit unterschiedlichen Meinungen, Hoffnungen, Ängsten und Vorurteilen und schafft mit ihrem Gesang und den beiden Ausnahmemusikern Jochen Kilian und Kim Jovy an ihrer Seite immer wieder mitreißende, berührende, nachdenkliche, musikalische Erlebnisse. Eine manchmal wahn-sinnige, herausfordernde und virtuose Melange aus Theater, Comedy, Kabarett und Musik.</p>	
Preis Euro 21,10	
Sa 29.02. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20

Kom(m)ödchen		
1688	ROBERT GRIESS	Hauptsache, es knallt!
<p>Wer Griess live erlebt, versteht schnell, warum solch eine Kraft von seinem Witz ausgeht. Er ist der sympathische Durchschnittsbürger und herzliche Kerl, den man sofort gern hat. Als Sympathieträger schießt er aus dem Hinterhalt und eröffnet sich so alle Möglichkeiten, das Bigotte in der Politik überraschend böse zu karikieren. Robert Griess zieht wirklich alles durch den Kakao – aber der ist garantiert fair getradet und nachhaltig angebaut. Das Publikum kann sich endlich über all jene Themen amüsieren, die sonst nur schlechte Laune machen. Bei Griess trifft aktuelles Stand up auf fulminantes Figurenkabarett. Herr Stapper auf Hartz IV – Lebensmotto: „Hauptsache, es knallt!“ – ist ebenso wieder dabei wie neue Charaktere. Erleben Sie Triple-A-Kabarett zur besten Sendezeit – aktuell, aberwitzig, abgefahren.</p>		
Preis Euro		21,10
Fr 13.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen		
1690	MATTHIAS BRODOWY	Keine Zeit für Pessimismus
<p>Machen Sie ein Experiment! Wenn Sie in einer geselligen Runde mit freundlichen Mitmenschen über die Welt lamentieren und darüber klagen, wie schlecht diese doch sei, wird man Ihnen beipflichten. Alle werden betonen, dass früher alles besser war. Machen Sie das Gegenexperiment! Sagen Sie in dieser Runde, wie schön die Welt doch sei. Man wird Sie schief angucken, den Kopf über Ihre Naivität schütteln und an Ihrem Verstand zweifeln. Wer lebt eigentlich besser? Der negativ denkende Apokalyptiker oder der positiv denkende Lächler? Nehmen wir mal an, die Welt sei wirklich furchtbar schlecht, dann ist doch wohl erst recht „Keine Zeit für Pessimismus“. Brodowys neues Programm ist politisch, literarisch, musikalisch. Darüber hinaus frönt der selbsternannte Vertreter für gehobenen Blödsinn gerne auch der gepflegten Albernheit.</p>		
Preis Euro		21,10
So 01.03.	18:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen		
1699	KOM(M)ÖDCHEN-ENSEMBLE:	IRGENDWAS MIT MENSCHEN
<p>In diesem Kom(m)ödchen-Stück geht es um die richtig großen Fragen: Was ist der Sinn des Lebens? Welche Werte braucht eine Gesellschaft? Was muss man heute können, um sich in der Welt zu behaupten? Und wie ging noch mal Kochen ohne Thermomix?</p>		
Preis Euro		25,10
Di 18.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20
Mi 19.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20
Di 25.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20
Mi 26.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20
Do 27.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20
Mo 09.03.	20:00	mit Voranmeldung
Mo 16.03.	20:00	mit Voranmeldung
Mi 18.03.	20:00	mit Voranmeldung
Di 24.03.	20:00	mit Voranmeldung
Mi 25.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen		
1715	THOMAS REIS	Das Deutsche Reich
<p>Thomas Reis ist der Ansicht: DAS DEUTSCHE REICHT, aber das Osmanische auch. Österreicht ihm schon lang und das Amerikanische erst recht. Da wird kein Lacher abgeschoben, nein, selbst der hemmungsloseste Schenkelklopfer hat ein Bleiberecht, solange er sich nur auf die eigenen Schenkel klopft. Wo Wahn zu Sinn wird, wird Witz zur Pflicht. Unbedingt ansehen!</p>		
Preis Euro		21,10
Sa 14.03.	20:00	mit Voranmeldung

Savoy Theater		
9001	BASTA	In Farbe
<p>Ein Zuviel an Grau musste man von basta noch nie befürchten. Beständig versorgen die fünf Jungs im besten Alter ihr Publikum seit Jahren mit lebensprallen Liedern, umwerfend komischen Geschichten und feinsinnigen Balladen und arbeiten so unentwegt an der kulturellen Kolorierung für eine Bunte Republik Deutschland.</p>		
Preis Euro		20,00
Fr 06.03.	20:00	

Savoy Theater	
9016	TIM FISCHER Die alten schönen Lieder
<p>Tim Fischer und sein Pianist Thomas Dörschel sind nach 15 Jahren endlich wieder gemeinsam auf der Bühne zu erleben und erlauben sich eine musikalische Rolle rückwärts. Aus ihren Programmen „Na so was“, „Lieder eines armen Mädchens“, „Walzerdelirium“ und anderen fischen sie die schönsten Chanson-Perlen und kreieren einen wilden Mix, der einmal mehr die Magie und Zeitlosigkeit dieser schönen Lieder unter Beweis stellt.</p>	
Preis Euro 20,00	
Sa 01.02. 20:00	mit Voranmeldung

Savoy Theater	
9132	DAVID WERKER Plötzlich seriös
<p>Eben noch mit dem Capri-Sonnen-Strohalm versucht grüne Frösche aus der süßen Tüte aufzupusten, stellt David Werker fest: Ihm schmeckt jetzt Rotwein! Mitte Dreißig besteht kein Zweifel: Über Nacht hat das schicke Leben als Erwachsener begonnen, mit all seinen Annehmlichkeiten. Erleben Sie, wie es David Werker als gestandenem »Hobbyerwachsenen« gelingt, sich durch das kunterbunte Gesprächschaos zu kämpfen, ohne dabei permanent als das »Kind im Manne« aufzufliegen!</p>	
Preis Euro 15,00	
Mi 12.02. 20:00	

Savoy Theater	
9060	JÜRGEN BECKER Die Ursache liegt in der Zukunft
<p>Der Kapitalismus basiert auf unendlichem Wachstum. Doch wie soll das auf einem endlichen Planeten funktionieren? Das Finale unseres fossilen Feuerwerks kollabiert ausgerechnet mit einem China-Kracher. Selbst neoliberale Ökonomen zucken mittlerweile schuldig mit den Schultern und sprechen von Marktversagen. Haben wir's verkackt? Ökologie & Ökonomie verwirbeln gewaltig unser Gewohnheitsrecht und unsere Nebenkostenabrechnung. Ein bahnbrechend zorniges Sturmtief kündigt sich an. Recken wir also die Hände zum Heizpilz und fahren nach der Party voll im SUV vor die Wand? Oder machen wir die Wende in ein genüssliches Leben voll Komischer Intelligenz? Jürgen Becker entwickelt den optimalen Optimismus ohne Opiate und holt uns alle unter seine warme Decke. Dort wird genau recherchiert, was die Welt zusammenhält, wenn sie auseinander fällt - und wie es sich für alle so richtig rechnet, Sie jetzt zu retten. Sein Humor lüftet durch, hält das Zeitfenster auf Kipp und macht den Chancen Avancen. Man geht nach Hause und denkt: Da geht noch was!</p>	
Preis Euro 19,00	
Di 17.03. 20:00	

Savoy Theater	
9191	NATASSA BOFILLOU Monologue
<p>Natassa Bofiliou ist mit ihrer dynamischen Ausnahmestimme gerade eine der angesagtesten Sängerinnen in Griechenland. Chanson, Indie-Pop und griechische Kunstmusik treffen in ihren Songs auf existentialistische Texte. Ihre Live-Performance ist intensiv – von der ersten bis zur letzten Sekunde. Es war längst Zeit, dass diese Frau aus Athen nach Deutschland kommt und jetzt ist es soweit.</p>	
Preis Euro 33,00	
Di 10.03. 20:00	

Savoy Theater	
9073	KAI MAGNUS STING Und ich sach noch!
<p>Kai Magnus Sting hat seine Lieblingsnummern der letzten Jahre im Gepäck und zu einem mitreißend komischen Programm zusammengestellt. Herausgekommen ist ein geniales Konglomerat ausgesuchter Schnurren, Anekdoten, Geistesblitze und Pamphlete. Ob Weckvorhaben in deutschen Hotels, der Erwerb von Butterkuchen unter verschärften Bedingungen, der völlig aus dem Ruder laufende Zahnarztbesuch oder der missglückte Sonntagsausflug: dieses Programm ist eine wahre Freude!</p>	
Preis Euro 13,00	
So 16.02. 20:00	

Savoy Theater	
9195	BASTIAN SICK Wie gut ist ihr Deutsch?
<p>Wie lautet die Mehrzahl von Oktopus? Was ist ein Pranzer? Wofür stand die Abkürzung SMS vor hundert Jahren? Und ist Brad Pitt nun der gutaussehendste, bestaussehendste oder am besten aussehende Filmstar unserer Zeit? Der große Deutschtest von Bestsellerautor Bastian Sick versammelt spannende Fragen aus dem Fundus der Irrungen und Wirrungen unseres Sprachalltags – zur Rechtschreibung und Zeichensetzung, zur Grammatik und zum Stil. Leichte und knifflige Fragen sind dabei bunt gemischt. Nicht immer geht es um richtig oder falsch, manchmal wird unter mehreren Möglichkeiten die »optimalste« gesucht. Und manchmal ist mehr als nur eine Antwort richtig.</p>	
Preis Euro 18,00	
Sa 07.03. 20:00	

Savoy Theater	
9207	WDR 2 COPACABANA LIVE
Preis Euro 18,00	
Mi 11.03. 20:00	

Savoy Theater	
9036	SASCHA KORF
Preis Euro 12,50	
Do 13.02.	20:00

Savoy Theater	
9237	ALEXANDER HERRMANN Schnell mal was gutes
<p>Starkoch Alexander Herrmann ist mit einer neuen Live-Show auf Tour. Freunde der kulinarischen Unterhaltung erwartet zwei Stunden Stand-Up auf Sterne-Niveau von dem Mann, der so schlagfertig ist, dass er einen Liter Sahne allein mit Worten steif schlagen kann. In „Schnell mal was Gutes“ führt Alexander Herrmann die ganze Leichtigkeit des Kochens vor und trifft damit offensichtlich den Nerv der Zeit. Das Interesse an seinen Geheimtipps aus der Gourmetküche ist so groß, dass die Deutschlandtournee um zahlreiche Zusatztermine verlängert wird. Der Vorverkauf hat begonnen.</p>	
Preis Euro 36,00	
Mo 03.02.	20:00 mit Voranmeldung

Savoy Theater	
9248	JAMES RHODES Beethoven / Chopin / Bach
<p>James Rhodes ist anders als andere Konzertpianisten. Selbst in einer Welt, in der sich klassische Musiker immer mehr zu extrovertierten Weltstars mausern, ist der Brite eine Ausnahmeerscheinung. Und er spricht über das, was er da spielt, in einem rotzigen Ton, ungeschminkt und voller Aufrichtigkeit. Es spricht auch über sein Leben. Und über die Schönheit der Musik, die lange Zeit seine einzige Freundin war.</p>	
Preis Euro 25,00	
Do 27.02.	20:00

Savoy Theater	
9251	BIYON KATTILATHU ... Weil jeder Tag besonders ist
<p>Dennoch fällt es uns oft schwer den Moment zu genießen. Die einen trauern der Vergangenheit hinterher, die anderen sind gedanklich schon in der übernächsten Woche, dem nächsten Urlaub oder der Rente.</p> <p>Dr. Biyon Kattilathu, der sympathische Inder aus dem Ruhrgebiet, ärgerte sich deswegen oft schwarz ... also weiß ... also er ärgerte sich zumindest. Über sich selbst und auch über andere.</p>	
Preis Euro 24,00	
So 29.03.	19:00

Savoy Theater	
9259	ROLAND JANKOWSKY - WENN OVERBECK KOMMT Wenn Overbeck kommt
Preis Euro 16,00	
Sa 29.02.	20:00

Savoy Theater	
9262	SIEGFRIED & JOY Zaubershow
<p>Noch nicht lange ist es her, seit die beiden Herren begonnen haben, die Bühnen dieses Landes mit ihrer unkonventionellen Zaubershow zu bespielen. Neben kreativen Explosionen im Dienste der Zauberkunst, skandalösen Geschichten mit verblüffendem Ausgang und dem Zunichtemachen aller Zaubershow-Klischees, warten bei Siegfried & Joy auch charmant skurriler Humor und zwei bezaubernd galante Männer! Abrakadabra – Bühne frei für Siegfried & Joy!</p>	
Preis Euro 17,50	
Fr 13.03.	20:00

Savoy Theater	
9270	HERR SCHRÖDER World of Lehrkraft – Ein Trauma geht in Erfüllung
<p>»Es ist auch für mich die 6. Stunde!« – Lehrer. Haben die uns nicht schon genug gequält?! Mit ihren Neurosen und Eigenheiten! Muss das nun auch auf der Bühne sein? Herr Schröder, vom Staat geprüfter Deutschlehrer und Beamter mit Frustrationshintergrund, lässt uns in seinem Live- Programm »World of Lehrkraft – ein Trauma geht in Erfüllung« hinter die ockerfarbene Fassade eines Pädagogeniums blicken, das so modern und dynamisch ist wie ein 56k-Modem.</p>	
Preis Euro 20,00	
Do 05.03.	20:00

Savoy Theater	
9275	DIE UDO JÜRGENS STORY Sein Leben, seine Liebe, seine Musik!
<p>Die musikalische Zeitreise beinhaltet alle großen Hits wie „Mit 66 Jahren“, „Ich War Noch Niemals In New York“ und „Griechischer Wein“ sowie einige Raritäten.</p> <p>Die außergewöhnliche Hommage an den Grandseigneur der deutschen Unterhaltungsbranche ist verpackt in einen locker-amüsanten Liederabend, kurzweiligen und unterhalt-samen Konzertabend – zusammengestellt von Gabriela Benesch, die im Jahr 2014 in Wien als beste Theaterschauspielerin des Jahres ausgezeichnet wurde. Der ausgebildete Pianist Alex Parker singt dabei die Werke des unvergessenen Schlagerbarden, als stünde dieser persönlich auf der Bühne.</p>	
Preis Euro 44,00	
Do 19.03.	20:00

Savoy Theater	
9266	ST. PATRICK'S DAY CELEBRATION
Preis Euro	
22,00	
Mi 04.03.	20:00

Savoy Theater	
9279	LIVEPODCAST MIT MICKY BEISENHERZ & OLIVER POLAK Juwelen im Morast der Langeweile
<p>Der Podcast, diese noch junge, rassige Neuzüchtung aus der rasant wachsenden Familie an auditiven Unterhaltungsformaten mit der Einladung zum Mitdenken, ist ein in vielerlei Hinsicht beachtliches Tierchen. Ursprünglich eine Promenadenmischung aus Gespräch, Radioshow und gesprochenem Kommentar, hat sich der Podcast fest etabliert als eine eigene Rasse, die ungebremsen Zulauf erfährt. Es gibt auf dieser Welt vermutlich nichts mehr, wozu es nicht auch eigene Podcasts gibt. Was ursprünglich ein Tool war, um von zu Hause aus seine Zuhörer ohne großen Aufwand zu erreichen, hat mittlerweile zumindest in seinen prominenten Fällen sogar den Weg auf die Bühne gefunden und nennt sich nun Live-Podcast.</p>	
Preis Euro	
22,50	
So 01.03.	19:00

Savoy Theater	
9281	ASS-DUR QUINT-ESSENZ
<p>Es gibt Veränderungen: ab sofort tritt das preisgekrönte Kabarett-Duo Ass-Dur in neuer Besetzung auf! Dominik Wagner führt Ass-Dur weiter. An seiner Seite: sein Bruder Florian. Das Gute liegt so nah, denn Ass-Dur Luft hat Florian Wagner seit Jahren geschnuppert, ist bereits mit Ass-Dur aufgetreten, hat Songs für das Duo komponiert und war mit der legendären Weihnachtsshow mit auf Tour - er gehört eben zur Ass-Dur-Familie. Die Wagner-Brüder versprechen höchste musikalische Leistung, Komik vom Feinsten und natürlich – sonst wäre es nicht Ass-Dur – sind sich die beiden nie einig. Zwei Männer – Zwei Brüder – Zwei Pianisten. Der eine kann was, der andere auch. Mit frischem Schwung starten die beiden in den Herbst. Florian Wagner ist ein Virtuose am Klavier, gewinnt Gesangswettbewerbe, er kann „Atemlos“ von Mozart spielen und das schlechteste Lied der Welt. Er ist selbst mehrfach preisgekrönt (Bielefelder Kabarettpreis, Rostocker Kabarettpreis, Münchner Kleinkunstpreis, Dortmunder Comedy Pokal und viele mehr) und feiert mit seinem Solo-Programm seit 2018 Erfolge (u.a. in der Bar jeder Vernunft). Und Dominik ist eben Dominik. Wie immer. Jetzt aber auch großer Bruder. Und das will er auch zeigen.</p>	
Preis Euro	
19,00	
Mi 25.03.	20:00

Savoy Theater	
9334	NIGHTWASH CLUB
<p>NightWash ist die Marke für Stand-up Comedy in Deutschland. Mit über 200 Live-Terminen pro Jahr ist NightWash zudem die erfolgreichste Live Comedy-Show im deutschsprachigen Raum. Künstler wie Luke Mockridge, Mario Barth, Carolin Kebekus, Chris Tall oder Faisal Kawusi hatten einen Ihrer ersten Auftritte bei NightWash. NightWash bringt die Stand-Up Comedy angesagter Comedians und Newcomer, überraschende Showeinlagen gepaart mit dem allerbesten Publikum auf die Bühne. Jede Show ein Unikat auf höchstem Niveau. Hier bleibt garantiert kein Auge trocken!</p>	
Preis Euro	
13,60	
Mi 19.02.	20:00 mit Voranmeldung
Fr 27.03.	20:00 mit Voranmeldung

Savoy Theater	
9338	GEORGETTE DEE & TERRY TRUCK Wo man singt, da lass dich ruhig nieder
<p>Große Gesten, leise Töne, spitze Bösartigkeiten, lässige Provokationen, ergreifende Chansons – wahre Diven können das. Und Georgette sowieso... Die Dee singt und erzählt furios von großen Gefühlen auch in kleinen Momenten. Am Flügel lässt der fabelhafte Terry Truck die Gedanken und Lieder in musikalisch großartigen Bildern erscheinen.</p>	
Preis Euro	
21,00	
Fr 20.03.	20:00

Savoy Theater	
9354	GUSTAV PETER WÖHLER BAND Love is the Drug Tour
<p>Gustav Peter-Wöhler besitzt eine unglaubliche Präsenz, egal ob er als Schauspieler oder als Musiker vor seine Heeres-schar auf die Bühne tritt. Dabei hätte er ohne seinen Religionslehrer vielleicht nie den Weg zur Schauspielkunst gefunden.</p>	
Preis Euro	
19,00	
Fr 14.02.	20:00

Savoy Theater	
9371	DIRK MAASSEN Ocean Solo Piano Tour
Dirk Maassen zählt zu den erfolgreichsten deutschen Komponisten der Neoklassik. Für seine bewegenden, sanften und stileigenen Klangwelten wird er international gefeiert. Zudem ist er auch viral einer der weltweit meist gestreamten deutschen Pianisten - über eine Millionen Menschen streamen seine Musik monatlich auf den gängigen Plattformen. Dirk Maassen versteht es wie kein anderer, Emotionen durch seine Werke zu transportieren. Seine Musik scheint auf magische Weise das Unterbewusstsein zu erreichen und Türen zu öffnen, die bis dahin unentdeckt blieben. Musik erlebbar, Musik fühlbar machen, das schafft Dirk Maassen auf seine einfühlsame, charmante und nonchalante Art.	
Preis Euro 28,00	
So 02.02. 19:00	mit Voranmeldung

Savoy Theater	
9831	HENNES BENDER Ich hab nur zwei Hände
Hennes Bender ist ein Freund vieler Worte. Und wieder stellt er sich ohne Punkt und Komma den großen Fragen des Lebens: Lästern Alexa und Siri hinter meinem Rücken über meinen Haaransatz? Ist die Cloud, in der ich meine Daten lagere, wirklich eine Wolke oder nur ein anderer Computer? Wozu eine Vorratsdatenspeicherung wenn ich ein Langzeitgedächtnis habe? Und überhaupt: Sollte alles eigentlich nicht alles leichter sein als vorher.	
Preis Euro 16,00	
Do 30.01. 20:00	

Savoy Theater	
9963	SCHMIDBAUER, POLLINA & KÄLBERER Süden 2
Werner Schmidbauer, Pippo Pollina & Martin Kälberer haben sich dank einer gerissenen Gitarrensaite kennengelernt. Was mit großem Respekt vor dem musikalischen Schaffen des anderen begann, entwickelte sich für die drei nicht nur zu einer großen Freundschaft sondern auch zu einer wahren musikalischen Herzensangelegenheit.	
Preis Euro 28,00	
Fr 31.01. 20:00	

Savoy Theater	
9964	JOHANNES FLÖCK Verlängerte Haltbarkeit
Knacken Sie gemeinsam mit Johannes Flöck den Methusalemcode, damit auch Sie morgen noch kraftvoll mitlachen können. Es nützt ja nichts dem Altern nur die frischgeglättete Botoxstirn zu bieten, erleben Sie eine biologisch nachhaltige Frischzellenkur fürs Gemüt!(liche Reifen).	
Preis Euro 14,00	
Do 12.03. 20:00	

Savoy Theater	
15426	NEUSEELAND - 200 TAGE AM SCHÖNSTEN ENDE DER WELT mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner
Traumstraßen entlang unberührter Küsten und schneebedeckte Gipfel über immergrünem Regenwald, rauchende Vulkane und eine stolze Maorikultur – Neuseelands Schönheit hat unzählige Gesichter. Petra & Gerhard Zweger-Schoner haben „Aotearoa“ über ein halbes Jahr bereist. Eine faszinierende und bildgewaltige Reise-Reportage, voller brillanter Filmszenen und meisterhafter Fotografie.	
Sitz Preis Euro	
A 19,00	
B 17,00	
C 15,50	
So 08.03. 14:00	A,B,C

Savoy Theater	
15428	CHINA - VON SHANGHAI NACH TIBET mit Andreas Pröve
Andreas Pröve reist mit dem Rollstuhl von Shanghai zum Ursprung des Jangtse im tibetischen Hochland. Auf 6.000 km passiert er Megastädte, Terrassenfelder, Karstgebirge und Wüsten. Unüberwindliche Hindernisse erzwingen immer neue Umwege. Doch mit Humor und Offenheit wandelt er sein Handicap in Stärke, die ihm die Hilfsbereitschaft und die Herzen der Chinesen öffnet. Und das Publikum? Das kämpft, leidet und lacht mit, bis zum Erreichen der Quelle von Asiens längstem Fluss.	
Sitz Preis Euro	
A 19,00	
B 17,00	
C 16,00	
So 09.02. 14:00	A,B,C

Savoy Theater	
15431	EUROPAS HOHER NORDEN - ISLAND, NORWEGEN, SCHWEDEN UND FINNLAND mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner
Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.	
Sitz Preis Euro	
A 19,00	
B 17,00	
C 15,50	
So 08.03. 18:00	A,B,C

Savoy Theater			
15442	COUCHSURFING RUSSLAND - DURCH DIE WOHNZIMMER DES GRÖßTEN LANDES DER ERDE mit Stephan Orth		
Was ist Propaganda, was ist echt? Über keinen Teil der Erde ist die Informationslage verwirrender als über Russland. Da hilft nur: Hinfahren und sich sein eigenes Bild machen. Zehn Wochen lang sucht Bestsellerautor Stephan Orth zwischen Moskau und Wladiwostok nach großen und kleinen Wahrheiten und entdeckt ein Land, in dem sich hinter schroffen Fassaden eine unendlich große Herzlichkeit verbirgt.			
	Sitz	Preis Euro	
	A	19,00	
	B	17,00	
	C	15,50	
So	09.02.	18:00	A,B,C

Zakk			
3380	HELGE TIMMERBERG Ready for everything* Neues Buch.		
Poetisch, witzig und hemmungslos ehrlich: »Der tollste, schrillste, unterhaltsamste und dabei weiseste deutsche Reiseschriftsteller« Frankfurter Rundschau			
	Preis Euro		15,50
Mo	16.03.	20:00	mit Voranmeldung

Zakk			
3435	WDR KABARETTFEST Kabarett & Comedy im zakk		
Beim WDR-Kabarettfest freut sich Moderator Hennes Bender auf vier Giganten der Humorproduktion: Mathias Tretter, Dagmar Schönleber, Torsten Schlosser und das Duo Onkel Fisch.			
	Preis Euro		17,50
Do	12.03.	20:00	mit Voranmeldung

Zakk			
3513	ANNY HARTMANN NoLobby is perfect Kabarett im zakk!		
Anny Hartmann – die pazifistische Schnellfeuerwaffe des politischen Kabarett – präsentiert ihr ständig aktualisiertes Programm im zakk.			
	Preis Euro		17,50
So	22.03.	20:00	mit Voranmeldung

Zakk			
3564	VOODOO JÜRGENS Österreichischer Underdog-Indie mit Charme und Kultcharakter		
	Preis Euro		16,50
Do	27.02.	20:00	mit Voranmeldung

Zakk			
3534	BUKAHARA live 2020 // Pop, Neo Folk, Oriental, Singer Songwriter Vier Künstler, drei Kontinente, ein gemeinsamer Nenner. Ihre Musik erscheint wie ein Manifest der puren Lebensfreude. support: Fräulein Smilla		
	Preis Euro		26,50
Do	26.03.	20:00	mit Voranmeldung

Zakk			
3565	CocoROSIE Put The Shine On – Tour		
Derzeit sind CocoRosies fantasievoll-surreale Klangwelten im "Dschungelbuch" in der Regie von Robert Wilson am Düsseldorfer Schauspielhaus zu hören! Für eine exklusive NRW-Show machen sie auch einen Halt im zakk!			
	Preis Euro		28,50
Sa	28.03.	20:00	mit Voranmeldung

Zakk			
3566	MATINEE: MIT MUT UND LIST Matinee des Heinrich Heine Salon e.V. Europäische Frauen gegen Faschismus und Krieg. Vorge stellt von Florence Hervé. Es liest: Christiane Lemm Inkl. kleines Frühstück		
	Preis Euro		10,50
So	29.03.	11:00	mit Voranmeldung

Zakk			
5979	FOREVER AMY Featuring Amy´s Original Band		
Amy Winhouse zählt ohne Zweifel zu den größten und kontroversesten Persönlichkeiten der jüngeren Musikgeschichte. FOREVER AMY bringt nun 8 Jahre nach ihrem tragischem Tod die Original Band zurück auf die Bühne, die ihren zeitlosen Sound gemeinsam mit ihr kreiert hat! Dabei zelebrieren die Musiker nicht nur Ihre Musik in der authentischsten Art und Weise – die Show gibt zudem exklusive Eindrücke über die Musikerin und den Menschen hinter der gewaltigen Stimme. Mit der Jazz- und Soulsängerin Alba Plano als Frontfrau konnten die Produzenten zudem die wohl ebenbürtigste Alternative für die Ausnahmekünstlerin verpflichten. Die Intention der Band ihre Musik zurück auf die Bühne zu bringen ist ihrem außergewöhnlichen Werk und auch der Tatsache geschuldet, dass die Pop-Ikone in ihrer 8-jährigen Karriere gerade einmal 150 Konzerte gespielt hat. Dale Davis, der Musikalische Direktor der Show und Amy´s langjähriger Freund sagt dazu: „Ihr musikalisches Vermächtnis ist einfach so bedeutend, dass wir es durch FOREVER AMY am Leben erhalten wollen“			
	Preis Euro		42,00
Sa	21.03.	20:00	bestellen bis zum 14.02.20

Tante Anna

3910

MANES MECKENSTOCK

LOTT JONN

Unsere Sprache hat ihre Deutlichkeit verloren. Mit rheinischer Respektlosigkeit seziert MM die tagtäglichen Veränderungen. Ein wort-witziger Abend mit dem verheißungsvollen Titel: „Lott jonn - oder als das Würstchen Huppsi machte.“

TANTE ANNA, KÖLNER LANDSTR. 370 IN 40589
DÜSSELDORF-HOLTHAUSEN -

Preis Euro 16,50

Fr 06.03. 20:00 mit Voranmeldung

Puppentheater: Die Altersangaben zu den jeweiligen Stücken sind bindend. Jüngere Kinder und Säuglinge haben keinen Einlass. Sollte Ihr Kind das Alter gerade erst erreicht haben, bringen Sie bitte einen Altersnachweis (Krankenkassenskarte, Reisepass etc.) mit. Wir bitten um Ihr Verständnis

Puppentheater Helmholtzstraße

2983

DER KLEINE HASE MIT DEN

GROßEN OHREN

Für Langhoren von 2,5 bis 10 Jahren.
Spieldauer ca. 35 Minuten.

Es war einmal ein kleiner Hase, der hatte schrecklich große Ohren. Nun haben ja alle Hasen ziemlich große Ohren, aber dieser hier hatte die allergrößten Ohren, die man sich überhaupt vorstellen kann! Er schaffte es einfach nicht, sie aufzustellen. Sie schlappten herunter und streiften den Boden. Der kleine Hase wusste genau, dass er nur ein richtiger Osterhase werden kann, wenn er es schafft, seine Ohren aufzustellen. Doch wie ist das zu schaffen?

Die Altersangaben zu den jeweiligen Stücken sind bindend. Jüngere Kinder und Säuglinge haben keinen Einlass. Sollte Ihr Kind das Alter gerade erst erreicht haben, bringen Sie bitte einen Altersnachweis (Krankenkassenskarte, Reisepass etc.) mit. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Preis Euro 7,00

Fr 13.03. 16:00

Sa 14.03. 16:00

So 15.03. 11:00

Fr 20.03. 16:00

Sa 21.03. 16:00

So 22.03. 11:00

Fr 27.03. 16:00

Sa 28.03. 16:00

Tanz und Musik

Tanzhaus NRW

7080

LOUISE LECAVALIER

Fou glorieux
„Stations“

Sie gilt als Legende des zeitgenössischen Tanzes, die in den 1980er Jahren mit der Postulierung des „intelligenten Körpers“ Geschichte schrieb: Louise Lecavalier. Die Franko-Kanadierin, Jahrgang 1958, war Protagonistin der Sensationsmaschine La La La Human Steps um den Choreografen Édouard Lock. Mit einem einzigartigen hochvirtuosen Bewegungsvokabular geriet La La La zu einem Mythos, verortet irgendwo zwischen klassischem Tanz, Punk und Pop und mit einem Hang zum Hermaphroditischen. Seit rund 15 Jahren macht Louise Lecavalier mit eigenen Arbeiten auf sich aufmerksam. In der jüngsten Arbeit, dem Solo „Stations“, dreht sich jetzt alles um die Quelle weiblicher* Kraft, die von den Klängen des Jazz-Saxofonisten Colin Stetson und weiterer Musiker*innen begleitet wird.

(inkl. VRR-Ticket), Dauer: 60 Min.

Preis Euro 17,00

Sa 15.02. 20:00 bestellen bis zum 15.01.20

Tanzhaus NRW

7087

ALIDA DORS - BACKBONE

„Or Die Trying“ Dt. Erstaufführung

„Or Die Trying“ ist eine HipHop-Performance für die Kämpfer*innen in uns allen. Fünf Thaiboxerinnen und drei Breakdancer treten eine Reise zwischen Boxen, Tanz und Film an, kämpfen gegeneinander und gegen die eigenen Grenzen. Als Inspirationsquelle für ihre neuste Arbeit diente der niederländischen Choreografin Alida Dors ihr eigener Vater, der als surinamischer Einwanderer in den Niederlanden – sowohl wortwörtlich als auch im übertragenen Sinne – zu kämpfen hatte: Er eröffnete eine Boxschule. „Or Die Trying“ erzählt von persönlichem Wachstum im Spannungsfeld von Selbstdisziplin, Erwartungen und Selbstdestruktion. Wie lange muss man kämpfen, um die eigene Ziele zu erreichen? Wie weit würdest du gehen? Ist Aufgeben eine Option? „Become the best you, or die trying.“

(inkl. VRR-Ticket) Dauer: 65 Min. / Fr 19:00 Physical Introduction (kostenlos)

Preis Euro 14,00

Fr 06.03. 20:00

Sa 07.03. 18:00

Tanzhaus NRW		
7176	RABIH MROUÉ - DANCE ON ENSEMBLE	
	Elephant“ & „You should have seen me dancing Waltz“	
<p>Wie kaum ein anderer schafft es Rabih Mroué, seine politische Haltung in eine ästhetische Bewegungssprache zu übersetzen. Der Doppelabend fasst zwei neue Arbeiten des renommierten libanesischen Künstlers zusammen, die er für das DANCE ON ENSEMBLE schuf. Das in Berlin ansässige Ensemble besteht aus zehn herausragenden Tänzerpersönlichkeiten 40+ und rückt Fragen nach Körperlichkeit im Tanz jenseits von Jugendlichkeit in den Mittelpunkt genauso wie nach der gesellschaftlichen Wertschätzung von Älteren. Im erste Teil des Abends, dem Trio „Elephant“, verirren sich die Tänzer*innen in einem selbst erschaffenen Labyrinth und bewegen sich zwischen Isolation und der Sehnsucht nach Begegnung. „You should have seen me dancing Waltz“ widmet sich dem Themenfeld von Gewalt, Katastrophen und Politik in den Tageszeitungen und deren Einfluss auf uns.</p> <p>(inkl. VRR-Ticket), Dauer: 60 Min. / in engl. Sprache mit dt. Übertiteln</p>		
Preis Euro		17,00
Fr	28.02.	20:00
Sa	29.02.	20:00

Villa der Träume		
5820	5. ORIENTAL-FUSION GALA 2020	
<p>Die Jubiläum GALA 2020 wird wie immer, eine tolle, farbenfrohe Tanzreihe aus Tänze der Welt zeigen. Das Besondere an diesem Abend ist, das auch Amateure zusammen mit Professionelle Tänzer*Innen die »Oriental -Fusion GALA« präsentieren. Lassen Sie sich in die bunte emotionale Tanzwelt entführen mit Orientalischen- Bollywood-, Persischen-, Tribal Fusion-, zeitgenössischem Hip-Hop- und Schleiertänzen und Live Musik. Lassen Sie sich mit Witz und Charme unterhalten. Manis, Choreografin und Tänzerin feiert an diesem Abend ihr 30jähriges Jubiläum und danach gibt es wieder eine Aftershow Party, wo auch Ihr Ensemble 25jähriges Bestehen und Ihren eigenen Geburtstag feiern wird und jeder kann mit feiern.</p> <p>Ort: Theater der Träume Einlass: 19:30 Uhr Freie Platzauswahl Rechter Block, Plätze für die Volksbühne sind gekennzeichnet</p>		
Preis Euro		14,00
Sa	14.03.	20:00
		mit Voranmeldung

Tonhalle		
4907	STERNZEICHEN 7	
Düsseldorfer Symphoniker Adam Fischer – Dirigent		
Haydn / Mahler		
Preis Euro		21,50
Mo	02.03.	20:00
		mit Voranmeldung

Tonhalle		
4908	STERNZEICHEN 8	
Düsseldorfer Symphoniker Alexandre Bloch – Dirigent / Till Fellner (KI)		
Mozart / Bruckner		
Preis Euro		21,50
Fr	20.03.	20:00
		mit Voranmeldung
So	22.03.	11:00
		mit Voranmeldung
Mo	23.03.	20:00
		mit Voranmeldung

Tonhalle		
4920	STRÄTER GEHT INS KONZERT	
Der Sträter in Perücke – Silk Baroque Holland Baroque / Thorsten Sträter – Moderation / Wu Wie (Sheng) Zhang Hong-Li – Gesang / Li Yu-long (Dizi) / Liang Yan-wu (Sanxian) / Du Yan-peng (Jinhu) / Xi Xiao (Xiaogu)		
Ein musikalischer Dialog zwischen China und dem westeuropäischen Barock		
Preis Euro		21,50
So	29.03.	16:30
		mit Voranmeldung

Tonhalle		
4952	ZAUBER DER MELODIE	
Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg		
Leitung und Moderation: Franz Lamprecht / Pascal Deuber (Hr)		
Preis Euro		25,00
So	29.03.	11:00
		mit Voranmeldung

Tonhalle

4958 HR-SINFONIEORCHESTER
Musikalische Leitung: Andrés Orozco-Estrada
Joshua Bell (VI)
Brahms / Strauss

Wenn das Orchester, einer Achterbahn gleich, an Fahrt aufnimmt, um den Solo-Einsatz so richtig zur Geltung zu bringen – dann ist Joshua Bell mit seiner ganzen Virtuosität gefragt. Unglaublich schnelle Läufe, halsbrecherische Oktaven, aber auch wunderschöne Melodien tragen ihren Teil zu einem spannungsreichen Programm bei, das in der zweiten Hälfte einen weiteren Klassiker bereithält: Richard Strauss' Tondichtung »Don Juan«.

Preis Euro 60,00

Mo 16.03. 20:00

Tonhalle

5741 DIE SCHÖNSTEN OPERNCHÖRE
Dirigent: Taras Lenko

Aida, Carmen und Nabucco – was wäre das Musiktheater ohne die großen Choropern? Die schönsten Opernchöre bieten die Gelegenheit, die berühmtesten Passagen an einem Abend zu genießen und in die Welt der Meisteropern von Verdi, Bizet, Wagner und vielen anderen einzutauchen.

Seit 2004 feiern der K&K Opernchor und die K&K Philharmoniker mit diesem Programm große Erfolge auf den Bühnen Europas – nicht selten vor ausverkauftem Haus. Schon nach den ersten Takten springt der Funke auf das Publikum über. Einen emotionalen Höhepunkt bildet zweifelsfrei die wohl bekannteste Chorstelle überhaupt, der Gefangenenchor aus Giuseppe Verdis Monumentaloper Nabucco. Eben dieser Titel Va, pensiero – ein Ausschnitt aus einer der Konzert-DVDs – gehört auf YouTube mit über 13 Millionen Klicks zu den beliebtesten Einspielungen. (Video ansehen) So wurde auch der ZDFtheater-kanal auf diese herausragende Konzertreihe aufmerksam und strahlte den gesamten Live-Mitschnitt mehrfach aus. Alle CDs und DVDs zur Tournee sind auch im Online Shop der K&K Philharmoniker erhältlich.

Preis Euro 73,00

Di 07.04. 20:00 | bestellen bis zum 31.01.20

Tonhalle

9240 JAZZNIGHTS
The Art of the Duo

Im Frühjahr 2020 begegnen sich je zwei Meister ihres Fachs zur Duo-Art. Nils Landgren und Jan Lundgren stellen ihr Album »Kristallen« vor. Lars Danielsson und Paolo Fresu spielen mit »Summerwind« zur Höchstform auf.

Preis Euro 28,50

Mi 01.04. 20:00

Tonhalle

5743 MISCHA MAISKY MIT DEN BRÜSSELER PHILHARMONIKERN
Dirigent: Stéphane Denève

Mischa Maisky gilt als einer der besten und charismatischsten Cellisten der Welt. Maisky brennt für die Romantik, als Musiker und als Mensch. Er gastiert in der Tonhalle in Düsseldorf mit dem ältesten und angesehensten Orchester seiner Wahlheimat, den Brüsseler Philharmonikern.

Programm u.a.:
Respighi - Adagio con Variazioni (für Cello & Orchester)
Saint-Saëns - Cellokonzert Nr.1 a-Moll op. 33
Berlioz - Sinfonie fantastique op. 14

Preise: PK 1 68,00 statt 107,60, PK 2 60,-00 statt 96,60 und PK 3 50,00 statt 85,60

Sitz	Preis Euro
1	68,00
2	60,00
3	50,00

Mo 30.03. 20:00 1,2,3

Tonhalle Helmut-Hentrich-Saal

4928 NA HÖR'N SIE MAL!
Die Kammermusikreihe mit dem notabu.ensemble
notabu.ensemble neue musik
Mark-Andreas Schlingensiepen – Leitung

Preis Euro 14,00

Fr 06.03. 20:00

Palais Wittgenstein

5403 INTERNATIONALE GITARENMATINEE
Konzert mit Peter Finger: Fingerstyle

Preis Euro 7,00

So 15.03. 11:00

Palais Wittgenstein

5410 DAS SYMPHONISCHE PALAIS 4
Franziska Früh (VI) / Christian Suvaiala (VI) / Ralf Buchkremer (Va) / Nikoslaus Trieb (Vc)

Beethoven

Preis Euro 7,00

So 16.02. 11:00 | bestellen bis zum 15.01.20

Robert-Schumann-Saal			
6140	ERSTKLASSIK!	Amaryllis Quartett Sarah Willis (Hr) / Felix Klieser (Hr) Beethoven / Mozart / Beethoven	
In diesem Konzert wird das mehrfach preisgekrönte Amaryllis Quartett durch zwei hochkarätige Hornisten erweitert: Sarah Willis und Felix Klieser sind beide jeweils Meister ihres Instruments, gemeinsam bilden sie ein unschlagbares Duo.			
	Sitz	Preis Euro	
	1	31,00	
	2	27,00	
	3	23,00	
	4	11,50	
So	01.03.	17:00	1,2,3,4 mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal			
6141	ERSTKLASSIK!	Vision String Quartet Schumann / Bacewicz / Arr. von Gershwin/ Sinatra u.a. Sie spielen ohne Noten und im Stehen, begeistern sich für Klassik wie für Jazz: Die vier jungen Männer des Vision String Quartet sind aufregend anders. 2012 gegründet, hat sich das Quartett innerhalb kürzester Zeit in der internationalen Streichquartett-Szene etabliert. Mit ihrer Fähigkeit, sich mühelos zwischen dem klassischen Repertoire, Eigenkompositionen und Arrangements aus Jazz, Pop und Rock zu bewegen, erobern die »Jungen Wilden« aus Berlin derzeit die wichtigsten Kammermusik-Bühnen Europas im Sturm.	
	Sitz	Preis Euro	
	1	29,00	
	2	25,00	
	3	21,00	
	4	11,50	
So	15.03.	17:00	1,2,3,4 mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal			
6142	ERSTKLASSIK!	Cuarteto Quiroga Pepe Romero (Git) Ginastera / Boccherini / Romero Seinen 75. Geburtstag feiert der Gitarren-Titan Pepe Romero mit einem besonderen Gemeinschaftsprojekt mit dem erstklassigen spanischen Streichquartett Cuarteto Quiroga. Mit zwei Werken des Wahl-Spaniers Luigi Boccherini stellt das Programm die Musik Spaniens und das Flair Madrids im 18. Jahrhundert in den Mittelpunkt.	
	Sitz	Preis Euro	
	1	31,00	
	2	27,00	
	3	23,00	
	4	11,50	
So	22.03.	17:00	1,2,3,4 mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal			
6145	TALENTE ENTDECKEN	Gewinnerin Concours International de Piano d'Orléans 2018 Maroussia Gentet (KI) Beethoven / Stroppa / Nante / Ravel	
	Sitz	Preis Euro	
	1	21,00	
	2	17,00	
	3	14,00	
	4	9,50	
Do	27.02.	20:00	1,2,3,4 mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal			
6146	TALENTE ENTDECKEN	2. Platz, The Leeds International Piano Competition 2018 Mario Häring (KI) Beethoven / Schumann / Chopin / Debussy	
	Sitz	Preis Euro	
	1	21,00	
	2	17,00	
	3	14,00	
	4	9,50	
Do	26.03.	20:00	1,2,3,4 mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal			
6156	ZWEIKLANG! WORT UND MUSIK	Eine Geschichte der Welt in 9 Gitarren Udo Wachtveitl – Rezitation / Gruber & Maklar (Git) Man stelle sich vor: Ein junger Mann erbt eine alte, wertvolle Gitarre. Da er nicht spielen kann, möchte er es dem Gitarrenbauer zurückgeben. Dieser rät ihm jedoch, Unterricht zu nehmen und die Gitarre nachts neben sich zu legen, sie werde sich dann in seine Träume mischen. Und so träumt der junge Mann von berühmten Gitarristen und vom Einfluss der Musik auf die Weltgeschichte. Rezitiert von Schauspieler und Münchner »Tatort«-Kommissar Udo Wachtveitl, wird der Text vom Gitarrenduo Gruber & Maklar stilsicher und einfühlsam umgesetzt – quer durch alle Stilrichtungen auf neun verschiedenen Gitarren.	
	Sitz	Preis Euro	
	1	31,00	
	2	27,00	
	3	23,00	
	4	11,50	
So	08.03.	17:00	1,2,3,4 mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal		
6157	JAZZREIHE	
Spot on Jazz Festival – Masters of Jazz Rolf Kühn Quartett / The Cookers		
Rolf Kühn Quartett: Rolf Kühn spielt Balladen und legendäre Love Songs und kontrastiert seine empfindsame Seite mit ungebremster Experimentierlust. The Cookers: Ein All-Star-Septett, das seit Dekaden Jazzgeschichte mitschreibt. In der Tat »kocht« es, wenn die erfahrenen Hard Bop-Virtuosen die Impulsivität und den Drive der Mittsechziger Jahre aufleben lassen.		
Preis Euro		27,00
Sa 21.03.	20:00	mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal		
6164	LESUNG: CLAUDIA MICHELSEN	
Claudia Michelsen liest Marlene Dietrich Claudia Michelsen – Rezitation mit Original-Musikeinspielungen		
Ein ganz persönliches Porträt Marlene Dietrichs, der großen Stilikone, kühlen Verführerin und lasziven Femme fatale. Öffentlich bekannt ist überwiegend das »Produkt« Marlene Dietrich, wie sie es selbst nannte. Das makellos geschminkte Gesicht – mit den hohen, dünnen Augenbrauen, dem herzförmig geschminkten Kussmund und den betonten Wangenknochen –, ihre Modetrends und extravaganten Bühnenkostüme. Marlene Dietrich verkörpert wie kaum eine andere Künstlerin Glamour, Eleganz und Perfektion. Umso spannender und berührender sind ihre Tagebucheinträge, Briefe und Gedichte. Sie geben dem Publikum Einblick in ihr Leben und ihre Gefühlswelt, ihre Gedanken und Ängste. Ein berührender, intimer und unverfälschter Abend mit zwei großen Künstlerinnen, Marlene Dietrich gelesen von der Schauspielerin Claudia Michelsen.		
Sitz		Preis Euro
1		29,00
2		25,00
3		21,00
4		11,50
So 16.02.	17:00	1,2,3,4 bestellen bis zum 15.01.20

Maxkirche		
5105	ANTONIN DVORÁK: STABAT MATER OP. 56	
Antonín Dvořák (1841-1904)		
Inga-Britt Andersson, Sopran Franziska Orendi, Mezzosopran Stefan Heibach, Tenor Markus Marquardt, Bass		
Preis Euro		18,00
So 29.03.	17:00	mit Voranmeldung

Lutherkirche		
5104	KARNEVAL AUF DER ORGEL	
Nala Levermann (Org) Mozart / Sain-Saens / Lefébure-Wély u.v.a.		
Musik zur Karnevalszeit von klassisch bis volkstümlich gespielt auf der Orgel. Anschließend Empfang mit Sekt und Berlinern. Kinder bis 14 Jahre: Eintritt frei		
Preis Euro		12,00
So 23.02.	18:00	bestellen bis zum 15.01.20

Mitsubishi Electric Halle / ehem. Philipshalle		
5885	SINATRA AND FRIENDS	
A Tribute to the World's Greatest Entertainer		
Die frühen 60er waren die Zeit des »Rat Pack« und Las Vegas ihre Stadt. Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis Jr. drehten dort Filme und gaben zahlreiche Konzerte. Die drei Darsteller Stephen Triffitt (Frank Sinatra), Mark Adams (Dean Martin) und George Daniel Long (Sammy Davis Jr.) überzeugen mit ungewöhnlichem Talent und nähern sich den Showgiganten weit über das Look Alike hinaus. Die Show versetzt ihre Zuschauer mit augenzwinkernder Political Incorrectness, Big Band Swing, schönen Frauen und dem obligatorischen Whiskeyglas in der Hand in die Ära der 60er Jahre am Strip in Las Vegas. Im Gepäck unsterbliche Evergreens wie My Way, New York, New York, That's Amore und viele mehr.		
Sitz		Preis Euro
1		80,00
2		70,00
3		63,00
Di 17.03.	20:00	1,2,3 bestellen bis zum 11.02.20

Schloss Eller Prinzensaal		
5079	JENS KOMMNICK	
Celtic Fingerstyle		
Er gilt als führender Vertreter des Celtic Fingerstyle (Irish Traditional & Contemporary), der es zudem versteht, auch andere Einflüsse aus Klassik, Jazz und Rock in seine filigranen Gitarrenklänge einfließen zu lassen. Sein Album »redwood« hat den begehrten »Preis der deutschen Schallplattenkritik« gewonnen. Jens Kommnick hat schon mit den hochkarätigsten Vertretern seiner Zunft wie z.B. Reinhard Mey, Werner Lämmerhirt und Liam O'Flynn zusammengespielt.		
Preis Euro		16,00
So 22.03.	17:00	

Schloss Eller Prinzensaal

5107 MURAT CAKMAZ TRIO

Murat Cakmaz wuchs in einer musikalischen, türkischen Familie in Wesel auf. Er lernte früh das Spiel der Baglama, der traditionell-türkischen Langhalslaute und lernte später Klarinette und Saxophon. Erst mit 14 Jahren begegnete er dem Instrument, das, wie er sagt, seiner Seele sehr nahe kommt, der Ney, einer Bambusflöte aus Schilfrohr. Während seiner Reise durch die Türkei prägten ihn die Begegnungen mit den großen Lehrmeistern des Landes so sehr, dass er heute nur noch die Ney spielt und in ihr einen musikalischen Begleiter gefunden hat, der seinen Emotionen Ausdruck verleihen kann.

Neben vielen Soloauftritten und Studioproduktionen in den Bereichen Sufimusik, Jazz, Weltmusik, Klezmer, Balkanmusik, Klassische Musik sowie Filmmusik und Musiktherapie, ist er in der orientalischen Musikszene schon seit mehreren Jahren unterwegs. Er hat im Laufe der Jahre eine eigene Spielart konzipiert, die es ihm ermöglicht, eine Vielzahl von Klängen sowohl aus der östlichen als auch aus der westlichen Musikwelt zu erzeugen, was ihm den Zugang zu vielen internationalen und westlichen Weltmusikprojekten geschaffen hat.

Preis Euro 16,00

So 16.02. 17:00 | bestellen bis zum 15.01.20

Kim´no, Varieté, Capitol und Shows

Kino Souterrain

10502 ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR

In Zusammenarbeit mit dem Souterrain-Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2012 an jedem 1. Dienstag im Monat eine neue Kinoreihe an.

Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Souterrain-Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 19:30 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.

Die nächsten Termine sind:

07. April 2020 10504
05. Mai 2020 10505
02. Juni 2020 10506
07. Juli 2020 10507 und können ab sofort gebucht werden.

Das Souterrain existiert seit 1977, in der jetzigen Form seit 1992. Von Helmuth Kettler gegründet als "Souterrain im Café Muggel" ist es das kleinste Düsseldorfer Programmkino mit Komfort und Service – die Bar befindet sich im Kinoraum. Das Souterrain ist in Düsseldorf das letzte "klassische" Programmkino seiner Art.

Preis Euro 6,00

Di 04.02. 19:00

Kino Souterrain

10503 ÜBERRASCHUNGSFILM MÄRZ

In Zusammenarbeit mit dem Souterrain-Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2012 an jedem 1. Dienstag im Monat eine neue Kinoreihe an.

Preis Euro 6,00

Di 03.03. 19:00

Kino Souterrain

13444 I'M NOT THERE

USA 2007, 135 Min., Regie: Todd Haynes

Die filmische Biografie des künstlerischen Multi-Talents Bob Dylan, der sein öffentliches Erscheinungsbild seit Jahrzehnten stets neu erfindet und definiert. Der fesselnde Film versucht gar nicht erst, die multiple Künstlerpersönlichkeit zu erklären oder gar zu dekodieren, sondern nähert sich mit gleich sechs verschiedenen Darstellern einer enigmatischen Persönlichkeit an, ohne in deren Geheimnisse vordringen zu wollen. Auf vielfältige Weise lässt er vielmehr Stationen einer Karriere Revue passieren, wobei er bei aller Nähe zu seinem Protagonisten stets respektvoll Distanz wahrt.

Preis Euro 6,00

Di 11.02. 19:00

Kino Souterrain

13445 COBAIN: MONTAGE OF HECK

USA 2015, 136 Min., Regie: Brett Morgen

Die Dokumentation zeigt nicht nur die Karriere des legendären Nirvana-Frontmanns, sondern zeigt ihn auch als Freund, Ehemann und Vater. Da es der erste von der Familie Cobains autorisierte Film ist, werden ganz private Archiv-Aufnahmen gezeigt. Diese erstrecken sich von Videos und Fotos aus seiner Kindheit bis hin zu selbstgedrehten Aufnahmen von ihm, seiner Frau Courtney Love und seiner Tochter.

Preis Euro 6,00

Di 10.03. 19:00

Kino Metropol

13432 MORD IM ORIENT-EXPRESS

GB 1974, 131 Min., Farbe, Regie: Sidney Lumet
mit: Albert Finney, Lauren Bacall, Martin Balsam, Ingrid Bergman, Michael York, John Gielgud u.a.

Der belgische Meisterdetektiv Hercule Poirot hat gerade einen Fall in Jordanien abgeschlossen und ist auf dem Heimweg mit dem legendären Orient-Express von Istanbul nach Calais, als sich just in seinem Schlafwagen ein Mord ereignet. Alle zwölf Mitreisenden sind verdächtig. Und da der Zug kurz darauf im Schnee stecken bleibt, ohne Kontakt zur Außenwelt, muss Poirot den Fall lösen, indem er sie einfach nur einen nach dem anderen verhört.

Preis Euro 6,00

Mo 17.02. 19:00

Kino Metropol	
10602	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorf Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Metropol Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 19:30 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.	
Die nächsten Termine sind:	
27. April 2020	10604
25. Mai 2020	10605
22. Juni 2020	10606
27. Juli 2020	10607 und können ab sofort gebucht werden.
Das älteste Kino in Düsseldorf ist über 70 Jahre alt! So wurde das ehemalige Vorstadtkino nach und nach zu einem der letzten überlebenden Veteranen der Programmkinoszene.	
Preis Euro 6,00	
Mo 24.02.	19:00

Kino Metropol	
10603	ÜBERRASCHUNGSFILM MÄRZ
In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorf Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Preis Euro 6,00	
Mo 23.03.	19:00

Kino Metropol	
13433	CABARET
USA 1972, 124 Min., Farbe	
Regie: Bob Fosse	
mit: Liza Minnelli, Michael York, Joel Grey, Helmut Griem, Fritz Wepper u.a.	
»Willkommen, bienvenue, welcome!« Michael York stolpert als britischer Intellektueller ins Berlin der frühen Dreißiger und lässt sich von Liza Minnelli als Sängerin Sally Bowles in die Welt des politischen und erotischen Kabarets entführen. Hier, im Kit Kat Club, ist die Welt noch in Ordnung, hier wird noch jede Nacht bissig und schmissig der freie Geist zelebriert, während sich vor der Tür die politische Lage langsam zuspitzt. Doch auch im Club sieht man immer öfter Besucher in Uniform.	
Preis Euro 6,00	
Mo 16.03.	19:00

Kino Atelier	
10202	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Atelier-Kino im Savoy-Theater bietet die Düsseldorf Volksbühne/Kultur am Rhein an jedem 3. Donnerstag im Monat eine Kinoreihe an.	
Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Atelier Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 19:30 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.	
Der nächsten Termine sind:	
16. April 2020	10204
14. Mai 2020	10205
18. Juni 2020	10206
16. Juli 2020	10207 und können ab sofort gebucht werden.
Das ATELIER IM SAVOY wurde 1958 eröffnet. Konzept war, dieses Kino zum ersten Filmkunst kino Düsseldorfs zu machen. Ein Jahr nach der Eröffnung wurde das Atelier in die Gilde Deutscher Filmkunsttheater aufgenommen, wo es bis heute Mitglied ist.	
Preis Euro 6,00	
Do 20.02.	19:00

Kino Atelier	
10203	ÜBERRASCHUNGSFILM MÄRZ
In Zusammenarbeit mit dem Atelier-Kino im Savoy-Theater bietet die Düsseldorf Volksbühne/Kultur am Rhein an jedem 3. Donnerstag im Monat eine Kinoreihe an.	
Preis Euro 6,00	
Do 19.03.	19:00

Kino Bambi	
10402	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorf Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Bambi Filmstudio einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 19:30 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.	
Die nächsten Termine sind:	
08. April 2020	10404
13. Mai 2020	10405
10. Juni 2020	10406
8. Juli 2020	10407 und können ab sofort gebucht werden. Eröffnet wurde das Bambi von Filmverleiher Erich J.A. Pietreck am 1.11.1963. Das Kino genießt bereits seit 1964 einen sehr guten Ruf als Erstaufführungskino. Seit Jahren erhält es regelmäßig Auszeichnungen für sein hervorragendes Programm.
Preis Euro 6,00	
Mi 12.02.	19:00

Kino Bambi

10403 ÜBERRASCHUNGSFILM MÄRZ

In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an.

Preis Euro 6,00

Mi 11.03. 19:00

Kino Cinema

10702 ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR

In Zusammenarbeit mit dem Cinema bietet die Düsseldorfer Volksbühne ab August 2018 an jedem 1. Donnerstag im Monat eine neue Kinoreihe an.

Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Cinema einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 19:30 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.

Die nächsten Termine sind:

02. April 2020 10704

07. Mai 2020 10705

04. Juni 2020 10706

02. Juli 2020 10707 und können ab sofort gebucht werden.

Vor 20 Jahren übernahm Heinz Holzapfel das Bali Kino und eröffnete es mit neuem Namen als „Neues Cinema“. Nach einer Phase im Besitz der UFA hat sich das Cinema inzwischen als hervorragendes Premierenkino etabliert. Seit einigen Jahren wird das Kino im Herzen der Düsseldorfer Altstadt regelmäßig für sein herausragendes Programm ausgezeichnet.

Preis Euro 6,00

Do 06.02. 19:00

Kino Cinema

10703 ÜBERRASCHUNGSFILM MÄRZ

In Zusammenarbeit mit dem Cinema bietet die Düsseldorfer Volksbühne ab August 2018 an jedem 1. Donnerstag im Monat eine neue Kinoreihe an.

Preis Euro 6,00

Do 05.03. 19:00

Klassik im Cinema

13730 BALLETT: SCHWANENSEE

Live aus dem Bolschoi Theater Moskau

Choreographie: Jurij Grigorovič

Libretto: Jurij Grigorovič

Musik: Pjotr Iljitsch Tschaikowski

Preis Euro 16,00

So 23.02. 16:00

Klassik im Cinema

13744 BALLETT: MARSTON & SCARLETT

Live aus der Royal Opera London
Ballett-Weltpremieren von Cathy Marston & Liam Scarlett

Choreographie: Cathy Marston, Liam Scarlett

Choreografin Cathy Marston ist ehemalige Associate Artist des Royal Opera House und Direktorin des Balletts in Bern. Sie ist international sehr stark gefragt. Die Inspiration für ihr erstes Werk für die Hauptbühne des Royal Ballet sind das tragische Leben und die Karriere der Cellistin Jacqueline du Pré. Ein neues Werk von Liam Scarlett, Artist in Residence des Royal Ballet, bildet den zweiten Teil des Programms.

Preis Euro 16,00

Di 25.02. 20:15

Klassik im Cinema

23041 BALLETT: ROMEO UND JULIA

Aufzeichnung aus dem Bolshoi Theater Moskau

Musik: Sergei Prokofjew

Choreographie: Alexei Ratmansky

Libretto: Sergei Prokofjew, Sergei Radlov und Adrian Piotrovsky (nach William Shakespeare)

Preis Euro 13,00

So 29.03. 16:00

Klassik im Atelier

13722 LA BOHÈME

Live aus der Royal Opera London
Wunderbares klassisches Ballett

Musik: Giacomo Puccini

Regie: Richard Jones

Musikalische Leitung: Emmanuel Villaume

Mit: Sonya Yoncheva, Charles Castronovo u.a.

Puccinis Oper über junge Liebe im Paris des 19. Jahrhunderts ist reich gefüllt mit wunderschöner Musik, darunter lyrische Arien und feierlichen Chören für die Beschwörung des Weihnachtsabends im Quartier Latin im zweiten Akt und einer ergreifenden finale Szene, bei der der Komponist selbst Tränen vergoss.

Preis Euro 16,00

Mi 29.01. 20:45

Klassik im Atelier	
13745	FIDELIO Live aus der Royal Opera London Musik: Ludwig van Beethoven Musikalische Leitung: Antonio Pappano Regie: Tobias Kratzer Mit Jonas Kaufmann, Lise Davidsen u.a.
Beethovens einzige Oper ist ein Meisterwerk, eine erhebende Geschichte von Wagnis und Triumph. In dieser Neuinszenierung, dirigiert von Antonio Pappano, spielt Jonas Kaufmann den politischen Gefangenen Florestan und Lise Davidsen seine Frau Leonore (verkleidet als »Fidelio«) die einen wagemutigen Rettungsversuch startet.	
Preis Euro 16,00	
Di 17.03.	20:15

Klassik im Atelier	
13851	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER von Richard Wagner Dirigent: Valery Gergiev, Inzenierung: François Girard mit: Bryn Terfel, Anja Kampe, Franz-Josef Selig, Mihoko Fujimura
Preis Euro 21,00	
Sa 14.03.	19:00

Klassik im Atelier	
23061	PORGY AND BESS von George Gershwin Dirigent: David Robertson Inzenierung: James Robinson mit: Eric Owens, Angel Blue, Golda Schultz, Latonia Moore
Preis Euro 21,00	
Sa 01.02.	19:00

Klassik im Atelier	
23062	AGRIPPINA von Georg Friedrich Händel Dirigent: Harry Bicket Inzenierung: Sir David McVicar mit: Joyce DiDonato, Brenda Rae, Kate Lindsey, Iestyn Davies
Preis Euro 21,00	
Sa 29.02.	19:00

Capitol	
9244	TOBIAS BECK
Preis Euro 33,00	
Do 19.03.	20:00 mit Voranmeldung

Cinestar	
15432	KANAREN 27° 29° N - ACHT INSELN - ACHT WELTEN mit Stefan Erdmann
Die Mandelblüte im Winter, der schneebedeckte Teide, subtile Waldlandschaften und Pflanzenwelten, das Lebensgefühl und die Traditionen der Bevölkerung – der Filmemacher Stefan Erdmann hat die Inseln des ewigen Frühlings über Jahre hinweg auf außergewöhnlichen Bildern festgehalten und zeigt den Wandel der Landschaften im Jahreszyklus. Seine Reise-Reportage ist eine Hommage an die Inseln im Atlantik und ein Urlaub für Augen, Ohren und Seele ...	
Preis Euro 17,00	
So 22.03.	17:30

Roncalli's Apollo Varieté											
5751	RONCALLI'S APOLLO VARIÉTÉ - NEBENSAISON										
Sie glauben, das hätten Sie schon einmal gesehen? Vielleicht war es auch nur ein Traum – deshalb sollten Sie diese Show auf keinen Fall versäumen! Sie werden Ihren Augen nicht trauen.											
Show im Frühjahr British Invasion "Beatles, Rolling Stones, The Who, Queen & David Bowie: Mit unverwechselbarem Sound eroberten britische Bands die Welt. Erleben Sie diese musikalische Ära und freuen Sie sich auf herausragende artistische Highlights."											
1S-Do = Kategorie 1 Sonntag - Donnerstag 2S-Do = Kategorie 2 Sonntag - Donnerstag 1FrSa = Kategorie 1 Freitag + Samstag 2Fr-Sa = Kategorie 2 Freitag + Samstag											
	<table border="0"> <tr> <td>Sitz</td> <td>Preis Euro</td> </tr> <tr> <td>1FrSa</td> <td>38,00</td> </tr> <tr> <td>1S-Do</td> <td>31,00</td> </tr> <tr> <td>2FrSa</td> <td>31,00</td> </tr> <tr> <td>2S-Do</td> <td>26,00</td> </tr> </table>	Sitz	Preis Euro	1FrSa	38,00	1S-Do	31,00	2FrSa	31,00	2S-Do	26,00
Sitz	Preis Euro										
1FrSa	38,00										
1S-Do	31,00										
2FrSa	31,00										
2S-Do	26,00										
So 23.02.	18:00 1SDo, 2S-Do bestellen bis zum 15.01.20										
Mi 26.02.	19:30 1SDo, 2S-Do bestellen bis zum 15.01.20										
Mi 04.03.	19:30 1SDo, 2S-Do										
So 08.03.	14:00 1SDo, 2S-Do										
Fr 13.03.	20:00 1FrSa, 2FrSa										
Sa 21.03.	20:00 1FrSa, 2FrSa										
Mi 25.03.	19:30 1SDo, 2S-Do										

Event-Theater Schwanenhöfe**15438 COUCHSURFING IN CHINA -
DURCH DIE WOHNZIMMER DER
SUPERMACHT DS**

mit Stephan Orth

Dinnershow, inkl. landestypischem 3-Gänge-Menü
Drei Monate lang erkundet Couchsurfer Stephan Orth das Reich der Mitte: von Macao im Süden bis nach Dandong an der Grenze zu Nordkorea, von Shanghai bis in die Krisenprovinz Xinjiang. Seine Gastgeber verwöhnen ihn mit der vielfältigen chinesischen Küche: Von Jiaozi-Teigtaschen aus dem Norden über scharfen Sichuan-Feuertopf bis hin zu den Dim-Sum-Köstlichkeiten der kantonesischen Küche. Reisen Sie einen Abend lang mit allen Sinnen nach China!

Sitz	Preis Euro
reg	73,00
veg	73,00

Sa 15.02. 19:00 reg,veg

Event-Theater Schwanenhöfe**15439 MAGISCHES INDIEN - RITUALE,
TEMPEL & TRADITIONEN DS**

mit Thorge Berger

Dinnershow, inkl. landestypischem 3-Gänge-Menü
Vor rund zehn Jahren entdeckt der Reisefotograf Thorge Berger seine Liebe zu Indien und reist seitdem immer wieder in die vielen Winkel des Subkontinents. Er lernt dabei die vielfältige indische Küche und ihre Gewürze kennen und erlebt das faszinierende Land mit allen Sinnen. Er verbringt eine Auszeit im „Hippie-Staat“ Goa, reist zu dem bedeutenden Goldenen Tempel in Amritsar und feiert in Mumbai mit den Einheimischen das Ganesha Fest. Eine Dinnershow zum Träumen und Genießen!

Sitz	Preis Euro
reg	73,00
veg	73,00

Sa 18.04. 19:00 reg,veg

Region**Rh. Landestheater Neuss Oberstraße****8083 STREICHHOLZSCHACHTEL
THEATER**

von Michael Frayn

Ein desillusionierter Kontraphon-Solist wartet im Orchestergraben auf Takt 973. Ein Mitarbeiter des Nobelpreiskomitees versucht verzweifelt, die frohe Botschaft zu überbringen. Wir betrachten Paare, die die Sätze des anderen beenden oder aufgrund der falschen Aussprache von Ländernamen am Nebentisch kurz davor sind, einen Mord zu begehen. In einem Reigen von kurzen Szenen tritt eine Vielzahl illustrierter Figuren auf, an denen Michael Frayn mit schwarzstem britischen Humor eine defekte Kommunikationskultur untersucht.

Preis Euro	17,00
------------	-------

So 15.03. 18:00 mit Voranmeldung

Rh. Landestheater Neuss Oberstraße**8089 WER HAT ANGST VOR
VIRGINIA WOOLF?**

von Edward Albee

Martha und George sind gebildet und dennoch verheiratet. Seit Jahren tobt zwischen dem Geschichtsprofessor und seiner Frau ein Kampf, in dem bereits jede Regel gebrochen und jede Grenze überschritten wurde. Ein Krieg gegen innere Leere und äußeren Grund – den Partner. Eine dramatische Enthüllung im Morgengrauen verändert alles. Der Broadway-Erfolg von 1962 gilt heute als die Mutter des modernen Ehedramas. Dass es kein richtiges Leben im falschen gibt, beweist es in differenzierter Psychologie und mit exzessiver Gewalt.

Preis Euro	17,00
------------	-------

Fr 13.03. 20:00 mit Voranmeldung

Rh. Landestheater Neuss Oberstraße**8092 FELLINI. EIN TRAUM**

frei nach Motiven seiner Filme von Olivier Garofalo

Es ist Bühne. Es treten auf: Wunderschauspieler, ein weiblicher Clown, Frauenhelden, Diven, Zampano, Gauner und Prostituierte, Suchende und Gestrandete, Reporter, Kardinäle und der Regisseur. Die Geschichten Fellinis von Bildeinfällen überbordenden Gesamtwerkes folgen nicht zwanghaft einem Plot, sie mäandern durch zirkusartige Traumwelten und erzählen unverwechselbar von grotesken Figuren in anekdotenhaften Episoden. Ein Stück ohne Worte feiert den Autor und Regisseur zum 100. und trägt seine Bildergeschichten ins Heute. Eine melancholische Revue über Reisen durch die Zeit an den Rand der Gesellschaft.

Preis Euro	17,00
------------	-------

Di 10.03. 20:00 mit Voranmeldung

Rh. Landestheater Neuss Oberstraße**8094 SCHADE, DASS SIE EINE
HURE WAR**

von John Ford

Schauplatz ist das ferne Italien. Bruder liebt Schwester. Schwester liebt Bruder. Die Amme stellt sich auf beiden Augen blind. Papa ahnt nichts ... »Die Inzest- und Rachetragödie« des wohl bedeutendsten Zeitgenossen Shakespeares gibt mit sinnlicher Bildhaftigkeit den Blick frei auf die Liebe in den Zeiten der Renaissance. John Ford dichtet über die Moral einer übersatteten Gesellschaft und schafft ein Plädoyer für die Vielgestaltigkeit der Liebe, ohne an sie glauben zu können. Die Liebe ist was sie ist? Ford rührt mit den Zutaten Geschwisterliebe, elterlicher Ignoranz und religiösem Übereifer einen blutigen Rachecocktail an.

Preis Euro	17,00
------------	-------

Do 12.03. 20:00 mit Voranmeldung

Mi 18.03. 20:00 mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8301 SABINE WIEGAND
 Dat Rosi im Wunderland – Kabarett. Musik. Klamauk.
 Jetzt wird es balla balla!

Eigentlich wollte die sympathische Ruhrpottproletin DAT ROSI nur ein wohlverdientes Nickerchen machen. Doch dann erwacht sie in einer bizarren Welt voller irrsinniger Wunder und wunderbarem Irrsinn. In ihrem vierten Soloprogramm hat DAT ROSI mal wieder die Haare schön und die Schnauze voll. Oder umgekehrt?

Preis Euro		12,00
So	15.03. 19:00	mit Voranmeldung
So	29.03. 19:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8302 AYDIN ISIK
 ehrlich gesagt...
 Kabarettistische Reinigung des schlechten Gewissens

Ehrlich gesagt...
 ...ist die Wahrheit nicht gut angesehen. Wer sie ausspricht, wird in der Türkei aus neun Dörfern gejagt. In China braucht der Wahrheitsliebende ein schnelles Pferd. Nur von der Wahrheit können Franzosen verletzt werden – und in Dänemark ist sie immer obdachlos. In Washington spricht niemand mehr die Wahrheit – und wenn doch, dann nennt man das „Fake News“.

„Ehrlich gesagt ...“ ist das neue Bühnenprogramm von Aydin Isik (Hessischer Kabarettpreis 2018). Nachdem er sich im vorigen Programm auf die Spuren des Messias begeben hatte, folgt er nun der Wahrheit. Der ganzen Wahrheit. Und nichts als der Wahrheit. Dieser Pfad führt ihn zu der Erkenntnis: „Wahrlich, ich sage euch: Lasst das!“

Preis Euro		12,00
Sa	07.03. 20:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8327 FUG UND JANINA LIVE:
MITMACH-KONZERT FÜR
KINDER AB 5 JAHREN

Ein Mitmachkonzert mit viel Licht und Schatten und natürlich jeder Menge Unfug! Mit den beliebten Darstellern aus "Wissen macht Ah!" und ihren Ukulelen.

Passend zur dunklen Jahreszeit können die Kinder bei Fug und Janina diesmal nicht nur bei der Musik, sondern auch bei der Lichtshow mitmachen. Und das mit ihren eigenen Taschenlampen. Dazu machen wir den Theatersaal immer mal wieder ganz dunkel und alle Kinder werden mit ihren Taschenlampen Teil der lustigen Show. Also: bringt Eure Taschenlampen mit!

Preis Euro		6,50
So	01.03. 15:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8392 TIBERIUS SCHLABBERZAHN
 Von Guido Höhne
 Kindertheater

Tiberius Schlabberzahn ist ein Vampir, der sich durch einen sehr unglücklichen Unfall schon als Kind seine Vampirzähne abgebrochen hat. Doch was macht ein Vampir ohne seine Zähne? Richtig! Blutkonserven trinken.

Da Blutkonserven Geld kosten, zieht er durch die Städte und Dörfer und erklärt den Menschen, was Vampire so alles können müssen, wenn sie groß sind. Da geht es ums Fliegen, Blutgruppen und das Spezialgebiet von Tiberius: Vampirmagie!

Preis Euro		6,50
So	22.03. 15:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8423 DIE GESCHICHTE VOM KLEINEN MAULWURF, DER WISSEN WOLLTE, WER IHM AUF DEN KOPF GEMACHT HAT
 von Ines Müller-Braunschweig, nach W. Holzward und W. Erlbruch
 ab 3 Jahren

Als der kleine Maulwurf seinen Kopf aus der Erde streckt, um zu sehen, ob die Sonne schon aufgegangen ist, passiert es. Ein brauner Haufen landet direkt auf seinem Kopf. »So eine Gemeinheit!«, ruft der kleine Maulwurf, aber kurzzeitig wie er ist, kann er niemanden entdecken. Und so beginnt eine turbulente Suche nach dem Schuldigen.

Preis Euro		6,50
So	29.03. 11:00	mit Voranmeldung
So	29.03. 15:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8432 MAN GEWÖHNT SICH AN ALLES, NUR NICHT AN DEN KERL
 von Dick v. d. Heuvel

Ein Rentnerehepaar, das eigentlich alles hat. Sie sind gesund, haben ein schönes Haus, einen Sohn und Enkel. Er hadert zwar mit manchen neuzeitlichen Erfindungen, findet aber das eheliche Zusammenleben so wie es ist auf jeden Fall zufriedenstellend, während Sie ganz plötzlich von der Panikattacke Marke »Soll das etwa alles gewesen sein?« befallen wird: sie will nochmal Kunstgeschichte studieren und kommt unter junge Leute, was Er zunehmend beargwöhnt.

Preis Euro		14,00
Fr	20.03. 20:00	mit Voranmeldung
Sa	21.03. 20:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss

8456 DER FROSKKÖNIG UND DIE WILDE PRINZESSIN

Ein Theaterstück für Menschen ab fünf Jahren
Von Judith Binias nach den Gebrüder Grimm

Die kleine Prinzessin Merlina ist ein richtiger Wildfang. Raufen, Toben und Blödsinn machen sind ihre Hobbys - wären da nicht das viel zu sperrige Prinzessinnenkleid, das Krönchen und ein Vater der immer alles gleich verbieten will. Und überhaupt: Wer mag schon gerne lange Haare kämten und Prinzen küssen? Und immer mit der großen Schwester streiten ist auf Dauer auch laaangweilig! Endlich mal richtig aufregend wird es, als ihre goldene Kugel einen schüchternen Frosch mitten auf den Kopf trifft, der aber leider nicht mehr weiß, warum er überhaupt in diesem Brunnen fest sitzt... Sei dabei, wenn die Prinzessin und der Froschkönig das Abenteuer ihres Lebens erleben.

Mit: Diana Djamadi, Kevin Hübner, Julia Jochmann, Wolfgang Wurringa

Regie: Monique Latour

		Preis Euro	6,50
So	08.03. 11:00	mit Voranmeldung	
So	08.03. 15:00	mit Voranmeldung	

Theater am Schlachthof Neuss

8457 DIE STUMME JULE

Musiktheater
Musikalisches Solo zu zweit
Von und mit Marlene Zilias

Frau Jule träumt von einem Leben auf der Bühne. Ihr scheinbar durchschnittliches Dasein will sie hinter sich lassen, um von nun an im Rampenlicht ihre Stimme zu erheben und der Menschheit all das entgegenzuschmettern, wofür sie bisher keine Worte gefunden hat. In einem Akt von Übermut hat sie sich für die berühmte Casting-Show Sing-sing-beworben- da ereilt sie das Drama: ihre Stimme versagt, kein Piep kommt mehr aus ihr heraus. Frau Jule ist verzweifelt – ihr Traum, in dem sie zu Ruhm, Ehre und Glamour kommen soll, droht zu platzen. Hals über Kopf gibt sie sich auf die Suche nach ihrer verlorenen Stimme...

TAS-Ensemblemitglied Marlene Zilias begibt sich in ihrem ersten Solo-Musiktheater auf eine komödiantische Achterbahnfahrt durch Raum und Zeit, auf der die Grenzen zwischen Realität und Fiktion verschwimmen und auf deren Zielgerade hoffentlich wieder alle wissen, wo oben und unten ist. Mit an Bord sind viele bekannte und frisch interpretierte Songs, begleitet wird Marlene Zilias dabei von der Pianistin Maren Donner.

Von und mit: Marlene Zilias (Schauspiel/Gesang/Geige), Am Piano: Maren Donner, Regie: Marika Rockstroh

		Preis Euro	12,00
So	01.03. 19:00	mit Voranmeldung	

Theater am Schlachthof Neuss

8459 SHERLOCK HOLMES UND DAS MYSTERIUM DES MIRAKELS

Schauspiel
Kriminal-Komödie
von Markus Andrae, frei nach A. C. Doyle

Ein düsteres altes Hotel irgendwo im Nebel einer niederrheinischen Niederung, mit knarrenden Dielen und kurz vor der Pleite. Rätselhafte Vorkommnisse lassen zwar Aufregung und Abenteuer voraussehen, bringen aber auch keine neuen Gäste. Doch das Schicksal meint es gut mit den ratlosen Hotelinhabern, denn der legendäre Sherlock Holmes hat auf seiner Rückreise von Reichenbach nach London eine unerwartete Panne, und zwar überraschend und natürlich rein zufällig genau vor der Zufahrt vom Hotel Ratherbroich. Einmal da ist es für ihn selbstredend eine Frage der Ehre, die seltsamen Phänomene aufzuklären, ein schweres Verbrechen zu verhindern, mehrfach dem Tod von der Schippe zu springen, die nackte Existenz der armen niederrheinischen Hoteliers zu retten und sich so mit seinem Kumpel Dr. Watson ein paar schöne Tage am Niederrhein zu machen! Mit: Daniel Cerman, Lars Evers, Tim Fleischer, Monika Sobetzko. Regie: Sarah Binias

		Preis Euro	14,00
Fr	28.02. 20:00	mit Voranmeldung	
Fr	06.03. 20:00	mit Voranmeldung	
So	08.03. 19:00	mit Voranmeldung	

Theater am Schlachthof Neuss

8461 HEINZ ALLEIN. DER UNTERHALTER

Comedy
PULLIJÄUM!
Zehn Jahre schick im Kunst-Grobstrick

Er ist der Mann aus Glehn. Der Spaß-Pastor vom Niederrhein. Kurz: Heinz. Geschmacksicher, unterhaltsam und stets gut gekleidet. Denn er hat diesen Pulli. Das ist sein Markenzeichen: schick, bunt und 100 Prozent Schurwolle. Er zieht die Massen in seinen Bann, die Frauen an und den Pulli nie aus. Seit zehn Jahren. Und das wird gefeiert: mit Heinz' schönsten Geschichten, neuen und alten Liedern und mit der Antwort auf die Frage: Wo hat er diesen Fummel her?

PULLIJÄUM! Nur im Theater! Nur für kurze Zeit!

		Preis Euro	12,00
Do	19.03. 20:00	mit Voranmeldung	

Theater am Schlachthof Neuss

8460 ERSCHLAGT DIE ARMEN!

Schauspiel nach dem Roman von Shumona Sinha
Stückfassung Jürgen Eick

Die junge Dolmetscherin der Asylbehörde schlägt einem Migranten eine Weinflasche über den Kopf. Einige Jahre zuvor war sie selbst als Einwanderin nach Paris gekommen und findet sich nun in einer Zelle der Polizei wieder. Was hat sie zu der Tat getrieben? Hat sie die Seiten gewechselt? Oder sind es die sich tagtäglich wiederholenden Geschichten der Asylbewerber*innen, die verzweifelt versuchen vor Gericht Asyl zu bekommen? Klar ist: Täglich übersetzt sie das Jammern, die Wut und die Lügen der Asylbewerber*innen, deren Elend der Behörde nicht reicht – und ist angewidert vom System, deren Teil sie geworden ist.

"Assommons les pauvres!" – "Erschlagt die Armen!" nannte Charles Baudelaire 1865 ein Prosagedicht, in dem ein Mann einem Bettler auf den Kopf schlägt. Titel und Geste hat die Schriftstellerin Shumona Sinha für ihren mehrfach ausgezeichneten Erfolgsroman übernommen, in dem sie die Kehrseite des Asylsystems mit wütendem Blick seziert. Sie schrieb einen zornigen Roman, der in kraftvoller, bilderreicher Sprache aufrüttelnde Fragen zu Identität und Zusammenleben in einer globalisierten Welt stellt. Mit viel Humor erzählt Atischeh Hannah Braun in einem fulminanten Theatersolo die Geschichte einer Frau, die sich in einem Rausch von Wahrheit, Lügen, Wut und Mitleid wiederfindet. Komisch und grotesk zugleich.

Eine Produktion des E-WERK Freiburg. In Kooperation mit dem Gostner Hoftheater, dem Freien Werkstatt Theater Köln und dem Theater am Schlachthof Neuss.

E-WERK Freiburg production

Spiel: Atischeh Hannah Braun, Inszenierung: Jürgen Eick

		Preis Euro	12,00
Fr	13.03. 20:00	mit Voranmeldung	
Sa	14.03. 20:00	mit Voranmeldung	

Zeughaus in Neuss

8806 QUATUOR VOCE

Lise Berthaud, (Va) / Sarah Dayan (VI) / Cécile Roubin (VI) / Guillaume Backer (Va) / Lydia Shelley (Vc)

Zwei der schönsten, aber seltener gespielten Streichquintette – sie erfordern eine zweite Viola – erklingen in diesem Abschlusskonzert der Zeughauskonzerte-Saison 2020, beides Spätwerke von Mozart und Brahms. Hierzu haben sich das Quatuor Voce mit der bekannten Bratschistin Lise Berthaud zusammengefunden. Bei Günther Pichler und Eberhard Feltz bestens ausgebildet, ist das Quartett seit 15 Jahren als Botschafter französischer Quartettkunst unterwegs.

		Sitz	Preis Euro
		1	29,00
		2	24,00
		3	20,00
Mo	23.03. 20:00	1,2,3	

Theater am Schlachthof Neuss

8462 HERE COMES THE SUN

Musiktheater

Zwei Wetterfeen singen über die Sonne
Komödiantisches Musiktheater

Trixie Pritzlaff (Franka von Werden), die Wetterfee aus "Raindrops keep falling on my head", hat es geschafft: Sie moderiert ihre eigene Sendung beim TV-Sender Contra7. Leidenschaftlich berichtet Trixie über den Klimawandel und warnt vor dessen Folgen. Doch die Zuschauer sind genervt und schalten ab, was dem Programmdirektor gar nicht gefällt. Zur Rettung der Quoten stellt er Trixie die gut gelaunte und leicht einfältige Sunny (Karima Rösgen) als Co-Moderatorin zur Seite. Die kann aber mit dem Thema Umweltschutz so gar nichts anfangen...

Franka von Werden ist seit 2009 Ensemblemitglied im TAS. „Here comes the Sun“ ist nach "Raindrops" ihr zweites Musiktheaterstück mit bekannten Popsongs. Mit Titeln wie "Don't let the sun go down on me", "Sunny afternoon" und "You are the sunshine of my life" dreht sich diesmal auch musikalisch alles um die Sonne.

Gesang/Schauspiel: Franka von Werden, Karima Rösgen
Piano: Eddy Schulz, Gitarre/Kontrabass: Tim Steiner
Regie: Dennis Palmen, Text: Franka von Werden

		Preis Euro	12,00
Fr	27.03. 20:00	mit Voranmeldung	
Sa	28.03. 20:00	mit Voranmeldung	

Zeughaus in Neuss

8840 JOSEPH MOOG

Klavierkonzert

Schubert / Beethoven / Liszt

Exquisite Virtuosität und eine reife intelligente Musikalität charakterisieren das Klavierspiel von Joseph Moog. Der 32-jährige, der mit 16 Jahren das erste Mal in Neuss auftrat, ist weltweit unterwegs: Tokio, London, Oslo und Paris sind einige der Stationen in dieser Saison. Zur Matinée kommt er mit Werken von Schubert, Beethoven und Liszt, dessen hoch komplexe und virtuose h-moll Sonate den fulminanten Abschluss bildet.

		Sitz	Preis Euro
		1	32,00
		2	26,00
		3	20,00
So	01.03. 11:00	1,2,3	

Stadthalle Neuss			
8877	DONLON DANCE COLLECTIVE,	BERLIN	
	Direktion: Marguerite Donlon		
Die irische Choreographin Marguerite Donlon, lange Jahre Ballettchefin am Saarländischen Staatstheater und als solche auch schon bei den Internationalen Tanzwochen zu Gast, gründet in Berlin ihre eigene Company, mit der sie drei ihrer Erfolgsstücke in einer ersten Tournee vorstellen will. Besondere Aufmerksamkeit gilt hierbei den »Heroes«, einer witzigen, ironischen und kritischen, vielleicht auch spezifisch weiblichen Sicht auf das Wesen des Mannes zu unvergesslicher Musik von David Bowie.			
	Sitz	Preis Euro	
	2	42,00	
	3	37,00	
	5	30,00	
	7	23,00	
Do	27.02.	20:00	2,3,5,7 mit Voranmeldung

Stadthalle Neuss			
8878	ASPEN SANTA FE BALLET,	USA	
	Direktion: Tom Mossbrucker		
Die Internationalen Tanzwochen 2019/2020 werden beschlossen mit dem Debütauftritt des Aspen Santa Fe Ballet, einer Truppe, die sowohl in Colorado als auch in New Mexico in den Städten Aspen und Santa Fe beheimatet ist. Ihren Auftritt kündigen sie mit den Worten an: »The Company will make its Neuss debut with a winning stable of dancers and a program of three compelling innovative dance works.« Ein Tanzjuwel des amerikanischen Westens!			
	Sitz	Preis Euro	
	2	44,00	
	3	40,00	
	5	32,00	
	7	24,00	
Di	31.03.	20:00	2,3,5,7

Stadttheater Ratingen			
12232	VOR DEM ENTSCHWINDEN	von Florian Zeller	
André und Madeleine sind seit Ewigkeiten zusammen, einander verbunden in Zärtlichkeit und in der gemeinsam verbrachten Zeit. Jeder ist auch die Altersstütze im Leben des anderen geworden. Aber es ist ungewiss, wie es nun weitergehen soll. Mit ihnen, dem Haus, den Kindern. Die beiden Töchter Anne und Elise sind gekommen, um zu helfen, das Leben der Eltern zu organisieren. Das Leben, das einmal ein Ende haben wird. Wie bald? Und dann? Wer geht zuerst? Wie wird der Verlust zu verkraften sein? Und was soll aus dem anderen werden? Wer kümmert sich?			
	Preis Euro		15,00
Mi	11.03.	20:00	mit Voranmeldung

Stadttheater Ratingen			
12213	DIE TANZSTUNDE	von Mark St. Germain	
	Mit Tanja Wedhorn und Oliver Mommsen		
Ever Montgomery muss für eine Preisverleihung dringend tanzen lernen. Allerdings verabscheut er jeglichen Körperkontakt, denn der Professor für Geowissenschaften leidet unter dem Asperger-Syndrom, einer speziellen Form des Autismus. Auf Anraten des Hausmeisters spricht er seine Nachbarin Senga Quinn an. Sie ist Tänzerin, doch nach einer Beinverletzung ist fraglich, ob sie in ihrem Leben jemals wieder tanzen kann. Also bietet Ever ihr für eine Tanzstunde 2153 Dollar. Senga lehnt dieses Angebot zunächst als »unmoralisch« ab. Doch schließlich siegt die Neugier und so beginnen sie mit dem Unterricht. Schnell kommt es zwischen dem ungleichen Paar zu absurden Situationen, denn Ever nimmt alles wörtlich, was Senga sagt und gerät in Panik, als es um erste Berührungen geht, die beim Tanzen nun einmal unvermeidlich sind.			
	Preis Euro		14,00
Di	24.03.	20:00	mit Voranmeldung

Stadttheater Ratingen			
12227	COMEDIAN HARMONISTS	von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink	
Gottfried Greiffenhagens packende Inszenierung über das legendäre Sextett ist eines der meistgespielten Stücke an deutschsprachigen Theatern und führt mitten hinein in das Berlin der »roaring twenties« und frühen 30er Jahre. Die neuen Arrangements stammen von Franz Wittenbrink. Die an historisch verbürgten Szenen orientierte Handlung erzählt vom märchenhaften Aufstieg und den rauschenden Erfolgen der Comedian Harmonists: Harry Frommermann, Robert Biberti, Ari Leschnikoff, Roman Cycowski, Erich Collin und Erwin Bootz. Virtuose Perfektion, hinreißende Melodien, ausdrucksstarke Körpersprache und geniale Komik.			
	Preis Euro		15,00
Do	19.03.	20:00	mit Voranmeldung

Ferdinand-Trimborn-Saal, Ratingen			
12223	ENSEMBLE PIÙ	Andreas Gosling (Ob) / Eva Gosling (Vi) / Martin Börner (Va) / Markus Beul (Vc)	
Das Ensemble Più hat seit seinem Bestehen ein ständig wachsendes Repertoire an Kammermusik erarbeitet. Das Spiel mit verschiedenen Klangfarben, die Verbindung der vertrauten Klangwelt der Klassik mit Werken der Moderne, dargeboten mit Spielfreude und Virtuosität, machen die Konzerte dieses Ensembles zu einem unvergesslichen Hörerlebnis. Das Ensemble Più setzt bei seiner Wiedergabe auf Authentizität und hat sich deshalb auf die Suche nach einschlägigen Raritäten in der Musikkultur begeben.			
	Preis Euro		11,00
Sa	07.03.	20:00	mit Voranmeldung

Stadttheater Ratingen			
12236	FEE BADENIUS & BAND Feederleicht		
Preis Euro			14,00
Mi	25.03.	20:00	mit Voranmeldung

Kulturfabrik Krefeld e.V.			
19766	OOMPH! Ritual Tour 2020		
<p>Aufbruch und Kontinuität – OOMPH! stehen seit knapp drei Jahrzehnten für Selbsterneuerung, Pioniergeist und unbändige Kreativität.</p> <p>Was im EBM, Rock und New Wave fußte, in den 90er Jahren eher beiläufig ein neues Subgenre erschuf (Neue Deutsche Härte) und Crossover war, als es noch gar keinen Crossover gab, spricht viele Jahre später Tausendschaften von Fans aus den unterschiedlichsten Lagern an und ist Stammgast in den schwindelerregendsten Höhen der deutschen Charts – 2018 erhielten CRAP, DERO und FLUX erstmals Platin für Wahrheit oder Pflicht. Mittlerweile ist das Trio bei Album Nummer dreizehn angekommen, und es darf erneut konstatiert werden: bleibt alles anders auf Ritual. „Es wird so heftig, hart und düster wie schon lange nicht mehr“, orakelte Frontmann DERO im Vorfeld, und er sollte recht behalten! Mit dem peitschenden Stakkato-Triumvirat 'Tausend Mann und ein Befehl', 'Achtung! Achtung!' und 'Kein Liebeslied' gibt es einen höchst aggressiven Start in ein mäanderndes Biest von einem Album, das kurz darauf in das über-eingängige 'Europa' (feat. Chris Harms / Lord Of The Lost) und den Tanzflächenfüller 'Im Namen des Vaters' mündet.</p>			
Preis Euro			35,00
Sa	29.02.	20:00	bestellen bis zum 24.01.20

Kulturfabrik Krefeld e.V.			
21392	CHINA - VON SHANGHAI NACH TIBET mit Andreas Pröve		
<p>Andreas Pröve reist mit dem Rollstuhl von Shanghai zum Ursprung des Jangtse im tibetischen Hochland. Auf 6.000 km passiert er Megastädte, Terrassenfelder, Karstgebirge und Wüsten. Unüberwindliche Hindernisse erzwingen immer neue Umwege. Doch mit Humor und Offenheit wandelt er sein Handicap in Stärke, die ihm die Hilfsbereitschaft und die Herzen der Chinesen öffnet. Und das Publikum? Das kämpft, leidet und lacht mit, bis zum Erreichen der Quelle von Asiens längstem Fluss.</p>			
Preis Euro			15,50
Fr	14.02.	19:00	

Kulturfabrik Krefeld e.V.			
21399	EUROPAS HOHER NORDEN - ISLAND, NORWEGEN, SCHWEDEN UND FINNLAND mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner		
<p>Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.</p>			
Preis Euro			15,50
Fr	13.03.	19:00	

Bahnhof Langendreer Bochum			
21389	CHINA - VON SHANGHAI NACH TIBET mit Andreas Pröve		
<p>Andreas Pröve reist mit dem Rollstuhl von Shanghai zum Ursprung des Jangtse im tibetischen Hochland. Auf 6.000 km passiert er Megastädte, Terrassenfelder, Karstgebirge und Wüsten. Unüberwindliche Hindernisse erzwingen immer neue Umwege. Doch mit Humor und Offenheit wandelt er sein Handicap in Stärke, die ihm die Hilfsbereitschaft und die Herzen der Chinesen öffnet. Und das Publikum? Das kämpft, leidet und lacht mit, bis zum Erreichen der Quelle von Asiens längstem Fluss.</p>			
Preis Euro			15,50
Di	11.02.	19:00	

Bahnhof Langendreer Bochum			
21396	EUROPAS HOHER NORDEN - ISLAND, NORWEGEN, SCHWEDEN UND FINNLAND mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner		
<p>Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.</p>			
Preis Euro			15,50
Di	10.03.	19:00	

Bitte geben Sie bei Bestellungen für das Schauspielhaus/Kammerspiele Bochum den Namen des Bestellers mit an

Schauspielhaus Bochum

13025

HAMLET

Text: William Shakespeare

Mit Auszügen aus Die Hamletmaschine von Heiner Müller
Deutsch mit englischen Übertiteln

Der alte König Hamlet ist tot, sein Mörder und Bruder Claudius hat seine Witwe Gertrud geheiratet und sitzt jetzt auf dem Thron. Prinz Hamlet, krank vor Trauer, wird vom Geist seines Vaters heimgesucht. Der Geist befiehlt ihm, ihn zu rächen. Dieser Auftrag treibt Hamlet immer weiter in die Isolation. William Shakespeare machte 1602 aus einer europäischen Legende die philosophische Geschichte einer bis heute faszinierenden Sinnsuche. In der Regie von Johans Simons mit Sandra Hüller in der Titelrolle wird Hamlet zu einem Plädoyer für radikale Ehrlichkeit.

Preis Euro 21,00

Mi	29.01.	19:30	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Fr	14.02.	19:30	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Di	18.02.	19:30	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Mi	19.02.	19:30	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Schauspielhaus Bochum

13104

DIE JÜDIN VON TOLEDO

nach Lion Feuchtwanger

Die Jüdin von Toledo erzählt die legendenhafte und fatale Liebesgeschichte des christlichen Königs Alfons von Kastilien mit der schönen Jüdin Raquel. Im 12. Jahrhundert bereiten die christlichen Fürsten Europas einen neuen Kreuzzug gegen den Islam vor, der auch die muslimischen Städte Spaniens erobern soll. Während die Juden in Spanien ihren diplomatischen und wirtschaftlichen Einfluss einsetzen, um den Frieden zu sichern, werden sie überall in Europa bereits brutal verfolgt. In Feuchtwangers Roman prallen nicht nur die Interessen, Probleme und Weltanschauungen der drei monotheistischen Religionen aufeinander, sondern auch das vernichtende Wesen des (heiligen) Krieges, die Chance auf einen Dialog über Religionen hinweg und die Ehrfurcht vor dem Heldentum. In dieser hochspannenden Intrige von Liebe, Lust, Verrat und Ehrgeiz schwingen ständig auch die Fragen unserer Zeit mit.

Preis Euro 21,00

Do	06.02.	19:00	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Sa	29.02.	19:00	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Schauspielhaus Bochum

13108

IPHIGENIE

Text: Euripides

Regie: Dušan David Pařízek

Der Trojanische Krieg in seinen Anfängen. Die griechische Flotte wartet in Aulis vergeblich auf günstige Witterung. Die Truppen werden ungeduldig. Agamemnon muss vor seiner Armee Haltung zeigen – sogar die Opferung seiner eigenen Tochter wird ernsthaft erwogen... Inmitten von Krieg und politischen Verwicklungen befindet sich eine junge Frau, die für die Lösung des Konflikts mit ihrem Leben einstehen soll: Iphigenie. Mit einer Neuinterpretation von Euripides' Iphigenie in Aulis inszeniert der mehrfach preisgekrönte tschechische Regisseur Dušan David Pařízek erstmals am Schauspielhaus Bochum. Ihn interessiert dabei auch die Frage, auf welcher Grundlage Männer über das Leben von Frauen entscheiden beziehungsweise wie weiblich das Gesicht des Krieges auch sein kann?

Preis Euro 21,00

Do	30.01.	19:30	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Fr	07.02.	19:30	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Schauspielhaus Bochum

13109

PLATTFORM/UNTERWERFUNG

Text: nach Michel Houellebecq

Regie: Johan Simons

PLATTFORM: Er hatte nicht mehr damit gerechnet: Im Thailandurlaub trifft der Beamte Michel, desillusioniert und ohne Hoffnung auf ein spektakuläres Leben, auf Valérie. In ihr findet er nicht nur eine freizügige Sexpartnerin, sondern auch die Liebe seines Lebens. Gemeinsam mit ihrem Chef entwickeln sie das ultimative Reisemodell des Kapitalismus: ein Clubangebot für Sextouristen – all inclusive. Doch der geschäftliche Erfolg und das romantische Glück werden abrupt durch einen islamistischen Terroranschlag beendet. Ein schonungsloses, durchaus witziges und hoch politisches Gesellschaftsporträt.

UNTERWERFUNG: François verfolgt die Präsidentschaftswahlen in Frankreich. Die alten Parteien haben sich mit dem Spitzenkandidaten der muslimischen Partei verbündet, um den rechten Front National zu verhindern. Der charismatische Muslimbruder, Mohammed Ben Abbes, vereint immer mehr Stimmen auf sich, dabei kommt es in Paris zu bürgerkriegsähnlichen Ausschreitungen. François flüchtet aus der Stadt. Als er zurückkehrt, ist sein Land ein anderes: ein muslimisches. Ben Abbes ist Staatspräsident, er führt die Theokratie ein, die Scharia, das Patriarchat und die Polygamie. Wird auch François konvertieren?

Preis Euro 21,00

Sa	25.01.	18:00	mit Voranmeldung
----	--------	-------	------------------

Schauspielhaus Bochum**13113****JUDAS**

Eine Produktion der Münchner Kammerspiele

Text: Lot Vekemans

Judas handelt von einem Mann, dessen Name für Verrat steht. Ein Mann, der jahrhundertlang von jedem geschmäht wurde. Doch wäre ohne diesen Menschen und ohne seinen Judaskuss das Christentum nie zu einer der großen Weltreligionen geworden. Es gibt in jedem Zeitalter Spekulationen über Judas und seine Motive. Nach zweitausend Jahren ist es an der Zeit, dass Judas selbst spricht: Er inszeniert einen letzten Versuch, seine Tat wieder auf ein menschliches Maß zurück zu bringen und sein Publikum dahin zu führen, wo es lieber nicht hin möchte: zu dem Judas in sich selbst

Preis Euro 21,00

Mi 05.02. 20:00 mit Voranmeldung

Fr 21.02. 20:00 mit Voranmeldung

Schauspielhaus Bochum**13115****GESCHICHTEN AUS DEM****WIENER WALD**

Text: Ödön von Horváth, Regie: Karin Henkel

Eine Puppenklinik, eine Fleischerei, ein Tabakladen, eine heile Welt. Marianne, die Tochter des „Zauberkönigs“, soll den Metzger Oskar heiraten, eine gute Partie. Doch leider zieht es sie zu Alfred, dem Gigolo. Der lässt für sie die Kioskbesitzerin Valerie sitzen. Als sie aber ein Kind zur Welt bringen, bröckelt die Liebe und Mariannes Leben gerät aus der Bahn ...

Preis Euro 21,00

Mo 08.02. 19:30 mit Voranmeldung

Di 28.01. 19:30 mit Voranmeldung

Sa 01.02. 19:30 mit Voranmeldung

So 16.02. 17:00 mit Voranmeldung

Kammerspiele Bochum**13044****GIFT. EINE EHEGESCHICHTE**

von Lot Vekemans

„Wir sind ein Mann und eine Frau, die zuerst ein Kind verloren haben, dann uns selbst und schließlich einander.“ Zehn Jahre nach ihrer Scheidung treffen sich ein Mann und eine Frau zum ersten Mal an dem Ort, an dem ihr einziges Kind begraben ist. Ein intensiver Dialog zwischen zwei Menschen, die immer auf der Suche nach dieser einen Bewegung sind, in der die Vergangenheit zur Ruhe kommen könnte. – Wir zeigen die mehrfach preisgekrönte Inszenierung der Uraufführung von Johan Simons in deutscher Sprache. Elsie de Brauw wurde für ihre Rolle in den Niederlanden als beste Schauspielerin des Jahres mit dem Theo d’Or ausgezeichnet.

Preis Euro 21,00

Sa 08.02. 20:00 mit Voranmeldung

Schauspielhaus Bochum**13117****IWANOW**

von Anton Tschechow

Iwanow kennt sich selbst nicht mehr. Nach dem Studium war er voller Tatkraft, wollte sich sozial engagieren, für Reformen eintreten, die Rückständigkeit der Provinz bekämpfen. Nun ist alle Energie verpufft, und er weiß nicht, warum und wohin. Vor fünf Jahren hat er Anna geheiratet, eine reiche Jüdin, die aus Liebe zu ihm alles aufgegeben hat, ihren Glauben, ihr Erbe, ihre Beziehung zu den Eltern. Anna ist an Tuberkulose erkrankt, aber Iwanow hat kein Geld für die Kur, ist verschuldet, und es fehlt ihm jegliche Kraft, etwas daran zu ändern. Um sich abzulenken, besucht er seinen alten Freund und Gläubiger Lebedew. Dessen Tochter Sascha ist jung, leidenschaftlich, freidenkend. Sie ist davon überzeugt, dass ihre Liebe zu Iwanow ihn wieder aufrichten wird. Raus aus der Enge!

Preis Euro 21,00

So 26.01. 17:00 mit Voranmeldung

Mo 27.01. 19:30 mit Voranmeldung

So 09.02. 19:00 mit Voranmeldung

Mi 12.02. 19:30 mit Voranmeldung

Sa 15.02. 19:30 mit Voranmeldung

Sa 22.02. 19:30 mit Voranmeldung

So 23.02. 17:00 mit Voranmeldung

Kammerspiele Bochum**13105****DER HAMILTONCOMPLEX**

entstand ursprünglich am Hetpaleis Antwerpen.

Konzept, Regie: Lies Pauwels

Dreizehn 13-jährige Mädchen und ein Bodybuilder: Wer sind sie, woher kommen sie, und was tun sie? Mal sind sie alle gleich, dann wieder unverwechselbar sie selbst. Sie verwandeln sich von manipulierenden Monstern in selbstbewusste Teenager, von verstörenden Lolitas in liebenswürdige Mädchen. Dabei kopieren, zitieren und vermischen sie Geschichte und Gegenwart und bringen die Verhältnisse zum Tanzen. Ein Abend über Gewissheiten und Erwartungen, Macht und Provokation und über jene Momente im Leben, in denen die Welt ins Taumeln gerät.

Preis Euro 21,00

Sa 01.02. 19:30 mit Voranmeldung

So 02.02. 17:00 mit Voranmeldung

Kammerspiele Bochum			
13112	2069 - DAS ENDE DER ANDEREN	Text: Julia Wissert und Ensemble Deutsch mit englischen Übertiteln	
Wie würde eine Welt aussehen, in der es die „Anderen“ nicht mehr gibt? Wie würde eine Welt funktionieren, in der wir diejenigen sein könnten, die wir sein wollen? Wie würden wir miteinander umgehen? 2069 ist das Jahr, in dem sich die Spielregeln unserer Gesellschaft verändern werden. Zum ersten Mal wird es hierzulande mehr People of Colour als weiße Menschen geben. Herkömmliche Ideen von „deutschem“ Aussehen sind dann ungültig. In den Kammerspielen spielen wir jetzt schon diese Zukunft.			
Preis Euro			10,00
Do	20.02.	19:00	mit Voranmeldung

Kammerspiele Bochum			
13116	DIE HYDRA	Text: nach Heiner Müller Regie: Tom Schneider	
Herakles war der erste Arbeiter der Menschheit. Ein Auftragsarbeiter: Zwölf Aufgaben wurden ihm auferlegt, darunter auch die Tötung der neunköpfigen Hydra, und so sind sie bekannt als die „Arbeiten des Herakles“. Auch den Dramatiker Heiner Müller inspirierte diese Sagengestalt. In seiner Erzählung Herakles 2 oder Die Hydra beschreibt er den Gang Herakles' durch den Wald auf der Suche nach dem mehrköpfigen Monster, um am Ende sich selbst zu finden – und sein Verhältnis zur Welt.			
Preis Euro			21,00
Do	30.01.	19:30	mit Voranmeldung

Philharmonie Essen			
12718	YANNICK NÉZET-SÉGUIN	Rotterdam Philharmonix Orchestra Yannick Nézet-Séguin – Dirigent Mahler	
Nézet-Séguin ist längst in der Top-Liga angekommen, leitet seit einigen Jahren das Philadelphia Orchestra, unterhält feste Dirigierbeziehungen nach London, zu den Berliner und Wiener Philharmonikern – er gilt als einer der Hauptbotschafter einer jungen, modernen Klassikwelt.			
Preis Euro			71,00
Fr	21.02.	20:00	bestellen bis zum 15.01.20

Philharmonie Essen			
12719	IVOR BOLTON	Ivor Bolton – Dirigent / Alexander Krichel (Klavier) Mozart / Beethoven	
Ein Sonderling in der Kunst wie auch im Leben war Anton Bruckner, der seiner Epoche mit der »romantischen« Sinfonie ein Denkmal setzte. Während er selbst von großen Geldsorgen geplagt war, schrieb er ein Werk, das die Natur in den Mittelpunkt rückt, die er durch Einsatz eines Chorales spirituell überhöhte. Das 23. Klavierkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart kann als einer der Vorboten der Romantik gelten. Wie im zeitgleich entstandenen »Figaro« weht hier ein revolutionärer Geist, der weit in die Zukunft weist und Mozart in ganz neue Dimensionen vordringen lässt.			
Preis Euro			34,00
Fr	28.02.	19:30	bestellen bis zum 15.01.20

Philharmonie Essen			
12720	FIDELIO	von Ludwig van Beethoven Swedish Radio Choir / Swedish Chamber Orchestra Thomas Dausgaard – Dirigent Regie: Sam Brown / Bengt Gomér	
Anlässlich des Beethoven-Jahres – vor 250 Jahren wurde der Komponist in Bonn geboren – nimmt sich mit Thomas Dausgaard ein »Dirigent von seltener Überzeugungskraft und Ausdrucksstärke« dieses Werkes an. Für die anspruchsvolle Titelpartie konnte Nina Stemme gewonnen werden, die zu den bedeutendsten dramatischen Sopranistinnen weltweit zählt.			
Preis Euro			57,00
Sa	29.02.	20:00	mit Voranmeldung

Philharmonie Essen			
12721	VALENTINA LISITSA	Valentina Lisitsa (Kl) Beethoven	
Valentina Lisitsa ist die erste klassische Künstlerin, der es gelang, ihren Internet-Erfolg in eine weltweite Konzertkarriere zu überführen. 2007 stellte sie ihr erstes Video ins weltweite Netz. Recitals und Orchesterkonzerte führten Sie in der Saison 2018/2019 in die ganze Welt. Sie präsentiert »Der Sturm«, »Appassionata« und die »Hammerklavier-Sonate«.			
Preis Euro			32,00
Di	10.03.	20:00	mit Voranmeldung

Philharmonie Essen	
12722	ANNE-SOPHIE MUTTER London Philharmonic Orchestra Anne-Sophie Mutter (VI) Pablo Ferrández (Vc) / Khatia Buniatishvili (KI) Robin Tccciati – Dirigent Beethoven / Mahler
Obwohl seit Jahrzehnten eine der erfolgreichsten Geigerinnen weltweit, erfindet sich Anne-Sophie Mutter immer wieder neu. Im Herbst 2019 gibt sie in München zum ersten Mal in ihrer Karriere ein Open-Air-Konzert. Was zeigt, wie riesig die Zahl ihrer Anhänger nach wie vor ist. Eine ihrer großen Stärken ist es, sich für junge Musiker einzusetzen.	
Preis Euro 95,00	
Sa 14.03. 20:00	bestellen bis zum 15.01.20

Philharmonie Essen	
12723	MATTHÄUSPASSION Collegium Vocale Gent Philippe Herreweghe – Dirigent / Dorothee Mields (Sopr) / Grace Davidson (Sopr) / Damien Guillon (Altus) / William Shelton (Altus) / Reinhoud van Mechelen (Ten) / Hugo Hymas (Ten) / Florian Boesch (Bass) / Peter Kooij (Bass) / Tobias Berndt (Bass) Bach
An diesem Karfreitag präsentiert der akribische Bach-Spezialist Philippe Herrweghe die große, doppelchörig angelegte »Matthäuspasion« in einer Idealbesetzung: Das handverlesene Solistenensemble wird angeführt von dem ausdrucksstarken österreichischen Bass-Bariton Florian Boesch als Jesus. Chor und Orchester des Collegium Vocale Gent garantieren eine von Plastizität, Klarheit und Leuchtkraft geprägte Wiedergabe dieses religiösen Meisterwerks.	
Preis Euro 43,00	
Fr 10.04. 20:00	mit Voranmeldung

Philharmonie Essen	
12724	RUDOLF BUCHBINDER Essener Philharmoniker Tomáš Netopil – Dirigent / Rudolf Buchbinder (KI) Beethoven / Mozart
In seinem Klavierkonzert lässt Beethoven seinen Pianisten sich die Freiheit erkämpfen. Auch Mozart gelang es, in seiner Sinfonie Nr. 39 finanzielle Sorgen zu vergessen und ein Meisterwerk aus Zuversicht und Selbstvertrauen zu schaffen. Sie bildet den Auftakt zu seinen letzten drei Sinfonien, die er voller Tatendrang innerhalb weniger Wochen im Sommer 1788 schrieb.	
Preis Euro 34,00	
Fr 17.04. 20:00	mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen	
7822	BALLETT: TANZHOMMAGE AN QUEEN Tanzstück von Ben Van Cauwenbergh Musik: Queen Choreografie und Kostüme: Ben Van Cauwenbergh
Ben Van Cauwenbergh verbindet in seiner »Tanzhommage« erstklassigen Spitzentanz mit grandioser Rockmusik: Er setzt die Emotionalität der legendären Hits sowie die unterschiedlichen Charaktere und Facetten der Musik von Queen in Soli, Pas de deux und verschiedenste Ensembleformationen um.	
Sitz Preis Euro	
FrSa2 42,20	
SoDo2 37,40	
Fr 06.03. 19:30	FrSa2 mit Voranmeldung
Sa 07.03. 19:00	FrSa2 mit Voranmeldung
So 15.03. 18:00	SoDo2 mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen	
7860	DER ROSENKAVALIER von Richard Strauss Musikalische Leitung: Tomáš Netopil Inszenierung: Anselm Weber
Preis Euro 37,40	
So 22.03. 16:30	2SoDo mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen	
7871	BALLETT: SCHWANENSEE Ballett von Ben Van Cauwenbergh nach Marius Petipa und Lew I. Iwanow Musik: Pjotr I. Tschaikowski Choreografie: Ben Van Cauwenbergh Musikalische Leitung: Johannes Witt
In Anlehnung an die Choreografie von Marius Petipa zeigt Ben Van Cauwenbergh seine Version des Schwanen-Mythos, der bis heute die Welt des klassischen Balletts begeistert. »Dieser ‚Schwanensee‘ hat Suchtpotential und dürfte für ständig ausverkaufte Vorstellungen sorgen«.	
Sitz Preis Euro	
2FrSa 42,20	
2SoDo 37,40	
Sa 21.03. 19:00	2FrSa mit Voranmeldung
So 29.03. 18:00	2SoDo mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen			
7882	DAS LAND DES LÄCHELNS von Franz Lehár Musikalische Leitung: Friedrich Haider / Johannes Witt Inszenierung: Sabine Hartmannshenn		
Mit »Das Land des Lächelns« greift die Regisseurin Sabine Hartmannshenn in ihrer Interpretation zielgerichtet die Entstehungsgeschichte des Werks auf und führt uns vor Augen, wie leicht die politische Situation in künstlerische Prozesse eingreifen kann – damals wie heute.			
Preis Euro			37,40
So	01.03.	16:30	2SoDo mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen			
7883	KAIN UND ABEL von Alessandro Scarlatti Musikalische Leitung: Rubén Dubrovsky / Johannes Witt Inszenierung: Dietrich W. Hilsdorf		
Kain tötet Abel und fordert damit den Zorn Gottes heraus. Die Geschichte aus der Genesis wirft zahlreiche Fragen auf, die die Menschheit seit jeher beschäftigen. Warum geht es mir nicht so gut wie den anderen? Warum werden andere scheinbar grundlos bevorzugt? Ist die Existenz des Bösen fest im Menschen verankert? Hat es gar eine geheime Funktion im Schöpfungsplan? Sind wir alle Teil eines göttlichen Experiments? Kann oder muss man einem Mörder vergeben? Ist Frieden überhaupt möglich, oder ist die Existenz von Gewalt der Menschheitsgeschichte unauslöschlich eingeschrieben?			
Preis Euro			37,40
Mi	04.03.	19:30	2SoDo mit Voranmeldung
So	08.03.	18:00	2SoDo mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen			
7884	YESTERDATE Ein Rendezvous mit den 60ern von Heribert Feckler und Marie-Helen Joël Musikalische Leitung: Heribert Feckler Inszenierung und Bühne: Marie-Helen Joël		
Am 25. Juni 1966 war die Grugahalle das Epizentrum der Beatlemania! Die Beatles gaben auf ihrer Blitztournee neben München und Hamburg zwei ihrer wenigen Konzerte in Deutschland. 16.000 kreischende Zuschauer sorgten dafür, dass die Fans ihre Idole kaum sehen und erst recht nicht hören konnten. Aber man war dabei! Und das allein zählte. 30 Jahre später! Wir befinden uns in den 90ern, und eine Clique, die damals gemeinsam einem dieser einzigartigen Konzerte beigewohnt hatte, trifft sich nach langer Zeit wieder.			
Preis Euro			42,00
Fr	27.03.	19:30	2FrSa mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen			
7885	DON CARLO von Giuseppe Verdi Musikalische Leitung: Robert Jindra Inszenierung: Robert Carsen		
Das Spannungsfeld zwischen familiärem und politischem Drama droht zu explodieren: Während Europa durch Kriege auf eine harte Probe gestellt wird, ist die Vater-Sohn-Beziehung zwischen König Filippo von Spanien und seinem Sohn, Infant Don Carlo, durch die Liebe zur selben Frau, Elisabetta von Valois, getrübt. Eigentlich hätte die Ehe zwischen Elisabetta und Filippo endlich den lang ersehnten Frieden besiegeln sollen, doch die französische Prinzessin und der spanische Infant haben sich heimlich ineinander verliebt. Liebe und Politik machen sich schließlich gegenseitig zu Spielbällen – bis am Ende niemand mehr gewinnen kann.			
		Sitz	Preis Euro
		2FrSa	42,00
		2SoDo	37,40
Do	19.03.	19:30	2SoDo mit Voranmeldung
Sa	28.03.	19:00	2FrSa mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen			
12521	BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER von Max Frisch Inszenierung: Moritz Peters		
Das Land ist im Aufruhr: Überall wird von vagabundierenden Brandstiftern geredet, die zünden und ganze Städte in Schutt und Asche legen. Als vor der Tür des Fabrikanten Gottlieb Biedermann ein Mann steht und um Unterschlupf bittet, wird Biedermann mulmig. Richtig Angst bekommt er, als ein weiterer Gast einzieht und die Besucher Benzinfässer auf dem Dachboden lagern, Zündschnüre basteln und ständig nach Streichhölzern fragen.			
Preis Euro			24,00
Fr	06.03.	19:30	mit Voranmeldung
Sa	28.03.	19:30	mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen			
12524	DER STEIN von Marius von Mayenburg Inszenierung: Elina Finkel		
Ein Haus in Dresden, 1993. Nach langer Abwesenheit zieht Witha mit Tochter und Enkelin dort wieder ein. 1935 hatte sie das Haus gemeinsam mit ihrem Mann einer jüdischen Familie abgekauft, 1953 waren sie in den Westen geflohen. Überraschend kommt eine Fremde zu Besuch, um »zu stören«: Auch sie hat einmal in diesem Haus gelebt und macht nun Ansprüche geltend – rechtlicher und moralischer Art.			
Preis Euro			24,00
Do	19.03.	19:30	mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen**12526 AFTER MIDNIGHT**

Ein tiefer Blick in Gläser und Abgründe von Florian Heller
Inszenierung: Christian Tombeil

Mitten im amerikanischen »Rust Belt« liegt das »After Midnight«. Eine trostlose Spelunke. Ausgerechnet in einer stürmischen und schneeverwehten Silvesternacht will hier der Musiker Rick das große Comeback seiner Band feiern. Gut, dass der reisende Händler Cassius und der geheimnisvolle Dichter Norman in dieser Nacht ebenfalls in die Bar geweht werden. Und nun stellen Sie sich vor, Eric Clapton, Johnny Cash und Leonard Cohen hätten gemeinsam ein Konzert gegeben.

Preis Euro 24,00

Fr 13.03. 19:30 mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen**12527 KLEINER MANN - WAS NUN?**

nach Hans Fallada von Thomas Ladwig und Vera Ring
Inszenierung: Thomas Ladwig

Die Zeiten sind nicht eben rosig Anfang der dreißiger Jahre. In Deutschland grassieren Inflation, Angst vor Arbeitslosigkeit und Armut. Keine guten Voraussetzungen für Emma und den jungen Angestellten Johannes Pinneberg, die ihr erstes Kind erwarten. Aber: »Fleißig sind wir, sparsam sind wir, schlechte Menschen sind wir auch nicht – warum soll es uns da eigentlich schlecht gehen?« Und so setzt das junge Paar alles daran, ihr kleines Glück gegen alle Härten des Lebens zu verteidigen.

Preis Euro 24,00

Sa 14.03. 19:30 mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen**12534 DER BESUCH DER ALTEN DAME**

Friedrich Dürrenmatt

Das finanziell heruntergewirtschaftete Provinzkaff Güllen erhält prominenten – und reichen – Besuch: Claire Zachanassian, eine Tochter der Stadt, kehrt nach langer Zeit in ihre Heimat zurück. Sie verspricht der Einwohnerschaft eine Spende von einer Milliarde. Unter einer Bedingung: Das Geld fließt nur dann, wenn die Güllener ihren Mitbürger Alfred III umbringen. Der ist Zachanassians Verflossener – und Ziel ihres ausgetüftelten Racheplans: III hatte Claire als 17-Jährige geschwängert, die Vaterschaft jedoch mithilfe bestochener Zeugen erfolgreich bestritten, und Claire musste die Stadt verlassen.

2 Stunden 30 Minuten, eine Pause

Preis Euro 24,00

Do 26.03. 19:30 mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen**12531 CASH - UND EWIG RAUSCHEN****DIE GELDER**

Eine Farce von Michael Cooney
Ins Deutsche übertragen von Paul Overhoff

Eric Swan und sein Onkel George haben ein geniales Geschäftsmodell entwickelt – nicht legal, aber lukrativ! Eigentlich hatte Eric vor zwei Jahren nur seiner Ehefrau Linda den Rausschmiss bei den Stadtwerken verheimlichen wollen, da landete die Lösung seines akuten Finanzproblems im Briefkasten: ein Scheck vom Sozialamt für seinen Untermieter, der längst nach Kanada ausgewandert war. Als ordentlicher Bürger hätte er den Scheck zurückgeben müssen. Doch Eric kassiert ab. Und setzt noch einen drauf! Er erfindet diverse weitere Untermieter samt Familienanhang, für die er die unterschiedlichsten Sozialleistungen beantragt. Ohne Probleme erhält er Arbeitslosenhilfe, Witwen- und Frührente, Schlechtwetter-, Kinder-, Wohn- und Krankengeld, während sein Onkel die Zusatzleistungen der fiktiven Hilfsbedürftigen einlöst und einen florierenden Schwarzmarkt für Stützstrümpfe, Perücken und Reha-Maßnahmen unterhält. Doch dann steht Mr. Jenkins vom Sozialamt vor der Tür: Es gebe ein paar Unstimmigkeiten bei den Abrechnungen! In Nullkommanichts verstrickt sich Eric in fadenscheinige Erklärungsversuche und absurde Ausreden, in die er auch seinen einzigen echten Untermieter Norman hineinzieht, bis dieser selbst nicht mehr weiß, wer er eigentlich ist. Und die Verwirrung wächst noch, als sich weitere unerwartete Besucher die Klinke in die Hand geben ...

Preis Euro 24,00

Do 12.03. 19:30 mit Voranmeldung

Colosseum Essen**19633 SINATRA AND FRIENDS**

A Tribute to the World's Greatest Entertainer

Die frühen 60er waren die Zeit des »Rat Pack« und Las Vegas ihre Stadt. Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis Jr. drehten dort Filme und gaben zahlreiche Konzerte. Die drei Darsteller Stephen Triffitt (Frank Sinatra), Mark Adams (Dean Martin) und George Daniel Long (Sammy Davis Jr.) nähern sich den Showgiganten weit über das Look Alike hinaus. Die Show versetzt ihre Zuschauer mit Augenzwinkern in die Ära der 60er Jahre am Strip in Las Vegas. Im Gepäck unsterbliche Evergreens wie My Way, New York, New York, That's Amore und viele mehr.

Sitz Preis Euro

1 80,00

2 70,00

3 63,00

Sa 14.03. 20:00 1,2,3 bestellen bis zum 07.02.20

Kölner Philharmonie	
18179	OUM Daba Oum (voc) Damian Nueva (b) / Camille Passeri (tp) / Habib Meftah Boushehri (dr) / Yacir Rami (d) / Chepe (electr)
Oum versteht sich als Welt-Künstlerin mit der Überzeugung, dass kulturelle Barrieren weniger wiegen als das, was uns zusammenbringt. Mit ihrem neuen Album »Daba« (marokkanisch-arabisch für »Jetzt«) setzt sie ihre Suche nach einer universellen Musik fort, mit der sie Hoffnung in die heutige Welt bringen möchte. Oum verbindet die eigentlich durchweg akustische Orchestrierung ihrer Lieder erstmals auch mit elektronischen Sounds, um die traditionellen Klänge diskret mit dem Jetzt zu verbinden.	
Preis Euro 18,00	
Sa 29.02. 20:00	

Kölner Philharmonie	
18377	PHILHARMONIE POZNAN Juho Pohjonen, Klavier Philharmonie Poznań Łukasz Borowicz, Dirigent Bedřich Smetana Ouvertüre zur Oper „Die verkaufte Braut“ Frédéric Chopin Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21 Pjotr Iljitsch Tschaikowsky Sinfonie Nr. 3 D-Dur op. 20 „Polnische“
Sitz Preis Euro	
2 45,00	
3 37,00	
4 32,00	
Do 05.03. 20:00 2,3,4	mit Voranmeldung

Kölner Philharmonie	
18378	DRESDNER KAPELLSOLISTEN Nikolaus Branny, Klavier Dresdner Kapellsolisten Helmut Branny, Dirigent Joseph Haydn Sinfonie B-Dur Hob. I:85 „La Reine“ Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert C-Dur KV 467 Franz Schubert Sinfonie Nr. 7 h-Moll "Unvollendete"
Sitz Preis Euro	
2 40,00	
3 36,00	
4 31,00	
So 26.04. 16:00 2,3,4	mit Voranmeldung

Kölner Philharmonie	
18161	BENJAMIN GROSVENOR am Klavier Rameau / Beethoven / Liszt
Preis Euro 18,00	
So 08.03. 20:00	

Gloria-Theater	
9909	STOPPOK MIT BAND Jubel-Tour 2020 STOPPOK ist Sänger, Musiker - Deutschsprachiger Singer-/Songwriter und großartiger Gitarrist. Seine Musik ist eine eigenständige Mischung aus Folk, Rock, Rhythm'n'Blues und Country. Er singt mit feinem Humor über die Widrigkeiten des Alltags und profiliert sich dabei immer wieder neu als kritischer Betrachter seiner Umwelt.
Preis Euro 27,00	
Fr 20.03. 19:30	

Ludwig im Museum GmbH und Co. KG Köln	
21138	COUCHSURFING IN CHINA - DURCH DIE WOHNZIMMER DER SUPERMACHT DS mit Stephan Orth Dinnershow, inkl. landestypischem 3-Gänge-Menü Drei Monate lang erkundet Couchsurfer Stephan Orth das Reich der Mitte: von Macao im Süden bis nach Dandong an der Grenze zu Nordkorea, von Shanghai bis in die Krisenprovinz Xinjiang. Seine Gastgeber verwöhnen ihn mit der vielfältigen chinesischen Küche: Von Jiaozi-Teigtaschen aus dem Norden über scharfen Sichuan-Feuertopf bis hin zu den Dim-Sum-Köstlichkeiten der kantonesischen Küche. Reisen Sie einen Abend lang mit allen Sinnen nach China!
Sitz Preis Euro	
reg 73,00	
veg 73,00	
Fr 07.02. 20:00 reg,veg	

Cinedom Kinobetriebe GmbH	
21387	GRÖNLAND - GEWALTIG - FESSELND - MYSTISCH mit Hans Thurner Krachende Eisberge, blühende Blumentäler, singende Wale. Grönland bietet viel mehr als „Eis und Schnee“! Das beweist Hans Thurner eindrucksvoll mit seinen Bildern und Erzählungen und zeichnet dabei ein vielschichtiges Porträt von Land und Leuten. Mehrfach bereist er zu allen Jahreszeiten die Ost- und Westküste, den Süden und Norden Grönlands. Seine Reportage lässt uns an der magischen Schönheit einer wilden und einzigartigen Natur teilhaben.
Sitz Preis Euro	
A 19,00	
B 17,00	
C 15,50	
So 02.02. 11:30 A,B,C	

Cinedom Kinobetriebe GmbH

**21402 KANAREN 27° 29° N - ACHT
INSELN - ACHT WELTEN**
mit Stefan Erdmann

Die Mandelblüte im Winter, der schneebedeckte Teide, subtile Waldlandschaften und Pflanzenwelten, das Lebensgefühl und die Traditionen der Bevölkerung – der Filmemacher Stefan Erdmann hat die Inseln des ewigen Frühlings über Jahre hinweg auf außergewöhnlichen Bildern festgehalten und zeigt den Wandel der Landschaften im Jahreszyklus. Seine Reise-Reportage ist eine Hommage an die Inseln im Atlantik und ein Urlaub für Augen, Ohren und Seele ...

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 22.03. 11:30 A,B,C

Rautenstrauch-Joest-Museum

**21096 MYANMAR - DURCH EIN LAND
DER GEGENSÄTZE**
mit Dirk Bleyer

Eine geheimnisvolle Atmosphäre umgibt den Shwedagon, die prachtvollste Pagode von Myanmar. Wer aber glaubt, dies sei bereits der Höhepunkt seiner Reise, irrt. Unzählige goldüberzogene Buddhastatuen, Pagoden und Tempeldächer verwandeln das einstige Burma in ein Märchenreich, dessen jahrzehntelange politische Abschottung eine ungeheure kulturelle und landschaftliche Vielfalt bewahrt hat. Dirk Bleyer konnte sie bei zahlreichen Besuchen über Jahre in zauberhaften Bildern festhalten. Da sind die Beinrunderer und schwimmenden Gärten des Inle Sees, das ziegelsteinfarbene Tempel-Meer von Bagan, die Metropole Mandalay und Elefantencamps in der Tiefe des Dschungels. Das wahre Glück seiner Burma-Reise besteht allerdings in der Begegnung mit den Menschen, mit Dorfbewohnern, Händlern, zurückgezogen lebenden Bergvölkern und Mönchen wie dem ehrenwerten Way Pula, einem einstigen Schmuggler ...

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 29.03. 14:00 A,B,C

Rautenstrauch-Joest-Museum

**21116 PATAGONIEN & FEUERLAND -
UNTERWEGS AM
STÜRMISCHSTEN ENDE
DER WELT**
mit Ralf Gantzhorn

Gezielt schlägt er seinen Pickel in die glatte Eiswand, unaufhörlich tost der eisige Wind um sein Gesicht, Steigeisen sichern seinen Tritt auf dem Weg in atemberaubende Höhen: Den Fotografen und Bergsteiger Ralf Gantzhorn zieht es immer wieder auf die südlichsten Gipfel der Welt. Vor 25 Jahren verliebt er sich in die windumtosten Dreitausender, vereisten Gipfel und kargen Hochebenen Patagoniens und seither lassen ihn die südlichen Anden nicht mehr los. Zu seinen persönlichen Höhepunkten zählen die Besteigung des Fitz Roy, die Erstbesteigung der „Haifischflosse“ Monte Giordano sowie Expeditionen mit dem Segelboot zum Monte Sarmiento in die Darwin-Kordillere im Westen Feuerlands. Mit spektakulären Aufnahmen berichtet der leidenschaftliche Bergsteiger von seinen unvergesslichen Erlebnissen in beiden patagonischen Eisfeldern und den sportlichen Herausforderungen bei den Besteigungen der stürmischsten Gipfel der Welt.

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 01.03. 10:30 A,B,C

Rautenstrauch-Joest-Museum

**21136 KENIA - AFRIKA ZWISCHEN
BOOM UND BIG FIVE**
mit Hardy Fiebig

Radikale Veränderungen haben Afrika erfasst - ökonomisch, politisch, gesellschaftlich und ökologisch. Wer vermag die komplizierte Lage zu veranschaulichen? Und wohin geht die Reise? Kenia kann in vielem als Musterbeispiel dieser Entwicklung dienen. Grenzgang-Initiator Hardy Fiebig kennt es seit drei Dekaden, er ist kenianischer Ehrenbotschafter, lebt und arbeitet die Hälfte des Jahres in Nairobi und spricht Suaheli. Für seine Bestandsaufnahme bereist er das gesamte Land und erlebt die Schönheit der Natur- und Kulturschätze des alten Afrika. Er dokumentiert Arbeit, Alltag, Sorgen und Träume seiner kenianischen Bekannten und Freunde, sieht ihre Lebenslust, Kreativität und Ambitionen. Seine Begegnung mit Bauern und Nomaden, Künstlern und Sportlern, Unternehmern und Naturschützern, Archäologen und Erfindern macht Brüche und Konflikte ebenso deutlich wie die Dynamik und die Chancen dieses Wandels von Afrika.

Preis Euro 19,00

So 26.01. 14:00 A

Rautenstrauch-Joest-Museum

**21284 THAILAND - DURCH DAS
VIELFÄLTIGE KÖNIGREICH**
mit Dirk Bleyer

Verschiedenste Welten vereint Thailand in seinen Grenzen: Palmengesäumte weiße Strände und steil aufragende Kalksteinfelsen im türkisblauen Meer im Süden, die entlegenen Regionen der Bergvölker im Goldenen Dreieck im Norden oder der dichte Dschungel bei der Brücke am Kwai im Westen. Beim buddhistischen Loi-Krathong-Fest steigen aber tausende Lampions in den dunklen Himmel. In den historischen Königsstädten Sukhothai und Ayuttaya erzählen kunstvolle Tempel und Pagoden von einer reichen Geschichte. Und in der Megacity Bangkok prallen zwischen stolzen Palästen und schwimmenden Garküchen Tradition und Moderne aufeinander. Sollen wir noch ein wenig im traumhaften Hier und Jetzt verweilen, oder doch lieber weiterziehen, um neue Highlights zu entdecken? Diese Frage muss das Fotografenpaar Aneta und Dirk Bleyer wieder und wieder beantworten, bei ihrer Reise durch das Königreich der Vielfalt ...

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 29.03. 10:30 A,B,C

Rautenstrauch-Joest-Museum

**21394 ROCKY MOUNTAINS - MIT DEM
RAD VON KANADA BIS NEW
MEXIKO**
mit Nandita

Mit ihren Fahrrädern durchqueren Anita und Andreas die grenzenlose Wildnis der Rocky Mountains. Sie folgen dem mächtigsten Gebirge Nordamerikas der Längsachse nach, von Kanada bis an die mexikanische Grenze. Dazwischen liegen 5.000 Kilometer auf holprigen Schotterstraßen, einsamen Wanderwegen und unwegsamen Pisten. Sie radeln durch endlose Wälder und tauchen ein in die Weite der Wüste. Auf ihrem Weg begegnen ihnen herzliche „Trail Angels“, trinkfreudige Aussteiger und charismatische Querdenker. Ihr Durchhaltevermögen wird jedoch auf eine harte Probe gestellt, als sie von verheerenden Waldbränden und einem viel zu frühen Wintereinbruch überrascht werden. Doch der Farbenrausch des Indian Summer beflügelt ihre Sinne und so lassen sie sich nicht von der Erfüllung ihres großen Traumes abbringen und radeln immer weiter. Bei diesem Vortrag spüren Sie den Wind der Freiheit auf Ihrer Haut!

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 01.03. 14:00 A,B,C

Rautenstrauch-Joest-Museum

**21337 INDONESIEN - QUER DURCH
DAS INSELREICH**
mit David Lohmüller

Ein abenteuerlicher Roadtrip mit dem Rucksack führt David Lohmüller quer durch den größten Inselstaat der Erde. Von den einsamen Stränden Westsumatras reist er durch den dichten Dschungel des Leuser Nationalparks, mitten hinein in die pulsierenden Metropolen Javas, vorbei an den mystischen Tempeln auf der Götterinsel Bali und bis hinauf zum sagenumwobenen Kelimutu-Vulkan im Herzen von Flores. Seine Begeisterung ist ansteckend, wenn er von herzlichen Begegnungen mit sympathischen Menschen und Erfahrungen in großartigen Landschaften berichtet. Gehen Sie auf Tuchfühlung mit Orang-Utans, erleben Sie fantastische Sonnenuntergänge, wandern Sie durch Teeplantagen und schnorcheln Sie mit Schildkröten durch schillernd bunte Korallengärten. Es sind genau solch besondere Begegnungen, das Unerwartete und Spannende, das diese Reise-Reportage zu einer Inspiration für alle macht, die das Reisen lieben. Fernweh garantiert!

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 29.03. 17:30 A,B,C

Rautenstrauch-Joest-Museum

21395 NEPAL - LAND DER VIELFALT
mit Walter Schwab

Wohl kein anderes Land bietet auf so engem Raum eine derartige Vielfalt wie Nepal. Seine Vegetationszonen und Landschaften reichen von grünen Reisfeldern am Rand der Ganges-Tiefebene bis zur eisigen Kette der Gletscher gekrönten 8000er des Himalaya. Seit dem allerersten Besuch Ende der 1980er Jahre fasziniert Edith und Walter Schwab aber auch die Liebenswürdigkeit von Nepals Menschen, ihre Toleranz, positive Ausstrahlung und Spiritualität, die auch ihren langjährigen Freunden Sushma, Tara und Prakash in Kathmandu zu eigen ist. Walter Schwab zeigt die unendlichen Facetten dieser lange verschlossenen Welt am Südhang des höchsten Gebirges unseres Planeten. Er erzählt von langen Trekking-Touren über schneebedeckte Pässe, von Begegnungen mit Nashörnern im subtropischen Süden, von religiösen Festen und heiligen Orten. Wenn es ein Paradies für Trekker und Bergsteiger gibt, dann liegt es in – Nepal!

Sitz	Preis Euro
A	19,00
B	17,00
C	15,50

So 01.03. 17:30 A,B,C

Volksbühne am Rudolfplatz			
21004	NEUSEELAND - 200 TAGE AM SCHÖNSTEN ENDE DER WELT mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner		
Traumstraßen entlang unberührter Küsten und schneebedeckte Gipfel über immergrünem Regenwald, rauchende Vulkane und eine stolze Maorikultur – Neuseelands Schönheit hat unzählige Gesichter. Petra & Gerhard Zweger-Schoner haben „Aotearoa“ über ein halbes Jahr bereist. Eine faszinierende und bildgewaltige Reise-Reportage, voller brillanter Filmszenen und meisterhafter Fotografie.			
	Sitz	Preis Euro	
	A	19,00	
	B	17,00	
	C	15,50	
So	16.02.	18:00	A,B,C

Haus Erholung Mönchengladbach			
21400	EUROPAS HOHER NORDEN - ISLAND, NORWEGEN, SCHWEDEN UND FINNLAND mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner		
Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.			
	Preis Euro		15,50
Sa	14.03.	19:00	

Mercatorhalle Duisburg			
19006	6. KAMMERKONZERT		
	Sitz	Preis Euro	
	1	15,00	
	2	12,00	
	3	7,50	
So	16.02.	19:00	1,2,3 bestellen bis zum 15.01.20

Mercatorhalle Duisburg			
19007	7. KAMMERKONZERT		
	Sitz	Preis Euro	
	1	15,00	
	2	12,00	
	3	7,50	
So	15.03.	19:00	1,2,3

Mercatorhalle Duisburg			
19017	7. PHILHARMONISCHES KONZERT		
	Sitz	Preis Euro	
	1	23,00	
	2	20,00	
	3	16,00	
	4	13,00	
Mi	04.03.	20:00	1,2,3,4
Do	05.03.	20:00	1,2,3,4

Mercatorhalle Duisburg			
19018	8. PHILHARMONISCHES KONZERT		
	Sitz	Preis Euro	
	1	23,00	
	2	20,00	
	3	16,00	
	4	13,00	
Mi	25.03.	20:00	1,2,3,4
Do	26.03.	20:00	

Volksbank-Haus Bonn			
21401	EUROPAS HOHER NORDEN - ISLAND, NORWEGEN, SCHWEDEN UND FINNLAND mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner		
Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.			
	Sitz	Preis Euro	
	A	19,00	
	B	17,00	
	C	15,50	
So	15.03.	18:00	A,B,C

Opernhaus Wuppertal			
15537	MY FAIR LADY		
Musical von Frederick Loewe und Alan Jay Lerner In deutscher Sprache.			
Der exzentrische Sprachforscher Henry Higgins trifft auf einem Londoner Markt auf das Blumenmädchen Eliza Doolittle. Higgins ist von ihrem Dialekt zutiefst abgestoßen – aber auch ein wenig fasziniert. Ein paar Tage später kommt Eliza zu ihm nach Hause. Sie bittet ihn um Sprachunterricht, damit sie ihren Traum, aus dem Elend aufzusteigen, wahr machen kann. Zu ihrer Überraschung wird sie zum Gegenstand einer Wette: Der eitle Higgins will beweisen, dass er Eliza in kürzester Zeit allein durch seinen Sprachunterricht zu einer echten Dame machen kann. Nach vielen Rückschlägen gelingt das Experiment. Aber nicht nur für Eliza ist nichts mehr so wie vorher.			
Preis Euro			25,00
So	01.03.	18:00	
Sa	21.03.	19:30	
Mi	01.04.	19:30	
Sa	02.05.	19:30	

Opernhaus Wuppertal			
15541	DIE SIEBEN TODSÜNDEN		
Tanzabend von Pina Bausch Texte von Bertolt Brecht			
Musik: Kurt Weill unter Verwendung von Songs aus der Dreigroschenoper, Kleine Dreigroschenmusik, Happy End, Das Berliner Requiem und Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny			
	Sitz	Preis Euro	
	1	50,00	
	2	40,00	
	3	30,00	
	4	15,00	
Fr	13.03.	19:30	1,2,3,4

Opernhaus Wuppertal			
15555	LA BOHÈME		
Oper in vier Bildern von Giacomo Puccini. Libretto von Luigi Illica und Giuseppe Giacosa, nach dem Roman ›Scènes de la vie de bohème‹ von Henri Murger. In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln			
Einer der berührendsten Opernstoffe überhaupt und die ideale Einstiegsdroge für Opernneulinge. In der Pariser Künstlerszene im Quartier Latin geht es scheinbar lustig zu. Man lebt von Luft und Liebe: Der Maler Marcello und Musetta streiten und versöhnen sich regelmäßig lautstark; der Schriftsteller Rodolfo lernt am Weihnachtsabend die Blumenstickerin Mimì kennen und lieben. Doch dann wird es tragisch: Mimì ist an Tuberkulose erkrankt und kann sich keine Behandlung leisten. Zu spät erkennen die Bohemiens den Ernst der Lage, und Mimì stirbt. Mit seiner Bearbeitung des Fortsetzungsromans ›Das Leben der Bohème‹ von Henri Murger gelang Giacomo Puccini das wohl stilechtteste Werk der italienischen Operngattung ›Verismo‹. Das Gefühlsleben der einzelnen Figuren wird in eine psychologisch aufgeladene und im besten Sinne wahrhaftige Musik umgesetzt, der man sich emotional kaum entziehen kann.			
Preis Euro			22,00
So	22.03.	18:00	

Opernhaus Wuppertal			
15556	JESUS CHRIST SUPERSTAR		
Musical Musik von Andrew Lloyd Webber. In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln Eine Übernahme aus dem Oldenburgischen Staatstheater Judas Ischariot kritisiert Jesus Christus dafür, dass er sich von der Menge zu sehr feiern lässt und die Prostituierte Maria Magdalena zu den Jüngern geholt hat. Er wendet sich in seiner Wut an die Pharisäer, die ihm eine Belohnung versprechen, wenn er Jesus verrät. Judas sieht diesen Verrat als seine Pflicht und die Pharisäer manipulieren die Menge nun so, dass Jesus unter lautem Gejohle ans Kreuz geschlagen wird. Mit der Rockoper ›Jesus Christ Superstar‹ gelang dem Briten Andrew Lloyd Webber zusammen mit dem Librettisten Tim Rice der Durchbruch zum erfolgreichsten Musical-Team aller Zeiten. Die Verfilmung des Stücks von 1973 wurde – wie das Bühnenstück auch – anfänglich von verschiedenen christlichen Gruppierungen als blasphemisch abgelehnt, was der Beliebtheit des mittlerweile zum Klassiker gewordenen Werks keinen Abbruch tut.			
Preis Euro			25,00
So	09.02.	16:00	
So	23.02.	18:00	
Do	02.04.	19:30	
Mo	13.04.	18:00	
So	26.04.	18:00	
Do	30.04.	19:30	

Opernhaus Wuppertal

15557 DER LIEBESTRANK – L'ELISIR D'AMORE

Komische Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti.
Libretto von Felice Romani nach ›Le philtre‹ von Eugène Scribe.

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Der arme (aber sexy) Schlucker Nemorino ist verschossen in die reiche und schöne Adina, die ihn jedoch keines Blickes würdigt. Gottlob kommt der Quacksalber Dulcamara ins Dorf und hat einen Liebestrank dabei. Nemorino muss ihn haben, koste es, was es wolle. Und es funktioniert: die beiden werden ein Paar. Ob das aber nun am Liebestrank liegt, sei dahingestellt.

Manchmal ist es eben dieser eine geniale Einfall, der den ganzen Unterschied macht. Der unglaublich produktive Gaetano Donizetti schrieb ›Der Liebestrank‹ in rekordverdächtigen zwei Wochen als Gelegenheitswerk für Mailand. Mit ›Una furtiva lagrima‹ gelang ihm aber eine der beliebtesten Tenorarien schlechthin, die das Stück zum Dauerbrenner auf den Spielplänen der Welt werden ließ. Mit unserem jungen Ensemble von Sängerinnen präsentieren wir Belcanto vom Schönsten.

Preis Euro 22,00

Sa 29.02. 19:30

So 29.03. 18:00

Bitte geben Sie bei Bestellungen für das Theater und Konzert-haus Solingen den Namen des Bestellers mit

Theater und Konzerthaus Solingen

22015 6. PHILHARMONISCHES KONZERT

„Opulente Klänge“

Bergische Symphoniker

Wolfgang Manz - Klavier

Anthony Bramall - musik. Leitung

Frédéric Chopin (1810 - 1849) Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 e-Moll op. 11 Dimitri Schostakowitsch (1906 - 1975) Symphonie Nr. 5 d-Moll op. 47 In diesem Konzert können Sie sich an Klängen berauschen, die Sie in die opulenten Klangwelten von Chopin und Schostakowitsch locken. Ob mit brillanter Virtuosität an den Tasten oder mit einer gigantischen Orchesterbesetzung samt großer Trommel, Glockenspiel, Xylophon und zwei Harfen – der Abend wird Sie musikalisch umhauen. Wolfgang Manz gastiert erneut als Solist der Bergischen Symphoniker in seiner Heimatstadt Solingen.

Preis Euro 34,00

Di 03.03. 19:30

mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22018 7. PHILHARMONISCHES KONZERT

„Barock-Impuls“

Georg Friedrich Händel (1685 - 1759) Suite de danse HWV 1 aus der Oper „Almira, Königin von Kastilien“

Francesco Geminiani (1687 - 1762) Konzert für Blockflöte und Orchester A-Dur op. 5 Nr. 11

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750) Brandenburgisches Konzert Nr. 2 F-Dur BWV 1047

Carlo Monza (1735 - 1801) Sinfonia D-Dur „La Tempesta di mare“

Joseph Haydn (1732 - 1809) Symphonie Nr. 94 G-Dur „Mit dem Paukenschlag“

Der Schweizer Blockflötist Maurice Steger, der als „Paganini der Blockflöte“ gepriesen wird, tritt an diesem Abend nicht nur als Solist auf. Wie zu Zeiten Händels, Bachs oder Geminianis üblich, hat er auch die musikalische Leitung inne und bringt gemeinsam mit den Bergischen Symphonikern die leichtfüßige An-mut und Eleganz des Barock zur Entfaltung. Nach der Pause steht eines der bekanntesten Werke Haydns auf dem Programm – auch genannt The Surprise –, mit dem der große Meister der frühen Klassik bereits zu Lebzeiten sein Publikum überraschte.

Preis Euro 34,00

Di 31.03. 19:30

mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22056 JUGEND BRILLIERT

Die Klassik-Stars von morgen

Die Klassik-Stars von morgen haben ihre Leidenschaft und ihr Können schon in jungen Jahren bei „Jugend musiziert“ unter Beweis gestellt. Erleben Sie Hingabe und Ausdruck der besonderen Art, wenn diese jungen Künstler ihr Debüt als Solisten mit den Bergischen Symphonikern geben!

Die Klassik-Stars von morgen: Bundespreisträger von „Jugend musiziert“ als Solisten des Konzerts!

Preis Euro 17,00

Fr 20.03. 19:30

mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen			
22151	DIE THERAPIE	Psychothriller Berliner Kriminaltheater	
<p>Josy, die 12-jährige Tochter des bekannten Psychiaters Viktor Larenz, verschwindet unter mysteriösen Umständen spurlos. Es gibt keine Zeugen, eine Leiche wurde nie gefunden. Jahre später wird Viktor von einer Zeitschrift um ein Interview gebeten. Er zieht sich auf eine einsame Insel zurück, in der Hoffnung, dort endlich wieder zu sich zu finden und sich der Geschichte endgültig stellen zu können. Unerwartet bekommt er Besuch von der jungen Autorin Anna Spiegel, die unter Wahnvorstellungen leidet und ihn bittet, sie zu therapieren. Sie behauptet, Visionen von einem Mädchen zu haben, das spurlos verschwunden sei. In ihren Schilderungen gibt es deutliche Parallelen zu Josy. Haben ihre Halluzinationen etwas mit dem Verschwinden des Mädchens zu tun? Nach langem Zögern beginnt Viktor die Therapie mit Anna. Doch was er damit in Gang bringt, übertrifft seine schlimmsten Alpträume ...</p>			
Preis Euro			26,00
Mi	05.02.	19:30	mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen			
22153	EXTREM LAUT UND UNGLAUBLICH NAH	Schauspiel nach dem Bestseller von Jonathan Safran Foer	
<p>Oskar Schell ist Denker, Astronom, Erfinder und Pazifist. Er sammelt die sonderbarsten Dinge und schreibt regelmäßig in sein Was-ich-schon-alles-erlebt-habe-Album. Der letzte Eintrag gilt seinem Vater, der während der Anschläge auf das World-Trade-Center starb. Danach war nichts mehr wie vorher: die hinterlassenen Botschaften des Vaters auf dem Anrufbeantworter, versteckt im Kleiderschrank, die verwaiste Wohnung, die Mutter, die sich immer sorgt. Und dann findet Oskar bei den Sachen seines Vaters einen Schlüssel in einem Briefumschlag, beschriftet mit dem Wort „Black“. Oskar will das passende Schloss zum Schlüssel finden, um dessen Geheimnis zu lüften. Doch es gibt laut Oskars Berechnungen in New York neun Millionen Menschen und circa 162 Millionen mögliche Schlösser für diesen Schlüssel. Eine Suche beginnt, bei der Oskar auf unterschiedlichste Menschen und ihre Geschichten trifft.</p>			
Preis Euro			26,00
Fr	07.02.	19:30	mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen			
22152	THORBJØRN RISAGER & THE BLACK TORNADO	Blues, Rock, Funk (DK) Reihe Blues Kitchen	
<p>Seit vielen Jahren sind sie nun einer von Dänemarks führenden musikalischen Exportschlagern. Und ob-wohl viele Menschen in den 21 Ländern, in denen die Band schon gespielt hat, immer noch nicht wissen, wie man den Namen des Sängers ausspricht oder welchem Genre ihre Musik denn nun zuzurechnen ist, werden sie dennoch immer populärer. Und so heißt es an den Türen oder auf den Webseiten der Clubs, die sie gebucht haben, immer häufiger: „Ausverkauft“. Einige der Hauptfaktoren hinter dieser Erfolgsgeschichte sind Beständigkeit, Originalität und Freundschaft – aber selbstverständlich ist die Musik vor allem von Thorbjørns Stimme geprägt, die Kritiker in der ganzen Welt schon zu allen möglichen Vergleichen animiert hat. Mit seiner Band, die zuverlässig hinter ihm steht, und die eng in den musikalischen und künstlerischen Prozess eingebunden ist, bringt das Ausnahmetalent nun eine besondere Mischung aus Blues, Rock und Soul nach Solingen.</p>			
Preis Euro			16,00
Mi	05.02.	20:00	mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen			
22154	EWIG JUNG	Komödie von Erik Gedeon	
<p>„Jetzt legen wir aber los, nicht wahr, Schatz? Jetzt ist Zeit für einen ..., für einen Samba!“ Solingen im Jahr 2050: Das Theater und Konzerthaus wurde längst geschlossen und dient mittlerweile als Altersresidenz für hochbetagte Schauspieler. Doch das fortgeschrittene Alter kann wahrer Theaterleidenschaft nichts anhaben: Wann immer die Oberschwester ihre strengen Argusaugen abwendet, versammeln sich die ehemaligen Künstler vor dem Eisernen Vorhang, der sich nicht mehr hebt, und beweisen, dass auch noch rüstige Rentner das Tanzbein schwingen und die Stimmbänder vibrieren lassen können. Seit fast 20 Jahren ist Erik Gedeons witziger und ebenso rührend-nostalgischer Liederabend am Thalia Theater in Hamburg ein Publikumsmagnet. Evergreens, liebenswerte Charaktere und schräger Slapstick versprechen auch in Solingen Bühnenspaß für Jung und Alt!</p>			
Preis Euro			26,00
Sa	15.02.	19:30	mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22155 **LO CÒR DE LA PLANA** Okzitanisch Gesänge aus der Provence

Okzitanisch – so heißt die Sprache der Troubadoure, die im Mittelalter im Süden Frankreichs ihre kunstvollen Minnelieder sangen. Bis heute ist das Okzitanische Muttersprache von etwa zwei Millionen Franzosen – vor allem in der Region um Marselha; so heißt die Hafenstadt Marseille bei den Einheimischen. Von dort stammt auch das Vokalensemble Lo Còr de la Plana. Fünf Männer, die mit kräftigen Stimmen polyphone Lieder und Balladen singen. Reich verzierte Melodien, die sich umeinander ranken und wunderbare Harmonien entstehen lassen. Dazu begleiten sich die Sänger auf diversen Rahmentrommeln. Musik, in der man den Wind des Mittelmeers spürt, die Lavendelfelder der Provence riecht, die Märchen und Erzählungen von Fischern und Hirten hört. Aber das Quintett vertont auch neue Texte, die sich kritisch und humorvoll mit Alltagsfragen befassen. Speziell für das Konzert eine Woche vor Rosenmontag werden auch Stücke in der Tradition des „Carnaval occitan“ erklingen ... Ein Konzert der Reihe „Klangkosmos Weltmusik in NRW“

Preis Euro 13,50

So 16.02. 17:00 mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22156 **YOUNG SCOTS TRAD AWARDS** **WINNER TOUR** Schottische Folklore Reihe Weltmusik

Kaum anderswo ist traditionelle Folkmusik so tief verankert wie in Schottland. Auch die junge Generation liebt den Gesang alter Balladen und das Spiel auf Fiddle, Pipe oder Harfe ungemein. Viele Discos fügen heute sogar zwischen Techno-Rhythmen und Pop-Hits ein Intermezzo mit Jigs und Reels ein – was die Stimmung im Raum kräftig anheizt ... Einige prestigeträchtige Wettbewerbe – etwa der „Trad Award“ von BBC Scotland – zeichnen jährlich die virtuosesten Nachwuchsmusiker der schottischen Szene aus. Vier junge Preisträger des Vorjahres gehen im Frühjahr 2020 gemeinsam auf Deutschlandtour. Im Konzert werden sie ihr Können zunächst solistisch zeigen, bevor sie im zweiten Teil eine grandiose Session abliefern: ein facettenreiches musikalisches Bild Schottlands.

Preis Euro 13,50

Mo 09.03. 19:00 mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22157 **PARISER LEBEN** Operette in fünf Akten von Jacques Offenbach Theater Hagen Bergische Symphoniker

In der 1866 in Paris uraufgeführter Operette „Pariser Leben“ kommt ein adliges Ehepaar aus Schweden auf der Suche nach Abwechslung in die Stadt. Der Ehemann ist auf der Suche nach einem amourösen Abenteuer und wird dabei von seinen Gastgebern durch zahlreiche Verstrickungen hereingelegt. Dieser „Offenbachade“ gelingt es meisterhaft, den äußeren und den inneren Blick auf Paris zusammenzubringen und die Gegensätze im Rausch der Musik zu vereinen.

Preis Euro 40,00

Sa 14.03. 19:30 mit Voranmeldung

So 15.03. 18:00 mit Voranmeldung

Mi 18.03. 19:30 mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22158 **MARCO TSCHIRPKE** Empirisch belegte Brötchen Gedichte & Lieder – in überwiegend komischer Manier Ob Gedicht oder Klavierlied – der Komiker Marco Tschirpke bringt die Dinge auf den Punkt. Gespickt mit Verweisen auf Kunst und Geschichte, bedeutet ein Abend mit dem Gewinner des Deutschen Kleinkunst-preises 2018 vor allem ein intellektuelles Vergnügen.

Wie er das Heute mit dem Gestern und das Hohe mit dem Tiefen verquickt, das ist so unverschämt lust-voll und unterhaltsam, dass sein Publikum davon oft nicht genug bekommen kann. Wobei auch die Küchenlyrik nicht zu kurz kommt. Kostprobe gefällig?

Preis Euro 16,00

Do 19.03. 20:00 mit Voranmeldung

Theater und Konzerthaus Solingen

22159 **SONNY BOYS** Komödie von Neil Simon

Willie und Al, alias die „Sonny Boys“, sind unschlagbare Komödianten, die überall für ihre Auftritte frenetisch gefeiert werden. Über Jahrzehnte hinweg bespielen sie zusammen die großen Bühnen aller Varietés. Tatsächlich aber haben die beiden ein gut gehütetes Geheimnis: Das ach so charmante Comedy-Duo kann sich auf den Tod nicht ausstehen. Und so kommt es, dass Al nach 43 Jahren endgültig die Farce beendet – Schluss mit lustig! Doch statt der großen Solokarrieren warten nur Sofa und Fernbedienung auf die beiden Comedy-Veteranen. Niemand interessiert sich mehr für die einstigen Stars bis plötzlich ein verlockendes Angebot die ex-zentrischen Ex-Komiker aus ihren Fernsehsesseln lockt. Zwangsläufig müssen sich Willie und Al wieder miteinander auseinandersetzen ... Ob das gutgehen kann?

Preis Euro 26,00

Fr 27.03. 19:30 mit Voranmeldung

Cineplex im Kapuzinerkarree Aachen			
21391	CHINA - VON SHANGHAI	NACH TIBET	
		mit Andreas Pröve	
Andreas Pröve reist mit dem Rollstuhl von Shanghai zum Ursprung des Jangtse im tibetischen Hochland. Auf 6.000 km passiert er Megastädte, Terrassenfelder, Karstgebirge und Wüsten. Unüberwindliche Hindernisse erzwingen immer neue Umwege. Doch mit Humor und Offenheit wandelt er sein Handicap in Stärke, die ihm die Hilfsbereitschaft und die Herzen der Chinesen öffnet. Und das Publikum? Das kämpft, leidet und lacht mit, bis zum Erreichen der Quelle von Asiens längstem Fluss.			
	Sitz	Preis Euro	
	A	19,00	
	B	17,00	
	C	15,50	
Do	13.02.	19:00	A,B,C

Cineplex im Kapuzinerkarree Aachen			
21398	EUROPAS HOHER NORDEN -	ISLAND, NORWEGEN,	
		SCHWEDEN UND FINNLAND	
		mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner	
Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.			
	Sitz	Preis Euro	
	A	19,00	
	B	17,00	
	C	15,50	
Do	12.03.	19:00	A,B,C

Friedenskapelle Münster			
21390	CHINA - VON SHANGHAI	NACH TIBET	
		mit Andreas Pröve	
Andreas Pröve reist mit dem Rollstuhl von Shanghai zum Ursprung des Jangtse im tibetischen Hochland. Auf 6.000 km passiert er Megastädte, Terrassenfelder, Karstgebirge und Wüsten. Unüberwindliche Hindernisse erzwingen immer neue Umwege. Doch mit Humor und Offenheit wandelt er sein Handicap in Stärke, die ihm die Hilfsbereitschaft und die Herzen der Chinesen öffnet. Und das Publikum? Das kämpft, leidet und lacht mit, bis zum Erreichen der Quelle von Asiens längstem Fluss.			
	Preis Euro		15,50
Mi	12.02.	19:00	

Friedenskapelle Münster			
21397	EUROPAS HOHER NORDEN -	ISLAND, NORWEGEN,	
		SCHWEDEN UND FINNLAND	
		mit Petra & Gerhard Zweger-Schoner	
Über vier Jahre hinweg erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents - Zeit, um durchzuatmen und den Alltag hinter sich zu lassen. Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, den endlosen Hochtälern Schwedens, subarktischen Wäldern Finnlands und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und den Menschen am Rande Europas.			
	Preis Euro		15,50
Mi	11.03.	19:00	

Sport

ISS Dome			
16011	DÜSSELDORFER EG -	STRAUBING TIGERS	
Sitz 4 hinter Gast-Tor (Blöcke 101-109) Sitz 5 hinter DEG-Tor (Blöcke 118-124) Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.			
	Sitz	Preis Euro	
	4	21,00	
	5	18,00	
Di	18.02.	19:30	4,5 bestellen bis zum 15.01.20

ISS Dome			
16010	DÜSSELDORFER EG -	KREFELD PINGUINE	
Sitz 4 hinter Gast-Tor (Blöcke 101-109) Sitz 5 hinter DEG-Tor (Blöcke 118-124) Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.			
	Sitz	Preis Euro	
	4	21,50	
	5	18,00	
Fr	06.03.	19:30	4,5 bestellen bis zum 15.01.20

CD's, DVD, Bücher und Art:cards

CD Wolfgang Arps	
Wolfgang Arps liest Goethe: Die Leiden des jungen Werther	
Sonderpreis von	12,00 EURO
	zuzüglich Porto

CD/DVD + Taschenbuch von Volker Pispers

Das aktuelle Update von "... bis neulich 2014" gibt es jetzt gleichzeitig als 2-CD-Set und als DVD. Die Aufnahme stammt aus dem Bonner Pantheon-Theater vom 06.05.14. Signiert vom Künstler
Taschenbuch - Volker Pispers : RadioAktiv
Hörfunkglossen aus 13 Jahren
Das Buch enthält die Manuskripte von 227 Hörfunkglossen, die Volker Pispers zwischen Herbst 2001 und Herbst 2013 für das Vormittagsprogramm von WDR 2 produziert hat. Sie führen auf einen Streifzug durch ein Jahrzehnt, in dem un-glaublich viel passiert ist, ohne dass sich grundsätzlich etwas zum Besseren gewendet hätte. Es erweist sich, dass die Unterschiede zwischen Rot-Grün, Schwarz-Rot und Schwarz-Gelb, zwischen Schröder und Merkel, zwischen Bush und Obama nicht qualitativer, sondern rein quantitativer Natur sind.

Sonderpreis von CD 16,50 Euro, DVD 17,- Euro
zuzüglich Porto Buch 15,- Euro

CD Otto Sander

ZUM 60. GEBURTSTAG DER VOLKSBÜHNE HAT
SCHAUSPIELERLEGENDE OTTO SANDER IM
FEBRUAR 2006 IM SAVOY THEATER LYRIK UND PROSA VON
HEINRICH HEINE GELESEN
Sonderpreis von 5,00 EURO
zuzüglich Porto

Düsseldorfer Volksbühne e. V. Wettinerstraße 13,
40547 Düsseldorf, Telefon: 0211 / 55 25 68, Fax: 556756
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.kulturamrhein.de

e-mail-Adresse für Bestellungen!!!,
Nur für Betriebe!!! betriebe@kulturamrhein.de
Telefon-Nr. 551759.

**Für Mitglieder Telefon-Nr. 552568 und
info@kulturamrhein.de!!!!**

KULTUR

AM

RHEIN

DÜSSELDORFER VOLKSBÜHNE E.V.

Annahmeschluß: Dienstag, 28.01.2020 bis 12.00 Uhr

Art:card

Die Düsseldorfer Museen zum Sonderpreis
Ein zusätzlicher Vorteil für die Mitglieder der Düsseldorfer Volksbühne – und ein kultureller Geschenktipp!
Die Art:card bietet ein Jahr lang freien Eintritt in folgende Museen und Institute in Düsseldorf, Neuss und Mettmann (inklusive Sonderausstellungen):
Akademie-Galerie, Aquazoo Löbbecke Museum, Clemens-Sels-Museum (Neuss), Filmmuseum, Goethe-Museum, Heinrich-Heine-Institut, Hetjens-Museum / Deutsches Keramikmuseum, Kreismuseum Zons Dormagen, KIT – Kunst im Tunnel, Kunsthalle, Kunstpalast und Glasmuseum Hentrich, Kunstsammlung NRW K20 Grabbeplatz, K21 Ständehaus, Schmela Haus, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Langen Foundation (Neuss), Mahn- und Gedenkstätte, Museum Kunstpalast, NRW-Forum, SchifffahrtMuseum im Schlossturm, Stadtmuseum, Stiftung Ernst Schneider, Stiftung Insel Hombroich (Neuss), Stiftung Neanderthal Museum (Mettmann), Stiftung Schloss Dyck (Jüchen), Stiftung Schloss und Park Benrath, Theatermuseum Düsseldorf, Skulpturenhalle (Neuss)

Sie gilt außerdem als Eintrittskarte für die Nacht der Museen und ermöglicht einen vergünstigten Eintritt in die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn. Die Art:card gilt für eine Person und ist nicht übertragbar. Ab dem Zeitpunkt des ersten Museumsbesuch ist die Art:card ein Jahr lang gültig und bei uns zu einem Sonderpreis von **54 €** (regulärer Preis 80 €) zu erhalten. **NEU:** Jede Art:card muss spätestens 14 Tage nach dem Kauf online registriert werden. Ohne Registrierung wird sie am 15. Tag gesperrt. Die Sperre wird durch die Registrierung aufgehoben. Art:card junior, für Jugendliche bis 21 Jahre, Sie wird Geschwistern zu gestaffelten Preisen angeboten: **15 €** für das erste Kind, 10 € und für das zweite, 5 € für das dritte Kind und ab dem vierten Kind kostenlos.

Gültigkeit der Art:card

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Art:card spätestens zwei Jahre nach Erwerb aktiviert werden muss. Andernfalls verliert sie ihre Gültigkeit ohne jeglichen Anspruch auf Ersatz. Beispiel: Kauf 01.02.2019 Aktivierung muss spätestens am 31.01.2021 erfolgen – analog sind die in diesem Zeitraum erschienenen Motive gültig.

Verlust der Art:card

Die Art:card ist zur Vermeidung von Missbräuchen sorgfältig aufzubewahren. Bei einem Verlust der Art:card ist der Art:card-Service Düsseldorf Tourismus GmbH, Benrather Str. 9, 40213 Düsseldorf artcard@duesseldorf-tourismus.de unverzüglich schriftlich oder per E-Mail zu benachrichtigen. Im Falle eines Verlustes einer Art:card während der Vertragslaufzeit ist die Landeshauptstadt Düsseldorf nur gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr von EUR 10 zur Ausstellung einer Ersatz-Art:card für die restliche Vertragslaufzeit verpflichtet. Weitere Informationen und Nutzungsbedingungen für die Art:card finden Sie in aktuellen AGBs auf der Homepage der Stadt Düsseldorf. **Der Versand der Art:cards erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Die Art:cards werden per Einwurf-Einschreiben 3 € verschickt!**